

Findbuch der
Zeitgeschichtlichen
Sammlung
(ZGS)

der
Ferring Stiftung

Grundlage dieser nach Sachthemen geordneten Sammlung sind Kopien von Schriftstücken, zum überwiegenden Teil Handschriften, aus Archiven in Deutschland, Dänemark und den Niederlanden.

Inhaltsübersicht

Abstimmungszeit.....	5
Alkersum	6
Amrum	7
Amrumer Strandlegat	8
Auktionsprotokolle.....	9
Auswanderung.....	10
Bäckereien.....	10
Bischofsarchiv Ripen (Ribe Bispearkiv)	10
Borgsum	11
Brandkataster Osterlandföhr und Wyk.....	11
Chirurgenjournale.....	11
Deichwesen - Entwässerung - Wege	14
Dingprotokolle Westerlandföhr und Amrum	14
Dorfbeliebungen und Regulative.....	16
Eckenregister s.u. St. Johannisgemeinde	
Erbteilungsakten s. u. Skifteprotokolle	
Erdbücher und Vermessungsregister.....	16
Festeländereien.....	17
Fischereiwesen	18
Föhr	18
Gerichtsprotokolle s.u. Dingprotokolle	
Goting.....	19
Grönlandfahrt s.u. Sefahrt	
Hardesverfassung	19
Haus- und Viehmarken.....	19
Hedehusum.....	20
Inselarchiv Föhr.....	20
Kirchenbücher der Gemeinden St. Johannis, St. Nicolai u. St. Clemens	24
Kopfzahlregister s.u. Volkszählungslisten	
Kreuzzollwesen s.u. Seefahrt	
Landaufteilung.....	28
Landesarchiv Schleswig-Holstein	28
Markbbøger	29
Midlum	30
Mühlen	30
Musterungsrollen s.u. Seefahrt	
Nieblum.....	30
Oevenum	31
Postwesen	31
Repartitionslisten s.u. Steuerwesen	

Ribe Stiftsamtsarchiv (Ribe stiftsamt arkiv)	32
Schiffsjournale.....	32
Schilling-Englischnbuch s.u. Steuerwesen	
Schuld- und Pfandprotokolle s.u. Skøde- og Panteprotokoller	
Schulwesen.....	42
Seefahrt.....	44
Sitten und Bräuche	51
Skifteprotokoller.....	51
Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum.....	52
Steuerwesen.....	54
St. Johannismgemeinde	55
St. Laurentiismgemeinde	58
St. Nicolaismgemeinde	62
Strandamt Föhr	64
Strandrecht – Strandordnung.....	74
Strandungen – Bergungen	76
Sturmfluten.....	79
Teilungsprotokolle s.u. Skifteprotokoller	
Tondern Amt	81
Tondern Kirchenvistatorium	81
Tondern Kreisausschuss	81
Tondern Landratsarchiv	81
Tondern Propsteiarchiv	82
Utersum	83
Vereine – Gesellschaften – Firmen	83
Viborg Landsarkivet.....	83
Viehmarken s.u. Hausmarken	
Vogelkojen	84
Volkszählungslisten.....	84

Abstimmungszeit (Abs)

Abs/1	'Aufstellung der Wählerliste für die Abstimmung, ob deutsch oder dänisch'. Enthält: Fragebögen für die Dörfer Boldixum - Wrixum - Wyk Anmerkung: Das Original befindet sich im Landratsarchiv Tondern, Nr. 896.	1920
Abs/2	'Aufstellung der Wählerliste für die Abstimmung, ob deutsch oder dänisch'. Enthält: Fragebögen für die Dörfer Goting - Utersum - Boldixum Anmerkung: Das Original befindet sich im Landratsarchiv Tondern, Nr. 896.	1920
Abs/3	'Aufstellung der Wählerliste für die Abstimmung, ob deutsch oder dänisch'. Enthält: Fragebögen für Wyk Anmerkung: Das Original befindet sich im Landratsarchiv Tondern, Nr. 896.	1920
Abs/4	'Aufstellung der Wählerliste für die Abstimmung, ob deutsch oder dänisch'. Enthält: Fragebögen für die Dörfer Alkersum - Midlum Anmerkung: Das Original befindet sich im Landratsarchiv Tondern, Nr. 896.	1920
Abs/5	'Aufstellung der Wählerliste für die Abstimmung, ob deutsch oder dänisch'. Enthält: Fragebögen für die Dörfer Oevenum - Nieblum - Borgsum Anmerkung: Das Original befindet sich im Landratsarchiv Tondern, Nr. 896.	1920
Abs/6	Wilhelm Marstrand: <i>Die dritte Zone. Von technischen, nationalen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten beleuchtet</i> ; Druck, Kopie Anmerkung: Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. Ek/913.2.	1919
Abs/7	Cornelius Petersen: <i>Die schleswigsche Frage</i> ; Druck, Kopie Anmerkung: Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. Ek/913.5	1919
Abs/8	Julius Tedsen: <i>Skell wi tiesk of dänsk stemmi?</i> ; Druck, Kopie Anmerkung: Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. Ek/913.4	1919
Abs/9	Heinrich Ottens: <i>Die Zukunft der Inseln</i> ; Druck, Kopie Anmerkung: Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. Ek/913.4	1919
Abs/10	Cornelius Petersen: <i>Die Zukunft der Inseln als Badeorte</i> ; Druck, Kopie Anmerkung: Es ist eine Erwiderung auf das Flugblatt von Heinrich Ottens (s. Abs/9). Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. Ek/913.5.	1919
Abs/11	[ohne Titel] Artikel des Sylters Nann Peter Mungard; Druck, Kopie Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. Ek/913.5.	1920
Abs/12	„Entgegnung von Cornelius Petersen auf die Flugschrift des Herrn Dr. Tedsen, Flensburg: Uve Jens Lornsen Däne?“ Druck, Kopie Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. Ek/913.2.	1920
Abs/13	Julius Tedsen: <i>Friesisches Bekenntnis zum Deutschen</i> ; Druck, Kopie Anmerkung: Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. Ek/913.4	1920

Abs/14	Cornelius Petersen: <i>Das schleswigsche Volk</i> ; Druck, Kopie Anmerkung: Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. Ek/913.2	nach 1918
Abs/15	Cornelius Petersen: <i>Entgegnung auf Herrn Julius Momsen's Erwiderung</i> ; Druck, Kopie Anmerkung: Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. Ek/913.5	nach 1919
Abs/16	Cornelius Petersen: <i>Vore prøjsiske Modstandere. Frau Afstemningsrøret vesterpaa. – Fremtidsperspektiver</i> ; Druck., Kopie	1922
Abs/17	Niels Skrumsager: <i>Før og Amrom i Afstemningstiden</i> ; Druck, Flensburg.	1922
Abs/18	Unterlagen des „Freesk-Wolferien“	1920, 1924
Abs/19	'Ansprache gehalten von Herrn W. H. Carstens am 13. April 1920, am Vorabend des Tages der Abstimmung, wo wir durch die Wahl zu entscheiden hatten, ob deutsch oder dänisch!'	1920

Alkersum (Alk)

Alk/1	<i>Conventprotokoll für die Dorfschaft Alkersum</i> ; Kopie Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv der Ferring Stiftung in Alkersum, Sig. AFS/1	1844-1887
Alk/2	Einnahmen- und Ausgabenbuch der Gemeinde Alkersum; Kopie Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv der Ferring Stiftung in Alkersum, Sig. AFS/3	1856-1875
Alk/3	<i>Bauerbeliebung</i> von Alkersum auf Föhr; Kopie Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 210.	1725
Alk/4	<i>Vereinbahrung und Beliebung der Dorfschaft Alkersom</i> ; Kopie Anmerkung: Das Schriftstück ist auf den 6. Februar 1662 datiert. Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 210.	1662
Alk/5	Probleme der Alkersumer Bauerschaft durch einige unklare Formulierungen in den Dorfbeliebungen von 1725 und 1762; Kopie Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 210.	1766
Alk/6	Brandversicherungskataster von Alkersum Enthält: 6.1 <i>Auszug aus dem Brandversicherungsregister</i> ; 1778, 1788. Anmerkung: Es handelt sich um kopierte Vordrucke, in denen mit Bleistift Daten eingetragen worden sind. Enthält außerdem das Koordinatenverzeichnis der Gebäudegemarkung Midlum, 1799, 1810, 1820. Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein [Signatur?]. 6.2 <i>Brandversicherungskataster Alkersum</i> ; 1778-1850 Anmerkung: Alle Häuser in Alkersum sind nach Nummern geordnet. Es wird neben den Besitzern auch der Wert, Größe etc. des Gebäudes angegeben. Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein [Signatur?].	1778-1850

Alk/7	Schreiben des Landratsamtes in Tondern an den Föhrer Landvogt Peter Matthiesen; Kopie Anmerkung: Es ist die Aufforderung, dass die vier abgebrannten Häuser in Alkersum nicht mehr so dicht nebeneinander aufgebaut werden dürfen.	1791
Alk/8	Auszug aus der Grundsteuer-Mutterrolle der Gemeinde Alkersum	[1870-1900]
Alk/9	Auszug aus der Grundsteuer-Mutterrolle der Gemeinde Alkersum	[1870-1900]
Alk/10	„Grundbuch von Alkersum, Kreis Tondern, Band V, Blatt Nr. 355“ Anmerkung: Das Grundbuch wurde vom Amtsgericht in Wyk erstellt.	1968
Alk/11	Kopfbuchregister von Alkersum, 1769 Anmerkung: Es ist eine Abschrift (Typoskript) von unbekannter Hand.	1769
Alk/12	Alkersumer Kaufverträge aus dem „Schuld- u. Pfandprotokoll für Osterlandföhr“, Inselarchiv Föhr, Nr. 76	1805
Alk/13	Gebäudesteuerveranlagung für Alkersum; Schleswig-Holsteinisches Landesarchiv, Abt. 309, Nr. 2156	1867

Amrum (Amr)

Amr/1	<i>Liber daticus</i> der St. Clemensgemeinde Amrum; Kopie Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv der St. Clemensgemeinde Amrum, Kirchenkreisarchiv Breklum.	1775-1875
Amr/2	„An die Mitglieder der Loge <i>Amrums Freiheit</i> “ Anmerkung: Es ist die Abschrift eines offenen Briefes von W. H. Carstens, Nieblum, vom 16. November 1914. Das Original soll sich im Besitz von Holger Hückstedt befinden. Zu dieser Loge siehe auch die Aufzeichnungen von Johannes E. Jannen, Öömrang Archiv, Sig. ÖA/160.	1914
Amr/3	Korrespondenz wegen des Amrumer Grabhügels <i>Eesenhuuch</i> Enthält: Briefwechsel zwischen Johanna Messtorff, Direktorin des Schleswig-Holsteinischen Museums für Vaterländische Alterthümer, Kiel, und dem Landrat des Kreises Tondern, 1896/97; Briefwechsel zwischen dem Landrat von Tondern und Martin Mechlenburg, Amtsvorsteher von Amrum, 1897/98 Anmerkung: Es geht in den Schreiben darum, dass das Museum für Vaterländische Alterthümer den <i>Eesenhuuch</i> käuflich erwerben will; die Originale befinden sich in Tonder Kredudvalg, Fach 20, Nr. 33.	1896-1898
Amr/4	<i>Schulprotokoll der St. Clemensgemeinde auf Amrum</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Öömrang Archiif (Nebel/Alkersum) unter der Sig. ÖA/440. Das Protokoll wurde „in den fünfziger Jahren“ von Helmut Martinen, Steenodde, bei Wilhelmine Arpe, Nebel, gefunden. Es gelangte dann über Pastor Erich Pörksen und dessen Nachfolger Martin Segschneider 1999 ins Öömrang Archiif. Vgl. Jannen, Reinhard: 'Das Amrumer Schulprotokoll 1835-1887. Ein Blick in das Inselleben des 19. Jahrhunderts'. In: <i>Schriftenreihe (Neue Folge) des Dr.-Carl-Häberlin-Friesenmuseum</i> , Nr. 21. Wyk 2006	1835-1887

Amrumer Strandlegat (AStI)

Informationen zu diesem Legat siehe Reinhard Jannen 'Das Amrumer Strandlegat', in: *Strandungen, Havarien, Kaperungen* (2004), S. 118-135.

AStI/1	Absichtserklärung Amrumer Bürger, ein Legat zu Gunsten des St. Clemens Kirchspiel zu gründen; 15. Dezember 1821; Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 1046 Anmerkung: Gespeist wird dieses Legat dadurch, dass jeweils 5% eines Bergelohns einbezahlt werden.	1821
AStI/2	<i>Allgemein nützliche Strand- und Bergungs-Legat für die St. Clemens Gemeinde auf Amrum</i> , mit angefügter Approbation durch den dänischen König Frederik VI.; Original: Öömrang Archiif (Nebel/Alkersum), Sig. ÖA/120	1825
AStI/3	Protokollbuch des <i>Allgemein nützlichen Strand- und Bergungs-Legat für die St. Clemens Gemeinde auf Amrum</i>	1825-1923
AStI/4	Schreiben der Königl.-Schleswig-Holst.-Lauenburgischen Kanzlei in Kopenhagen an die Repräsentanten der Insel Amrum; Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 1046 Anmerkung: Der Antrag der Repräsentanten auf Erlassung der für das sog. Strandlegat festgelegten Abgabe von 5% sowie „daß künftig bey dem Abgange des Strandvogten, deren Stelle durch Wahl wiederbesetzt, auch die Gebühr derselben herabgesetzt werden“, wird abgelehnt.	1826
AStI/5	Vertrag zwischen den Strandvögten H. G. Quedens und K. Cöster und den Bergern Th. J. Christensen, P. Jensen, S. Jacobs, K. Sönken, P. Ahrens und B. Nahmens über die Bergung des Wracks HORUS, Kapitän Zeplin; Inselarchiv, Nr. 1629 Anmerkung: Dem Vertrag ist zu entnehmen, dass die Berger das Geborgene „unweit Satteldüne“ so hoch in die Dünen bringen, dass es nicht wieder wegtreiben kann. Die Berger erhalten ein Drittel vom Geborgenen, frei von allen Kosten, müssen jedoch den Zoll selbst bezahlen, falls das Geborgene hier im Lande bleiben soll	1863
AStI/6	'Prinzipien zum allgemeinen Nutzen des Kirchspiels St. Clemens auf Amrum'; Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 1629 Anmerkungen: Enthält Bemerkungen und Anordnungen von Birkvogt Hans Jørgen Trojel hinsichtlich des Legats: - nur Angehörige des Kirchspiels St. Clemens unterliegen der Abgabe; sie müssen diese Abgabe auch entrichten, wenn die Bergung außerhalb Amrums ist - Regelungen, wann ein Gut als geborgen gilt: - Übergabe der geborgenen Güter an die Obrigkeit - in einigen Punkten stimmt die Verwaltung des Legats nicht mehr mit den ursprünglichen Statuten überein, so sind nicht alle gegenwärtigen Mitglieder vom Birkvogt bestätigt worden	1866-1867
AStI/7	Beschwerde von Jacob Jacobs, Amrum, wegen zurückgehaltener Beiträge an das Strandlegat, 18. Januar 1867; Inselarchiv, Nr. 1629 Anmerkung: Es geht vor allem um die Bergung des Rumpfes und der Ladung Balken des Schiffes HORUS vom Amrumer Knipsand 1863. Er beklagt, dass die Abgaben „nicht von jedem Berglohn und von jedem Berger gleichmäßig abgehalten und abgefordert werden“. Das führte dazu, dass die Abgaben bei weiteren Strandungen nicht bezahlt wurden, solange die Abgaben bei der Bergung der HORUS nicht entrichtet worden sind. Angefügt ist eine Stellungnahme des Amrumer Pastors Lorenz F. Mechlenburg vom 8. April 1867 zu dieser Angelegenheit. Er regt an, da es dem Komitee an der nötigen Autorität fehlt „und weil Mangel an regem Sinn für den heilsamen Zweck der milden Stiftung durch Eigennutz und Mißgunst bei Einzelnen hier genährt wird“, dass der Bergelohn zukünftig durch den Königlichen Hebungsbeamten und des Birkvogts „nach von den Bergern denselben producirtten Vertheilungsplane die Abgabe an das Legat bestimmt“ und dann dem Komitee übergibt.	1867
AStI/8	Erwiderung Mechlenburgs auf ein Schreiben der Land- und Birkvogtei vom 8. April 1867. Datiert: 1. Juli 1867; Inselarchiv, Nr. 1629 Anmerkung: Inhaltlich geht es um die Rechenschafts- und Protokollführung des	1867

	Strandlegats. Diese hatte Mechlenburg Lehrer und Küster Bandix Bonken angetragen, der dies allerdings ablehnte. Mechlenburg konnte diese Weigerung gut nachvollziehen, da er wusste, „wie Viele für die Schule nachtheilige und für den Lehrer unangenehme Folgen es hat, wenn er sich mit Communal-, Strandungs- und sonstigen Geldesangelegenheiten befaßt“. - er gibt dann einen Überblick darüber, wer bisher das Protokoll geführt hatte und warum Bonkens Vorgänger Sinnbeck und Nissen es nicht geführt hatten - aus diesen Gründen führte Mechlenburg z.Z. das Amt des Protokoll- und Rechnungsführers, will es aber, wie auch die Mitgliedschaft im Komitee, so bald wie möglich abgeben	
AStI/9	„Erklärung“ von Hinrich G. Quedens und Knudt Cöster über die Vorfälle und Begebenheiten bei der Bergung des Wracks der HORUS; Inselarchiv, Nr. 1629	1867
AStI/10	Schreiben des Komitees des Strand- und Bergungslegats zu Zahlungsbefehlen über noch nicht entrichtete Abgaben des Bergelohns an das Komitee; Inselarchiv, Nr. 1629	1867
AStI/11	Abrechnungen von Jacob Jacobs, Amrum, über gezahlte Gelder an das Komitee des Strand- und Bergungslegats; Inselarchiv, Nr. 1629	1867
AStI/12	Schreiben von Christian Erichsen, Amrum, an Landvogt Forchhammer; Inselarchiv, Nr. 1629 Anmerkung: Erichsen übt heftige Kritik am Komitee des Strand- und Bergungslegats, gerade was die Behandlung des Bergelohns beim Wrack der HORUS angeht. Er fragt an, ob es ihm gestattet ist, Unterschriften für eine Umbildung des bestehenden Komitees zu sammeln, da dieses das Vertrauen der Bevölkerung verloren hat.	1868
AStI/13	Schreiben (Konzept) der Königlichen Landvogtei in Nieblum an das Komitee des Amrumer Strand- und Bergungslegats; Inselarchiv, Nr. 1629 Anmerkung: Der Landvogt nimmt Stellung zu den „ziemlich unverständlichen Amrumer Legaten-Akten“, wobei er Strand- und Bergungslegat sowie das Friedrich-Mechlenburg-Legat meint. U.a. mahnt er an, dass die Papiere und Abrechnungen der Legate zu trennen sind.	1869
AStI/14	Weitere umfangreiche Geschäftsunterlagen zum Strandlegat befinden sich im Öömrang Archiif unter der Sig. 533, 535, 536 (dort auch weitere Hinweise auf den Inhalt)	1822-1922

Auktionsprotokolle (Auk)

Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade).

Auk/1	Auktionsprotokolle für Westerlandföhr und Amrum, fol. 1-150	1732-1753
Auk/2	Auktionsprotokolle für Westerlandföhr und Amrum, fol. 151-192 Auktionsprotokolle für Westerlandföhr und Amrum, fol. 1-104	1753-1757 1757-1765
Auk/3	Auktionsprotokolle für Westerlandföhr und Amrum, fol. 104-281	1765-1786
Auk/4	Auktionsprotokolle für Westerlandföhr und Amrum, fol. 1-151	1786-1799
Auk/5	Auktionsprotokolle für Westerlandföhr und Amrum, fol. 151-331	1799-1812

Auswanderung (Aus)

Aus/1	Marie Niermann: <i>Von Oldsum nach Oregon - Schicksale ausgewanderter Föhringer im 19. Jahrhundert</i> ; undatiert Enthält u.a. auch: Abschriften von Briefen der Familie Riewerts aus Oldsum aus den Jahren 1867 bis 1896, zum größten Teil an ihre Verwandten in Amerika. Die Originale befinden sich im Besitz von Marie Niermann geb. Flor	[1990]
Aus/2	Heinz Howaldt: <i>Die Auswanderung von der Frieseninsel Amrum nach Amerika</i> ; Druck, undatiert	[1934-1940]
Aus/3	Passagierliste des Schiffes ROLIANCE	1923
Aus/4	Catharina Lüden: <i>Die Auswanderung von den Inseln Föhr und Amrum nach Amerika</i> ; undatiertes Typoskript, 34 Seiten Anmerkung: Es sind Abschriften von amtlichen Schreiben, 1871-1873, u.a. vom Föhrer Landvogt Wilhelm Christian Forchhammer an das Landratsamt in Tondern, 1872.	[1960-1984]

Bäckereien (Bäc)

Bäc/1	Bäcker-Innung Enthält eine Aufstellung der Bäckereien auf Föhr seit dem 18. Jh., Protokollauszüge 1906-1958 und die Mitgliederliste von 1934. Anmerkung: Themen sind u.a. die Gefallenen im ersten und zweiten Weltkrieg, Inflation und kriegsbedingte Änderungen im Bäckerwesen. Es handelt sich um eine Abschrift. Wo sich die Originale befinden, muss noch festgestellt werden.	1745-2007
--------------	--	-----------

Bischofsarchiv Ripen (Ribe Bispearkiv) (BiR)

Es handelt sich bei diesen Materialien in erster Linie um die Korrespondenz zwischen dem Kirchenvisitatorium in Ribe und den Pastoren, Lehrern, Kirchengeschworenen und anderen Personen von Westerlandföhr und Amrum. Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade). Eine vom Archiv der Ferring Stiftung erstellte thematische Übersicht befindet sich in BiR/7.

BiR/1	Ribe Bispearkiv I	1575-1749
BiR/2	Ribe Bispearkiv II	1652-1758
BiR/3	Ribe Bispearkiv III	1757-1774
BiR/4	Ribe Bispearkiv IV	1774-1781
BiR/5	Ribe Bispearkiv V	(1774) 1781-1790
BiR/6	Ribe Bispearkiv VI	1787-1812
BiR/7	Inhaltsübersicht der Materialien von Föhr und Amrum aus dem Ribe Bispearkiv (s. BiR/1-6)	2006

Borgsum (Bor)

Bor/1	<i>Copia Van ydt Cuntract Wegen unß Schul-Huß zu Burgs d. 10. Oct. 1668; Kopie</i> [Original wo?]	1668
--------------	--	------

Brandkataster Osterlandföhr und Wyk (Bra)

Bra/1	Brand-Kataster von der Landschaft Osterlandföhr errichtet im Monat July 1850. Anmerkung: Das Original befindet sich im Tonderner Branddirektorat.	1850
--------------	--	------

Chirurgenjournale (Chi)

Die Originale dieser Journale befinden sich im Reichsarchiv Kopenhagen. Die folgenden Kopien sind alphabetisch nach den Schiffsnamen geordnet. Weitere Chirurgenjournale befinden sich innerhalb der Schiffsjournale (s. dort).

Chi/1	Chirurgenjournale des Schiffes BARON E. V. SCHIMMELMANN Enthält: <i>Chi/1.1 Journal holden af Chirurgo Johann Georg Scheffers paa den Kongelige Grönlandske Handels Skib BARON E. V. SCHIMMELMANN paa Reysen til og fra Spitsbergen 1777</i> Anmerkung: Kommandeur des Schiffes ist Friedrich Peters. Es ist nicht ersichtlich, ob der Bericht vollständig ist. <i>Chi/1.2 Journal holden Af Chirurg Johan Georg Scheffer paa Hvalfanger Skibet [?.] BARON E. VON SCHIMMELMANN samt ved sin videre Sorblivelse ved Colonien Jacobshavn i Straet Davis Pro Ao 1777</i> Anmerkung: Enthält Eintragungen für die Jahre 1778 und 1779.	1777-1779
Chi/2	Chirurgenjournal des Schiffes BARON KRAGH JUEL WIND Enthält: <i>Chirurgi Journal paa Hvalfanger Skibet BARON KRAGH J. WIND Anno 1784 & 1785 & 1786 & 1787 & 1788</i> Anmerkung: Enthält die Berichte von den Chirurgen Joh. Carl Hittahuk (1784) und J. G. Joseefus (1785-1788).	1784-1788
Chi/3	Chirurgenjournale des Schiffes CONFERENSRAAD PRÆTORIUS Enthält: <i>Chi/3.1 Chirurgii Journal for Robben- og Hvalfanger Skibet CONFERENCE RAAD PRÆTORIUS Ao 1778, 1779, 1780, 1781</i> Anmerkung: Enthält u.a die Berichte von Andreas Gotthelf Conrad (1778) und Johann Jacob Rentz (1779) <i>Chi/3.2 Journal ved Skibet CONFERENCE RAAD PRÆTORIUS paa Fangst under Spitzbergen i Aaret 1783 & 1785 & 1786 holden af Chirurgo Daniel Christ. Segger</i> Anmerkung: Enthält Berichte für die Jahre 1783 und 1785. <i>Chi/3.3 Chirurgi Journal paa Hvalfanger Skibet CONF. RD. PRÆTORIUS i Ao 1784 & 1785 & 1786 & 1787 & 1788</i> Anmerkung: Enthält Berichte des Chirurgen Daniel Christian Segger.	1778-1788

	Chi/3.4 Journal des Chirurgen Joh. Sig. Raabe; undatiert Anmerkung: Das Journal trägt die Unterschrift des Kommandeurs Boy Jürgens.	
Chi/4	Chirurgenjournale des Schiffes DISCO Enthält: <i>Chirurgi Journal paa Hvalfanger Skibet DISCO Ao 1784 & 1785</i> Anmerkung: Enthält die Berichte der Chirurgen Johann Andreas Schieck (1784) und Johann Christian Stützer (1785)	1784-1785
Chi/5	Chirurgenjournale des Schiffes GENERAL EICHSTED Enthält: <i>Chi/5.1 Chirurgi Journal paa Hvalfanger Skibet GENERAL EICHSTED i Ao 1784 & 1785 & 1786 & 1787 & 1788 & 1789</i> Anmerkung: Enthält die Berichte der Chirurgen Niels Poulsen (1784-1786) und F. N. Petersen (1787-1788); Angaben für das Jahr 1789 fehlen. <i>5.2 Journal. Über die Manschaft so auf dem Schiffe GENERAL EICHSTÄD krank gewäsen</i> Anmerkungen: Enthält Berichte für die Jahre 1778 und 1779.	1778-1789
Chi/6	Chirurgenjournale des Schiffes FRIDERICHSHAAB Enthält: <i>Chi/6.1 Chirurgi Journal paa Hvalfanger Skibet FRIDERICHSHAAB i Ao 1784 & 1785 & 1786 & 1787 & 1788</i> Anmerkung: Die Berichte von 1786 und 1787 sind verfasst von Gottfried Wilhelm Ende. <i>Chi/6.2 Chirurgi-Journal paa Hvalfanger-Skibet FRIDERICHSHAAB Aaret 1788 & 1789</i> Anmerkung: Enthält den Bericht von Gottfried Wilhelm Ende für 1788, Angaben für das Jahr 1789 fehlen.	1784-1788
Chi/7	Chirurgenjournale des Schiffes GODHAAB Enthält: <i>Chi/7.1 Journal ved Skibet GOTHAAAB paa Fangst under Spitzbergen i Aaret 1783 holden af Chirurg Niels Poulsen</i> <i>Chi/7.2 Chirurgi Journal paa Hvalfanger Skibet GOTHAAAB i Ao 1784 & 1785 & 1786 & 1787 & 1788</i> Anmerkung: Enthält die Berichte der Chirurgen Friedrich Hinrich Thiesen (1784-1786) und Jörgen Gad (1787-1788).	1783-1788
Chi/8	Chirurgenjournale des Schiffes JACOBHAVN Enthält: <i>Chirurgi Journal paa Hvalfanger Skibet JACOBHAVN for Aar 1787 og 1788 og 1789;</i> Anmerkung: Enthält die Berichte von Gottlob Richter (1788) und J. N. H. Petersen (1789); für 1787 ist nicht zu ermitteln.	1787-1789
Chi/9	Chirurgenjournal des Schiffes JULIANEHAAB Enthält: <i>Journal. Ueber die Manschaft welche sich auf dem Schiffe JULIANEHAAB krank</i>	1780

	<i>befunden 1780</i> Anmerkung: Verfasser des Berichtes ist Johann Georg Scheffers.	
Chi/10	Chirurgenjournale des Schiffes KONGENSGAVE Enthält: Chi/10.1 <i>Journal holden af Chirurgo Georg Scheffers paa den Kongl. Grönl. Hand. Skib KONGENS GAVE paa Reisen til og fra Spitsberg. Ao 1777</i> Chi/10.2 <i>Journal holden af Chirurgo Johan Ernst Ephraim Kalwitz paa den Kongl. Grönlands Handl. Skib KONGENS GAVE paa Reisen til Spidsberg [?.] Grønland og der. Fra. til. [?] Archangel og videre til Kiøbenhavn. Begynet Ao 1779 d. 9 April og endt d. 7 Maius Ao 1780</i>	1777-1780
Chi/11	Chirurgenjournal des Schiffes KONGENSHAAB Enthält: <i>Journal. Ueber die Jenige Manschaft welche sich 1780 auf dem Schiffe KONGENSHAAB krank befunden.</i>	1780
Chi/12	Chirurgenjournal des Schiffes NEPISENE Enthält: <i>Chirurgi Journal for Hvalfanger Skibet NEPISENE i Anno 1785, 1786, 1787, 1788, 1789</i> Anmerkung: Enthält die Berichte der Chirurgen C. A. Bösenberg (1785), C. F. Raedisch (1786), Johann Carl Göpper (1787) und Samuel Hoffmann (1788-1789)	1785-1789
Chi/13	Chirurgenjournale des Schiffes PRÖVEN Enthält: <i>Chirurgi Journal paa Hvalfanger Skibet PRÖVEN for Aar 1787, 1788, 1789; 33 Seiten</i> Anmerkung: Enthält die Berichte der Chirurgen F. Hoffmann (1787) und F. P. Hoppe (1788); 1789 fehlt?	1787-1789
Chi/14	Chirurgenjournale des Schiffes RITTENBENCK Enthält: <i>Chirurgi Journal paa Hvalfanger Skibet RITTENBENCK Ao 1784, 1785 & 1786, 1787, 1788</i> Anmerkung: Enthält die Berichte der Chirurgen Proksland (1784), D. F. Andres (1785), Friedrich Gottlieb Hoppe (1787-1788) und J. E. Meyer (1788)	1784-1788
Chi/15	Chirurgenjournale des Schiffes GEHEIME RAT SCHACK RATHLOW Enthält: 15.1 <i>Journal. Über die Leüthe welche sich auf dem Schiffe GEHEIM RATH SCHACKRATLOW krank befunden 1778 et 79</i> 15.2 <i>Chirurgi Journal paa Hvalfanger Skibet GEB. SCHACH RATHLOU Ao 1784 & 1785 & 1786, 1787 & 1788 & 1789; 54 Seiten</i> Anmerkung: Enthält die Berichte der Chirurgen B. F. Schmuhl (1784-1787), J. C. Francke (1788) und Daniel Christian Seggers (1789)	1778-1789

Deichwesen - Entwässerung - Wege (*Dei*)

Dei/1	'Abschrift der speciellen Westerlandföhrer Deichregulativs' Anmerkung: Das Original befindet sich Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161 [Angabe noch komplettieren]	1805
Dei/2	Verfassungs-Acte zur Deichvermessung 1828. Den sämtlichen Rottmänner vorgelesen den 24 May - für den Deichrichter Broder Riewerts' Anmerkung: Das Original befindet sich Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161 [Angabe noch komplettieren]	1828
Dei/3	Schreiben von Christian D. Roeloffs, Süderende (Föhr), an den Birkvogt von Westerlandföhr und Amrum Anmerkung: Enthält einen Bericht über Wahl, Besoldung etc. der Deichrichter. Das Original befindet sich Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161 [Angabe noch komplettieren]	1832
Dei/4	Schreiben von Christian D. Roeloffs, Süderende (Föhr), an den Birkvogt von Westerlandföhr und Amrum Anmerkung: Enthält einen Bericht über Aufgaben und Dienstzeit der Deichrichter. Das Original befindet sich Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 1312	1832
Dei/5	'Abschluß der Binnenentwässerung im Föhrer Marschkoog' <i>Insel-Bote</i> , 1970 'Satzung des Deich- und Sielverbandes Föhr im Kreis Nordfriesland' <i>Insel-Bote</i> , 14. Juni 1983	1970, 1983
Dei/6	Briefe und Notizen von Brar C. Roeloffs, Mielkendorf über das Deichwesen auf Föhr Anmerkung: Enthält u. a. Angaben über die sog. Rotten.	1990, 1996, 2004
Dei/7	<i>Protokoll über die am 24. Juni 1889 auf der Insel Föhr abgehaltene Wegeschau.</i> Original: Landratsarchiv Tondern, Generalia [vollständige Signatur nachtragen]. <i>Deich-Register für den Kreis Tondern</i> ; undatiert Anmerkung: Die Originale dieser beiden Schriftstücke befinden sich im Landratsarchiv Tondern, Generalia [vollständige Signatur nachtragen].	1889

Dingprotokolle Westerlandföhr und Amrum (*Din*)

Din/1	Dingprotokolle der Westerharde Föhr und Amrum, Bd. I Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv, Nr. 30	1658-1664
Din/2	Dingprotokolle der Westerharde Föhr und Amrum, Bd. II Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv, Nr. 31	1664-1667
Din/3	Dingprotokolle der Westerharde Föhr und Amrum, Bd. III Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv, Nr. 31	1668-1671
Din/4	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1731-1733</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1731-1733

Din/5	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1734-1736</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1734-1736
Din/6	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1736-1742</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1736-1742
Din/7	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1742-1748</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1742-1748
Din/8	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1749-1759</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1749-1759
Din/9	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1759-1771</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1759-1771
Din/10	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1771-1774</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1771-1774
Din/11	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1774-1783</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1774-1783
Din/12	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1783-1792</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1783-1792
Din/13	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1792-1801</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1792-1801
Din/14	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1801-1813</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1801-1813
Din/15	<i>Tingsprotokoll Westerland-För og Amrum Birk 1813-1822</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade), Schackenberg Archiv	1813-1822
Din/16	<i>Osterland Föhrder Herbst-Ding Gerichtsprotocoll gehalten und angefangen d. 15^{ten} und publiciret d. 20 December 1763'</i> Anmerkung: Es werden u.a. 19 Verfahren und ihre Entscheidungen protokolliert. Am Ende des Schriftstücks folgen die eigenhändigen Unterschriften der Ratsleute. Die Kopievorlage [Original?] befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Jb/468.3.	1763
Din/17	Verschiedene Arbeiten zu den Dingprotokollen (unvollst. Register etc.).	[1950-2005]

Dorfbeliebungen und Regulative (Dorf)

Dorf/1	<i>Regulativ für Westerlandföhr und Amrum vom 15. Febr. 1746</i> , Abschrift 1750 Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 400.5 Nr. 329.	1746
---------------	--	------

Eckenregister s.u. St. Johannismgemeinde

Erbteilungsakten s. u. Skifteprotokolle

Erdbücher und Vermessungsregister (Erd)

Erd/1	<i>Erd-Buch von den Dorfschaften Nebel und Süddorf auf der Insel Amrum</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. [?].	1800
Erd/2	<i>Vermessungsregister Nebel und Süddorf</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. [?]	[1799-1800]
Erd/3	<i>Erd-Buch über die Ländereyen des Dorfs Norddorf auf der Insel Amrum</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. [?]	1799-1800
Erd/4	<i>Vermessungs-Register über die Ländereyen welche zu dem, auf der Insel Amrum belegenen Dorfe Norddorf gehören. Ausgemessen im Jahre 1799 durch H. Lund</i> Anmerkung: In einer Notiz wird dieses Register auch als „erstes Vermessungs-Register“ bezeichnet. Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. [?].	1799
Erd/5	<i>Bonitirungs-Instrument über die sämtlichen Nordorfer Ländereyen</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. [?].	1800
Erd/6	<i>Veränderungs-Protocolle über die sämtliche Ländereyen auf Norddorffer Feldmark</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. [?].	1800
Erd/7	<i>Vermessungs-Register über die sämtlichen Nordorfer Acker- und Wiesenländereyen</i> Anmerkung: In einer Notiz wird dieses Register auch als „zweites Vermessungs-Register“ bezeichnet. Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. [?].	[1800]
Erd/8	<i>Vermessungs Register von dem Dorfe Norddorf auf der Insel Amrum</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. [?].	1799
Erd/9	<i>Auftheilungs-Acte von Norddorf</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. [?].	1800
Erd/10	<i>Extract aus dem Kirchenbuche von den Festeländereyen und deren Besitzern, zu St. Clemens auf Amrum</i>	1790

	Anmerkung: Dieser Auszug ist von Pastor Christian R. Mechlenburg angefertigt worden. Wo sich das Original befindet, muss noch festgestellt werden.	
Erd/11	<i>Verzeichniß der unter den Nebeler und Süddorfer Interessenten der Norddorfer Feldmark stattgehabten Austauschungen ihrer hier befindlichen Ländereyen</i> Anmerkung: Wo sich das Original befindet, muss noch festgestellt werden.	1800
Erd/12	Erdbuch von Osterland Föhr Anmerkung: Es ist eine von Pastor Christian Friedrich Posselt 1809 angefertigte Abschrift. Das Original befindet sich im Amtsarchiv Tondern [Signatur?].	1613
Erd/13	<i>Erd-Buch von der Commune Borgsum und Witzum mit Inbegrif der Aussendorfs-Interesenten aus den Dörfern Oldsum, Klintum, Goting, Nieblum, Alckersum, Midlum, Heddehusum, Üttersum, und von Silt, vertheilt in den Jahren 1801 und 1802, durch den Landinspector Feddersen.</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 947.	1801-1802
Erd/14	<i>Erd-Buch von der Landschaft Osterlandföhr. Errichtet im Jahr 1783. Teil I: Dorfschaft Boldixum</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 913.	1783
Erd/15	<i>Erd-Buch von der Landschaft Osterlandföhr. Errichtet im Jahr 1783. II Wrixum</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 913.	1783
Erd/16	<i>Erd-Buch von der Landschaft Osterlandföhr. Errichtet im Jahr 1783. III Oevenum</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 914.	1783
Erd/17	<i>Erd-Buch von der Landschaft Osterlandföhr. Errichtet im Jahr 1783. IV Midlum</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 915.	1783
Erd/18	<i>Erd-Buch von der Landschaft Osterlandföhr. Errichtet im Jahr 1783. V Alckersum, VI Nieblum-Osterhard</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 916.	1783
Erd/19	<i>Erd-Buch von der Landschaft Osterlandföhr. Errichtet im Jahr 1783. VII Wyk, VIII Nieblum-Westerhard, IX Goting, X Borgsum, XI Witzum und die sonstige Westerländer</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 917.	1783

Festeländereien (Fes)

Fes/1	<i>Designation der Vesten so auf den Eyländern Syld und Föhr producirt und nach ihren vorgezeigten [?:]folgender maßen zu Register gebracht</i> Anmerkung: Das Original befindet sich Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 1088.	1713
Fes/2	<i>Vör Tekening Der Festlenderie up wester Landt Föer Und Amrum Den 23 October 1662</i>	1662

	Anmerkung: Von späterer Hand angefügt ist eine wortgetreue, maschinengeschriebene Abschrift der Seiten 1 bis 17 sowie Bemerkungen zu dieser Handschrift von Julius Nanning Quedens (Kopenhagen/Amrum).	
Fes/3	<i>Verzeichniß der Kirchen-Festen in dieser St. Laurentii Gemeinde, extrahirt aus dem Kirchen Protocoll nach dem in daßelbe Ao: 1785 neu eingeführten Verzeichniß der hiesigen Festen</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Schackenburg Godskontor [Angabe präzisieren].	1785
Fes/4	<i>Extract aus dem Kirchen-inventario zu St. Johannis 1805</i> Anmerkung: Wo sich das Original befindet, muss noch festgestellt werden.	1805
Fes/5	Ausarbeitung von Julius Nanning Quedens (Kopenhagen/Amrum) über Festeländereien	1972

Fischereiwesen (Fis)

Fis/1	Johansen, Christian: 'Die Insel Amrum'. In: <i>Jahrbuch für die Landeskunde der Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg</i> , Teil III: 'Die Insel Amrum: Was die Jahreszeit an Freud' und Leid, Arbeit und Erholung den Amrumern bringt'. Bd. 5, 1863, S. 265-280. Austernfang S. 267-268; Schellfischfang S. 277; Muschelfang S. 277-278	1863
Fis/2	Das Fischereiwesen, aus: Müller/Fischer <i>Das Wasserwesen an der schleswig-holsteinischen Nordseeküste</i> , Teil II: Die Inseln, 1. Allgemeines, S. 153-180	1938
Fis/3	Das Austernwesen, aus: Müller/Fischer <i>Das Wasserwesen an der schleswig-holsteinischen Nordseeküste</i> , Teil II: Die Inseln, 1. Allgemeines, S. 181-218	1938
Fis/4	<i>Die Nordfriesischen Inseln vor den Fluthen von 1300 bis 1634</i> , gezeichnet von A. Baudissin Anmerkung: Auf der Karte sind die Austernbänke des Wattenmeeres verzeichnet. Kein Hinweis darauf, wo sich das Original befindet.	[1850-1880]
Fis/5	<i>Fiskalische Austernbänke im Wattenmeer der Nordsee 1878/80</i> Anmerkung: Kein Hinweis darauf, wo sich das Original befindet.	1878-1880

Föhr (Föh)

Föh/1	<i>Reglement für die Dorfschaften in der Landschaft Osterlandföhr</i> Anmerkung: Das Original befindet sich Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 210.	1773
Föh/2	Erlassung von Verfügungen für die Herzogtümer Schleswig und Holstein, sowie für das Herzogtum Lauenburg, wegen Kennung der Cholera-Morbus Anmerkung: Es handelt sich um einen Erlass der Schleswig-Holstein-Lauenburgischen Kanzlei. Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. NHEk/900.2.4.	1841
Föh/3	Denkschrift des Stiftamtmanne Franz Eberhard von Speckhan zu den rechtlichen Verhältnissen auf Westerlandföhr und Amrum Anmerkung: Das Original befindet sich in der <i>Danske Kancelli: Jyske Tegnelse</i>	1697

	1697-1699. Dieser Kopie angefügt ist eine wortgetreue Abschrift sowie eine Übersetzung vom Dänischen ins Deutsche.	
Föh/4	Königliche Order zur Jurisdiktion auf Westerlandföhr und Amrum Anmerkung: Das Original befindet sich in der <i>Danske Kancelli: Jyske Registre 1695-99</i> .	1697

Gerichtsprotokolle s.u. Dingprotokolle

Goting (Got)

Got/1	Protokolle der Gemeindevertretung	1869-1916
Got/2	Protokolle der Gemeindevertretung	1918-1969

Grönlandfahrt s.u. Sefahrt

Hardesverfassung (Har)

Har/1	Hardesbeliebung vom 25. Oktober 1619; Abschrift Anmerkung: Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Nachlass Nerong, Sig. IV.2.	1619
Har/2	Hardesbeliebung von 1619 sowie anderer Quellen des 17. und 18. Jahrhunderts, betreffend die Gänsehaltung auf Föhr; Abschriften Anmerkung: Diese Abschriften hat Gustav Graap 1920 im Auftrag von C. Häberlin angefertigt. Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museum, Wyk, Sig. Jb/487.1.	1619, [17. u. 18. Jahrh.]
Har/3	Hardesbeliebungen von 1684 und 1699, betreffend u. a. die Beweidung des Landes auf Föhr durch Gänse; Abschriften Anmerkung: Diese Abschriften hat Gustav Graap 1920 im Auftrag von C. Häberlin angefertigt. Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Jb/487.2	1684, 1699

Haus- und Viehmarken (Hau)

Hau/1	Ocke C. Nerong: Haus- und Viehmarken auf der Insel Föhr, in: <i>Globus</i> , 8. Dezember 1904	1904
Hau/2	Ocke C. Nerong: Über Haus- und Viehmarken auf Föhr, in: <i>Föhrer Zeitung</i> , 9., 13. u. 16. September 1904	1904
Hau/3	Otto Bremer: 'Alte nordfriesische Hausmarken von der Insel Föhr, zusammengestellt von Jan Lorenz Jensen in Midlum auf Föhr', in: <i>Zeitschrift der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte</i> , Bd. 32, S. 473-480, Kiel 1902 Anmerkung: Es handelt sich um eine Abschrift des Artikels. Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. II.27.4.	1902

Hau/4	'Alte Föhrer Hausmarken', zusammengestellt von Harro Bohn	[1980-1993]
--------------	---	-------------

Hedehusum (Hed)

Hed/1	Dorfplan von Hedehusum	2009
--------------	------------------------	------

Inselarchiv Föhr (IFö)

1. Akten zur Geschichte des Inselarchivs

IFö/1	Schreiben der Wyker Repräsentanten an den Föhrer Land- und Birkvogt Peter Matthiessen. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 785 Bitte um Rückgabe der dem Flecken Wyk gehörigen Akten.	1766
IFö/2	Schreiben des Föhrer Land- und Birkvogts Johann H. Kirchhoff. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 785 Umlagerung nicht mehr gebrauchter Osterlandföhrer Akten in einen neuen Archivschrank, der dort aufgestellt werden soll, wo auch die sogenannte „Hardeslade“ stehen wird	1782
IFö/3	Schreiben des Föhrer Interimslandvogts Petrus (Peter) Raben an das Königl. Amtshaus in Tondern. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 785 Ausführlicher Bericht über den Zustand der Föhrer Archive.	1794
IFö/4	Schreiben des Tonderner Amtmanns Ernst A. von Bertouch an die Ratmänner und Repräsentanten der Landschaft Osterlandföhr. Original: Inselarchiv Föhr Nr. 785 Aufforderung an die Ratmänner, zu den Ausführungen des Interimsbirkvogts Peter Rabens wegen der Föhrer Archive (s. ZGS, IFö/3) Stellung zu nehmen.	1795
IFö/5	<i>Pro Memoria</i> des Tonderner Amtmanns Ernst A. von Bertouch an die Ratmänner und Repräsentanten von Osterlandföhr. Original: Inselarchiv Föhr Nr. 785 Ermahnung an die Ratmänner, ihm eine angeforderte Stellungnahme zum Schreiben von Interimsbirkvogt Peter Raben zu schicken (s. ZGS, IFö/3).	1795
IFö/6	Schreiben der Ratmänner von Osterlandföhr an Amtmann Ernst A. von Bertouch in Tondern. Original: Inselarchiv Föhr Nr. 785 Stellungnahme der Ratmänner zum Schreiben des Interimslandvogts Peter Raben hinsichtlich der Archive (s. ZGS, IFö/3).	1795
IFö/7	Vermerke über Osterlandföhrer „Landschafts-Acten“ Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 785	1782-1798
IFö/8	Schriftstücke über die Entnahme von Akten aus den „Landschaftlichen Registrirten Papieren“ durch Osterlandföhrer Repräsentanten. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 785	1778, 1805
IFö/9	„Verzeichniß derer Documente und Papiere, die der Rathmann V. A. von mir erhalten nach Schleswig“. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 785 Enthält eine Auflistung von 16 Akten aus den Jahren 1706 bis 1805. Die angegebenen Nummern und Buchstaben beziehen sich auf die Registratur über die in der „Hardes Kammer der Landschaft Osterlandföhr befindlichen Documente“.	[nach 1805]

IFö/10	Schreiben der Schleswig-Holsteinischen Landesregierung in Gottorf an die Hardevogtei in Niebüll, 10. August 1865. Original: Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 2144, 1864-1867 Aufforderung zur Stellungnahme zum Vorwurf von Knudt J. Clement auf Seite fünf in seinem Buch 1865 erschienenen Buch <i>Der Zustand der Nordseeküste Schleswig-Holsteins</i> , dass sich die im „alten reichhaltigen nordfrisischen Insel-Archiv“ befindlichen lateinischen und plattdeutschen Originale „vor reichlich vierzig Jahren“ von einem „dortigen dänischen Beamten mit List und Gewalt“ nach Kopenhagen geschafft worden seien.	1865
IFö/11	Schreiben von Paul Richter, Staatsarchiv Schleswig, an den Föhrer Amtsvorsteher Hinrich O. Bohn. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 7003 Betrifft die Akten in den Kommunalarchiven, die von landespolitischer Bedeutung sind und damit dem Staatsarchiv übergeben werden sollen.	1921
IFö/12	Schreiben von Gustav Graap, Schleswig, an Dr. Carl Häberlin, Wyk auf Föhr. In: Inselarchiv Föhr, Nr. 5099 Betrifft die Abgabe von staatlichen Akten aus dem neu gegründeten Inselarchiv Föhr an das Staatsarchiv in Schleswig.	1921
IFö/13	Schreiben des Föhrer Amtsvorstehers Hinrich O. Bohn an das Staatsarchiv in Schleswig. Original: Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/854 Akten, die sich in „landesgeschichtlicher Beziehung, oder sonst auf Föhr beziehen“ können dem Staatsarchiv überlassen werden.	1921
IFö/14	Schreiben des Föhrer Amtsvorstehers Hinrich O. Bohn an Carl Häberlin, Wyk. Original: Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/854 Einstampfen von Akten nur unter vorheriger Klärung des Eigentumsrechts.	1921
IFö/15	Konzept eines Schreibens von Carl Häberlin, Wyk. Original: Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/854 Bericht über den Zustand der Akten in den Amtsarchiven auf Föhr und die Kosten, diese zu ordnen und in einen neuzuschaffenden Raum unterzubringen	1921
IFö/16	Schreiben des Staatsarchiv Schleswig an den Bürgermeister von Wyk auf Föhr. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 5479 Betrifft die Abgabe von staatlichen Akten aus dem neu gegründeten Inselarchiv Föhr an das Staatsarchiv in Schleswig.	1921
IFö/17	Kopie des Schreibens der Föhrer Amts- und Gemeindevorsteher an das Staatsarchiv in Schleswig. Original: Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/854 Sie haben keine Einwendungen, dass Akten von allgemeiner Wichtigkeit ins Staatsarchiv überführt werden, unter Vorbehalt des Eigentumsrechts der hiesigen Gemeinden	1921
IFö/18	Vorbemerkungen Gustav Graaps, Schleswig, zum Repertorium des Archivs der Insel Föhr. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 1078	1921
IFö/19	Bericht von August Reimers, Schleswig, über seine Archivarbeit. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 4077	1925
IFö/20	Schreiben von Archivdirektor Paul Richter, Staatsarchiv Kiel, an den Wyker Bürgermeister Kuno Meyer. Original: Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/854	1925

	Probleme bei der Erstellung eines Statuts für die rechtliche Grundlage des Archivs, da es sich zum größten Teil um Archivalien staatlicher Behörden handelt, und sich diese in städtischer Obhut (Wyk) befinden, daher könne die „Befugnis dortiger Dienststellen, wegen dieser Archivalien bindende Beschlüsse zu fassen [...] jederzeit angefochten werden“, da das Verfügungsrecht dieser Akten beim Staatsarchiv liege.	
IFö/21	Entwurf der Antwort des Wyker Bürgermeisters Kuno Meyer auf das Schreiben von Archivdirektor Paul Richter, Staatsarchiv Kiel, vom 15. Dezember 1925 (s. ZGS, IFö/20). Original: Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/854	[1925-1926]
IFö/22	Schreiben des Wyker Bürgermeister Kuno Meyer an Archivdirektor Richter, Staatsarchiv Kiel. Original: Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/854 Das Föhrer Inselarchiv ist dem „Verein für Heimatkunde“ übergeben worden	1926
IFö/23	Schreiben vom Staatsarchiv, Archivdirektor Paul Richter, Staatsarchiv Kiel, an den Wyker Bürgermeister Kuno Meyer, Wyk. Original: Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/854 Es ist die Antwort Richters auf das Schreiben von Meyer vom 25. Januar 1926 (s. IFö/22). Er geht u.a. auf Meyers Mitteilung ein, dass das Inselarchiv dem dortigen „Verein für Heimatkunde“ übergeben worden ist, was Richters Meinung nach „ein überraschender Versuch“ sei, „die von mir erörterte Sachlage zu lösen und wie ich sagen muss, ein Versuch, der durchaus im Widerspruch mit den bisherigen Äußerungen zu der Sache steht“. Um diese zu untermauern, dokumentiert er noch einmal den diesbezüglichen Verlauf:	1926
IFö/24	Schreiben (Abschrift) von Carl Häberlin, Wyk, an Archivdirektor Paul Richter, Staatsarchiv Kiel, und die Antwort Richters. Original: Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/854 Häberlin fasst noch einmal die bei seinem Besuch des Staatsarchivs getroffenen Vereinbarungen hinsichtlich des Archivs zusammen. Richter resümiert in seinem Antwortschreiben, dass die Auffassungen von Häberlin und die des Staatsarchivs „sich doch wieder ganz nahe gekommen sind“.	1926
IFö/25	Bericht von August Reimers, Kiel, über die Materialien, die er auf dem Boden des Wyker Hafenschuppens gefunden und geordnet hat. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 5479	1926
IFö/26	Bericht von August Reimers, Kiel, über seine bisher gemachten Arbeiten am Inselarchiv Föhr. Original: Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/854	1926
IFö/27	Vereinbarung zwischen dem Regierungspräsidenten Johanssen, Schleswig, und Archivdirektor Paul Richter, Staatsarchiv Kiel, über das 1921 errichtete Inselarchiv Föhr; zwei Abschriften. Original: Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/854 u. Inselarchiv Föhr Nr. 5476	1926
IFö/28	Schreiben des Regierungspräsidenten Johanssen, Schleswig an den Wyker Bürgermeister Kuno Meyer. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 5476 Meyer wird die Verwaltung des Inselarchivs übertragen	1926
IFö/29	Bericht von August Reimers, Kiel, über seine Ordnungsarbeiten der im Wyker Hafenschuppen 1926 aufgefundenen Akten; Typoskript. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 1956	1927

IFö/30	Bericht von August Reimers, Kiel, über seine archivischen Ordnungsarbeiten. Original: Inselarchiv Föhr, Nr. 5477	1929
IFö/31	Schreiben von August Reimers an den Wyker Bürgermeister Bergmann. Original: Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abteilung 399.47 August Reimers, Nr. 20 Reimers beabsichtigt vom 15. Juni bis zum 6. Juli Urlaub auf Föhr zu machen zu machen und die Ordnungsarbeiten für das Stadtarchiv Wyk vorzunehmen	1941
IFö/32	Bescheinigung vom Staatsarchiv in Kiel für August Reimers, Kiel, über durchgeführte Arbeiten am Wyker Stadtarchiv. Original: Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abteilung 399.47 August Reimers, Nr. 20	1941
IFö/33	Bericht von August Reimers, Kiel, über ausgeführte Ordnungs- und Räumungsarbeiten im Wyker Stadtarchiv in der Zeit vom 16. Juni bis zum 3. Juli 1941. Original: Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abteilung 399.47 August Reimers, Nr. 20	1941
IFö/34	Schreiben von August Reimers, Kiel, an den Wyker Bürgermeister Carl Skov. Original: Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abteilung 399.47 August Reimers, Nr. 20 Luftschutzmäßige Sicherung der bedeutendsten Archivalien im Keller des Schulgebäudes oder des Kurhauses	1942
IFö/35	Schreiben von August Reimers, Kiel, an die Stadtverwaltung von Wyk auf Föhr. Original: Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abteilung 399.47 August Reimers, Nr. 20 Luftschutzmäßige Sicherung der wichtigsten Archivalien.	1942
IFö/36	Bericht von August Reimers, Kiel, über die luftschutzmäßige Sicherung der Archivalien des Föhrer Inselarchivs sowie des Wyker Stadtarchivs. Original: Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abteilung 399.47 August Reimers, Nr. 20 Enthält auch: Abschrift Reimers' der Separationsurkunde Wyks vom 15. April 1706	1942
IFö/37	Christian Schrenk: <i>Schatzkammer Salzbergwerk – Kulturgüter überdauern in Heilbronn und Kochendorf den Zweiten Weltkrieg</i> ; Stadtarchiv Heilbronn 1997	1997

2. Archivische Erschließungsarbeiten

IFö/38	Vorbemerkungen zu den Findbüchern I bis V sowie des alphabetischen Gesamtregisters („Erleichterungsregisters) des Inselarchivs Föhr	1921-1954
IFö/39	Findbuch der „Generalia“ des Bestandes Land- und Birkvogtei des Inselarchivs Föhr, erstellt von Gustav Graap, Schleswig	1921
IFö/40	Findbuch der „Generalia“ des Bestandes Land- und Birkvogtei des Inselarchivs Föhr, erstellt von August Reimers, Kiel	1939
IFö/41	Vorbemerkungen von Alfred Jastrow, Kreisarchiv Nordfriesland, zum Findbuch VI des Inselarchivs Föhr	1983
IFö/42	Auflistung des Fehlbestandes des Inselarchivs Föhr bei der Übernahme 1981 durch das Kreisarchiv Nordfriesland, erstellt von Alfred Jastrow	1983

IFö/43	Findbuch des Bestandes Birkvogtei aus dem Inselarchiv Föhr, erstellt vom Kreisarchiv Nordfriesland	1997
---------------	--	------

3. Publikationen zum Inselarchiv Föhr

IFö/44	August Reimers: „Das Archiv der Insel Föhr“. In: <i>Die Heimat</i> , Nr. 4, 1926, S. 100-104	
IFö/45	August Reimers: „Das Archiv der Insel Föhr und seine familiengeschichtlichen Quellen“. In: <i>Beischrift der Zentralstelle für Niedersächsische Familiengeschichte</i> , Nr. 8, 1926, S. 109-113	
IFö/46	August Reimers: „Entstehung, Verwaltung und Inhalt des Föhrer Inselarchivs“. In: <i>Zeitschrift der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte</i> , Bd. 57, 1928, 483-492	1928

Kirchenbücher der Gemeinden St. Johannis (KiJ), St. Nicolai (KiN) u. St. Clemens (KiC)

Anmerkng: Microfiches der Kirchenbücher der Föhrer Kirchspiele befinden sich im Archiv der Ferring Stiftung!

1. Kirchenbücher der St. Johanniskirche Föhr (KiJ)

Vorbemerkung

Die Kopien der Kirchenbücher betreffen Aufzeichnungen von 1674 (soweit vorhanden) bis 1900. Es sind die Kirchenbücher von St. Johannis/Föhr Nr. 1 bis Nr. 13. Nicht kopiert wurde das Buch Nr. 2, da es eine von Johann Braren, Witsum, 1925/26 angefertigte Abschrift des Buches Nr. 1 ist. Außerdem wurde das Buch Nr. 26 kopiert. Es enthält Aufzeichnungen über Beerdigungen in den Föhrer Ostdörfern Oevenum, Midlum und Alkersum von 1763 bis 1804. Bis 1791 wurde es von Pastor Hinrichsen, Alkersum, und nach dessen Tod 1791 von Pastor Posselt geführt. Die Daten sind zwar auch in Buch Nr. 6 enthalten, in Buch Nr. 26 sind jedoch durch Pastor Hinrichsen ausführlichere Lebensbeschreibungen niedergeschrieben. Das Buch weist einige Lücken auf. Die zeitliche Reihenfolge stimmt nicht immer, da das Buch anscheinend nachträglich (falsch) gebunden wurde. Die Kopien wurden - soweit möglich - zeitlich richtig eingeordnet.

Wegen des großen Umfangs der Original-Kirchenbücher mussten meistens aus einem Kirchenbuch zwei Bände mit Kopien gemacht werden. Die Buchrücken weisen jedoch die Jahreszahlen des Gesamtinhalts des Original-Kirchenbuches auf.

KiJ/1	Kirchenbuch 1: Tauf- und Traubuch Enthält: Taufen 1660-1736, S. 1-197 Verlobungen und Trauungen 1674-1747, S. 198-253	1660-1747
KiJ/2	Kirchenbuch 3: Taufen Anmerkung: Das Buch enthält viele Taufen, die auch in Kirchenbuch 1 aufgeführt sind, aber auch eine große Anzahl, die in Kirchenbuch 1 fehlen. Enthält: Taufen 1692-1734, S. 1-368	1692-1734

KiJ/3	Kirchenbuch 4: Tauf-, Trau- und Beerdigungsbuch der Westdörfer Enthält: KiJ/3.1: Taufen 1737-1780, S. 1-169 Trauungen 1747-1778, S. 170-211 KiJ/3.2: Beerdigungen 1747-1780, S. 212-381	1737-1780
KiJ/4	Kirchenbuch 5: Tauf-, Trau-, Konfirmations- und Beerdigungsbuch der Ostdörfer Enthält: KiJ/4.1: Taufen 1741-1778, S. 1-173 Konfirmation 1758-1780, S. 174-181 Taufen 1778-1779, S. 182-191 KiJ/4.2: Verlobungen und Trauungen 1748-1779, S. 192-248 Beerdigungen 1741-1778, S. 249-355	1741-1780
KiJ/5	Kirchenbuch 6: Tauf-, Trau-, Konfirmations- und Beerdigungsbuch der Ostdörfer Enthält: KiJ/5.1: Taufen 1779-1804, S. 1-182 Konfirmation 1779-1804, S. 183-200 KiJ/5.2: Verlobungen 1779-1804, S. 201-255 Trauungen 1792-1804, S. 256-273 Beerdigungen 1779-1804, S. 274-408 Deprecanten 1792-1804, S. 409-410	1779-1804
KiJ/6	Kirchenbuch 7: Tauf-, Trau-, Konfirmations- und Beerdigungsbuch der Ostdörfer Enthält: KiJ/6.1: <i>Für die Nachwelt</i> , Geschichte der Gemeinde, S. 2 Taufen 1805-1836, S. 3-215 Konfirmation 1805-1836, S. 216-246 Verlobungen 1805-1829, S. 247-290 KiJ/6.2: Trauungen 1805-1831, S. 291-346 Beerdigungen 1805-1836, S. 347-513 Verlobungen 1829-1836, S. 514-537 Trauungen 1831-1836, S. 538-557 Bruchfällige (straffällige) 1806-1836, S. 558-560	1805-1836
KiJ/7	Kirchenbuch 8: Tauf-, Trau-, Konfirmations- und Beerdigungsbuch der Westdörfer Enthält: KiJ/7.1: Taufen 1780-1817, S. 1-270 KiJ/7.2: Verlobungen 1786-1815, S. 271-309 Trauungen 1808-1817, S. 310-323 Verlobungen 1815-1816, S. 324-326 Beerdigungen 1780-1818, S. 327-504 Konfirmationen 1790-1817, S. 505-525 Verlobungen 1817, S. 526-528	1780-1817
KiJ/8	Kirchenbuch 9: Tauf-, Trau-, Konfirmations- und Beerdigungsbuch der Westdörfer Enthält: KiJ/8.1: Inhaltsverzeichnis, S. 1 Taufen 1818-1847, S. 3-199. Trauungen 1838-1846, S. 200-229. Verlobungen 1843-1847, S. 230-239.	1818-1847

	KiJ/8.2: Beerdigungen 1818-1847, S. 241-381 Taufen 1847. S. 382-389 Trauungen 1846-1847, S. 390-400 Verlobungen 1818-1842, S. 401-460 Trauungen 1818-1838, S. 461-520 Konfirmationen 1818-1847, S. 521-555 jährliche Unterschriften der Prüfer, S. 568	
KiJ/9	Kirchenbuch 10: Tauf-, Trau-, Konfirmations- und Beerdigungsbuch der Ostdörfer Enthält: KiJ/9.1: Taufen 1837-1863, S. 2-227 Trauungen 1862-1863, S. 277-280 Verlobungen 1837-1863, S. 281-340 KiJ/9.2: Trauungen 1837-1856, S. 345-436 Deprecanten 1837-1859, S. 437-439 Trauungen 1856-1862, S. 443-472 Konfirmationen 1837-1863, S. 474-513 Beerdigungen 1837-1863, S. 514-659 jährliche Unterschriften der Prüfer, S. 660	1837-1863
KiJ/10	Kirchenbuch 11: Tauf-, Trau-, Konfirmations- und Beerdigungsbuch der Westdörfer Enthält: KiJ/10.1: Taufen 1848-1871, S. 1-199 Verlobungen 1848-1871, S. 200-248 KiJ/10.2: Trauungen 1848-1871, S. 250-359 Beerdigungen 1848-1871, S. 360-483 Konfirmationen 1848-1871, S. 500-541 jährliche Unterschriften der Prüfer, S. 560	1848-1871
KiJ/11	Kirchenbuch 12: Tauf-, Trau-, Konfirmations- und Beerdigungsbuch der Westdörfer KiJ/11.1: Taufen 1872-1899, S. 1-167 Verlobungen und Trauungen. 1872-1874, S. 180-201 KiJ/11.2: Trauungen 1874-1899, S. 202-282 Beerdigungen 1872-1899, S. 300-383 Konfirmationen 1898-1899, S. 418-419 Konfirmationen 1872-1897, S. 430-464 Mischehen. 1891, S. 465 jährliche Unterschriften der Prüfer, S. 470	1872-1899
KiJ/12	Kirchenbuch 13: Tauf-, Trau-, Konfirmations- und Beerdigungsbuch der Ostdörfer Enthält: KiJ/12.1: Taufen 1864-1897, S. 1-198. Verlobungen 1864-1874, S. 200-220. Mischehen 1891-1898, S. 221. Taufen 1897-1898, S. 222-227. Trauungen 1893-1898, S. 230-246. KiJ/12.2: Trauungen 1864-1893, S. 260-359. Beerdigungen 1864-1898, S. 360-474. Konfirmationen ? -1893, S. 493-563. jährliche Unterschriften der Prüfer, S. 564.	1864-1898
KiJ/13	Kirchenbuch 26: Beerdigungen Ostdörfer Enthält:	1763-1804

	KiJ/13.1: Beerdigungen 1763-1784, S. 1-180 KiJ/13.2: Beerdigungen 1785-1804, S. 181-372	
--	--	--

2. Kirchenbücher der St. Nicolaigemeinde Föhr (KiN)

KiN/1	Sterberegister 1740-1763, S. 1-220 Taufregister 1740-1763, S. 1-171 Heiratsregister 1740-1764, S. 1-29	1740-1764
KiN/2	Sterberegister 1763-1778, S. 1-268	1763-1778
KiN/3	Sterberegister 1779-1789, S. 269-521	1779-1789
KiN/4	Sterberegister 1790-1799, S. 522-750 Anmerkung: Angefügt ist ein nichtpaginiertes <i>Verzeichniß der Verstorbenen zu St. Nicolai nach dem Alphabet von Anno 1763 bis 1799.</i>	(1763-) 1790-1799
KiN/5	Taufregister 1763-1797, S. 1-419 Anmerkung: Am Anfang befindet sich ein nichtpaginiertes Namenregister, überschrieben mit <i>Verzeichnis der Getauften in der St. Nicolai Gemeine von 1763 bis 1797.</i>	1763-1797
KiN/6	Heiratsregister 1763-1816, S. 1-152	1763-1816
KiN/7	Taufregister 1798-1828, S. 1-225	1798-1828
KiN/8	Geburtsregister und Taufregister 1829-1869, S. 1-279 Anmerkung: Es folgt, nicht paginiert, ein Namenregister des Bandes.	1829-1869
KiN/9	Sterberegister 1807-1828, S. 136-323	1807-1828
KiN/10	Sterberegister 1829-1869, S. 1-258	1829-1869
KiN/11	Heiratsregister 1816-1892, nicht paginiert	1816-1892
KiN/12	KiN/12.1: Sterbe- und Beerdigungsregister 1871-1889, S. 1-200 KiN/12.2: Sterbe- und Beerdigungsregister 1890-1907, S. 202-413 KiN/12.3: Sterbe- und Beerdigungsregister 1908-1916, S. 414-546 Anmerkung: Es folgt ein alphabetisches Personenregister der Verstorbenen und Beerdigten der Jahre 1871 bis 1916.	1871-1916

3. Kirchenbücher der St. Clemensgemeinde Amrum (KiC)

KiC/1	Alphabetisches Namenregister zu den Amrumer Kirchenbüchern Anmerkung: Dieses Register ist von Johannes E. Jannen, Nebel/Amrum, angefertigt worden. Das Original befindet sich im Öömrang Archiif (Nebel/Alkersum), Sig. ÖA/491.	1935
--------------	--	------

Kopfzahlregister s.u. Volkszählungslisten**Kreuzzollwesen s.u. Seefahrt****Landaufteilung (Lad)**

Lad/1	Landaufteilung Westerlandföhr' Anmerkung: Enthält Abschriften (Typoskripte) von handschriftlichen Dokumenten aus dem Landesarchiv Schleswig-Holstein, vorgenommen von Peter Paulsen (Borgsum), 1975.	1794-1799
Lad/2	Zeitgenössische Niederschrift (Protokoll) eines Vorganges über die Landaufverteilung auf Westerlandföhr Anmerkung: Die Kopievorlage stammt aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Nachlass Nerong, Sig. IV.1.	[Ende 18. Jahrhunderts]

Landesarchiv Schleswig-Holstein (Las)

Las/1	Urkunden zur Geschichte Westerlandföhr und Amrums' aus dem Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 400.5 Nr. 331 Cod.Hs. SH 233.A, 28 Seiten Anmerkung: Es sind Abschriften einzelner Urkunden, die Westerlandföhr und Amrum betreffen „und von dem Herrn Dr. Clement dem Herausgeber gütigst mitgetheilt sind, scheinen mehrere so viel allgemeines Interesse zu haben, daß sie einer Veröffentlichung wohl werth sein dürften“, wie es in der Einleitung heißt. Enthält folgende Abschriften: 1. <i>Privilegienbestätigung König Fr. III für Westerlandföhr und Amrum p.p. Flensburg d. 12. Juny 1682. S. 1-2.</i> 2. <i>Versicherungsacte von Hans Schack für die Einwohner auf Westerlandföhr und Amrum nebst einer Verfügung über die Mühlenmatte p.p. Goting auf Westerlandföhr von 22. Juny 1662. S. 2-3.</i> 3. <i>Eine Versicherungsacte von Hans Schack, betreffend die Abgaben der Einwohner von Westerlandföhr und Amrum p.p. Riepen vom 20. März 1665. S. 3-6.</i> 4. <i>Bescheid des Grafen Hans von Schack, die Abgaben betreffend p.p. Kopenhagen d. 21. Juny 1672. S. 6-7.</i> 5. <i>Beliebung der Bauern zu Nieblum vom 13. Febr. 1679. S. 7-12.</i> 6. <i>Fernere Beliebung der Bauern zu Nieblum vom 15. Maj 1704. S. 12-18.</i> 7. <i>Rentekammerschreiben an die Einwohner von Westerlandföhr und Amrum, die Abgaben betreffend vom 15. Aug. 1724. S. 18-19.</i> 8. <i>Gesuch der Gangfersmänner auf Westerlandföhr und Amrum vom 11. Octbr. 1771 daß sie ferner und in ewigen Zeiten unter der dänischen Jurisdiction verbleiben mögen. S. 19-23.</i> 9. <i>Vereinbahrung zwischen den Gangfersmännern des Birkes Westerlandföhr und Amrum und den dasigen [?] Mühlenbesitzern, betreffend die Matten und Meßgefäße p.p. Nieblum d. 18. Maj 1773.</i> - Es folgen dann noch zwei Abschriften dänischer Urkunden vom 5. September 1661 bzw. 3. Januar 1683.	1662-1773
Las/2	Versicherungsakte von Hans Schack, die Abgaben der Einwohner von Westerlandföhr und Amrum betreffend; Abschrift 1750 (siehe Las/1, Punkt 3).	1662

Markbbøger (Mar)

Die Originale befinden sich im Riksarkivet Kopenhagen. [Signatur noch feststellen!]

Mar/1	<i>Markbog</i> Amrum I, S. 1-119 Enthält Übersichten für die Dörfer Nebel, Süddorf und Norddorf	1683
Mar/2	<i>Markbog</i> Amrum II, S. 1-120 ^r Enthält Aufzeichnungen für die Dörfer Nebel und Süddorf	[1683]
Mar/3	<i>Markbog</i> Amrum III, S. 120 ^v -240 ^r Enthält Aufzeichnungen für die Dörfer Nebel, Süddorf u. Norddorf	[1683]
Mar/4	<i>Markbog</i> Amrum IV, S. 240 ^v -308 ^r Enthält Aufzeichnungen für Norddorf	[1683]
Mar/5	<i>Markbog</i> I Borgsum/Witsum I	[1682?]
Mar/6	<i>Markbog</i> II Borgsum/Witsum II	[1682?]
Mar/7	<i>Markbog</i> Goting II	[1682?]
Mar/8	<i>Markbog</i> Borgsum/Witsum	[1683]
Mar/9	<i>Markbog</i> Hedehusum I	[1683]
Mar/10	<i>Markbog</i> Hedehusum II	[1682?]
Mar/11	<i>Markbog</i> Utersum I	[1682?]
Mar/12	<i>Markbog</i> Utersum II	[1682?]
Mar/13	<i>Markbog</i> Dunsum	[1682?]
Mar/14	<i>Markbog</i> Süderende	[1682?]
Mar/15	<i>Markbog</i> Oldsum I	[1682?]
Mar/16	<i>Markbog</i> Oldsum II	[1682?]
Mar/17	<i>Markbog</i> Klintum	[1682?]
Mar/18	<i>Markbog</i> Toftum	[1682?]
Mar/19	<i>Markbog</i> Nieblum I	[1682?]
Mar/20	<i>Markbog</i> Nieblum II	[1682?]

Midlum (*Mid*)

Mid/1	Midlumer Dorfprotokoll Anmerkung: Neben Angaben über Einnahmen und Ausgaben der Kommuneländereien werden auch Dorfbeschlüsse verzeichnet. Die Vorlage [Original?] befindet sich im Archiv Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hb/1157.1.	1779-1836
Mid/2	<i>Das alte Klat-Buch-Dorfs-Angelegenheiten Miedlum</i> Anmerkung: Die Vorlage [Original?] befindet sich im Archiv Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hb/1157.2.	1832-1850
Mid/3	<i>Nº3 Gestlands Prottikol für die Bauerschaft Midlum. 1836</i> Anmerkung: Die Vorlage [Original?] befindet sich im Archiv Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hb/1157.3.	1836
Mid/4	<i>Nº4 Aussen den Dorfs Prottikoll für die Bauerschaft Midlum. 1836</i> Anmerkung: Die Vorlage [Original?] befindet sich im Archiv Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hb/1157.4.	1836
Mid/5	Lage der Midlumer Kapelle Anmerkung: Es ist eine schriftliche Mitteilung des Gymnasiallehrers H. Petersen.	1869
Mid/6	<i>Bedingungen über den Bau des neuen Spritzenhauses zu Midlum</i> Anmerkung: Das Schriftstück ist unterzeichnet von A. Hassold.	1887

Mühlen (*Müh*)

Müh/1	<i>Vereinbarung zwischen den Gangfersmännern des Birks Westerlandföhr und Amrum und den dortigen Mühlenbesitzern, betreffend die Matten und Meßgefäße</i> Anmerkung: Es ist eine Abschrift von Ocke C. Nerongs eines Schriftstücks vom 18. Mai 1773. Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 400.5 Nr. 331 Cod.Hs. SH 233.A. Vorlage dieser Kopie ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Nachlass Nerong, Sig. II.29	1773
Müh/2	<i>Confirmation für Volkert Hansen über dem mit Johann Feddersen, Hans Köllner und Hans Andresen, wegen der Ostersten oder Wrixumer Mühle im Amte Tondern geschlossenen Erb-Pachts-Contracte.</i> Anmerkung: Der Vertrag trägt die Unterschrift von Herzog Christian August, datiert auf den 24. November 1710. Angefügt ist ein Nachtrag, in dem der Vertrag durch Christian August bestätigt wird, und wo einige Pflichten des Müllers während Kriegszeiten aufgelistet sind, datiert auf den 3. August 1731. Die Originale beider Schriftstücke befinden sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 66, Nr. 3232 I.	1710, 1731

Musterungsrollen s.u. Seefahrt

Nieblum (*Nie*)

Nie/1	Protokollbuch über dörfliche Angelegenheiten des Dorfes Nieblum Anmerkung: Wo sich das Original befindet, muss noch ermittelt werden.	1787-1875
--------------	--	-----------

Nie/2	<i>Forligsprotokolle Nieblum</i> Anmerkung: Wo sich die Originale befinden, muss noch ermittelt werden.	1818-1828
Nie/3	<i>Convent-Protocoll der Dorfschaft Nieblum</i> Anmerkung: Wo sich das Original befindet, muss noch ermittelt werden.	1856-1878
Nie/4	Beliebungen der Bewohner Nieblums Anmerkung: Wo sich die Originale befinden, muss noch ermittelt werden.	1679, 1704
Nie/5	<i>Schullandheimaufenthalt in Nieblum/Föhr 1958</i> Enthält: Nie/5.1 Reisebericht Nie/5.2 CD mit Fotografien Nie/5.3 Ausdruck der Fotografien Anmerkung: Es handelt sich um einen von Schülerinnen des Städt. Mädchengymnasiums Ludwigshafen am Rhein (heute staatl. Geschwister-Scholl-Gymnasium) verfassten Reisebericht über ihre Fahrt nach Nieblum. Dabei besuchten sie auch die Hallig Hooge und Helgoland. Wo sich das Original befindet, muss noch ermittelt werden.	1958

Oevenum (Oev)

Oev/1	<i>Fremden-Protocoll für Oevenum. Anno 1845</i> Anmerkung: Wo sich das Original befindet, muss noch ermittelt werden.	1845
Oev/2	<i>Notification über Errichtung einer Schulglocke in Oevenum de dato 16. Nov. 1796</i> Anmerkung: Es handelt sich um eine Abschrift, die Julius Abildgaard 1982 von einer Abschrift Simon Brarens (1929) angefertigt hat.	1796
Oev/3	<i>Taxationsregister zur Armenbesteuer 1825, welches den 14.1.1825 aufgenommen ist. Oevenum; Abschrift</i> Vorlage dieser Kopie ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Ed/247.2.	1825
Oev/4	Aufzeichnungen von Heie-Sönksen-Martens, Oevenum/Föhr, zum Oevenumer Sommerdeich	[1980-2000]

Postwesen (Gen)

Post/1	<i>Concession für den Flecken Wyck auf Föhrde, daß daselbsten eine reguläre Post nach Husum und zurück angeordnet und in 3^{en} Jahren vons erste gehalten werden möge</i> Anmerkung: Es ist eine Abschrift der Akte A XVIII, No. 1795 [Königlich Preußischen Staats-Archiv in Schleswig?]. Vorlage dieser Kopie ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/185.1.	1743
Post/2	Namen der Postamtsvorsteher von Wyk auf Föhr; Typoskript Anmerkung: Vorlage dieser Kopie ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/185.2.	1743-1936
Post/3	‘Eine Sammlung alter Poststempel’. In: <i>Der Insel-Bote</i> , 28. Juli 1972 Anmerkung: Es ist ein Bericht über die Sammlung von Wilhelm Cortzen, Wyk.	1972

--	--	--

Repartitionslisten s.u. Steuerwesen

Ribe Stiftsamtarschiv (Ribe stiftsamt arkiv) (Rib)

Rib/1	Diverse Dokumente von Föhr	1733-1788
Rib/2	<i>Regenskaber Riberhus</i>	1598-1613

Schiffsjournale (Sch)

Die Originale der Schiffsjournale befinden sich im Archiv des Kongelige Grønlandshandel, Riksarkivet Kopenhagen.

Die folgende Zusammenstellung ist alphabetisch nach den Schiffsführern (Kommandeuren) geordnet. Weitere Schiffsjournale siehe Kap. *Seefahrt*.

Sch/1	Journale von Dirck Adrians <i>Jürnal. Geführet über eine Reyse nach Spitzbergen für dem Hohen Königl. Grönländischen Handlung und Fische fangst Direction im Jahr 1781. Commandeur Dirk Adriansz führend daß Schiff KONGENS GAVE.</i> 1. Seite: <i>Jurnal Geführet über eine Reyse nach Spitzbergen für dene Hohen Konigl. [?] Grönlandischen Handlung und Fische fangst Direction im Jahr 1781. Comandeur Dirk Adriansz [?] führend das Schiff KONGENS GAVE.</i> Reisedauer: 1. April 1781 - 26. August 1781 <i>Jurdenaal geführet über eine Reise von Coppenhag nach Ebeltoft [?] und weiter af Fandriks [?] Hall Festnings [?] in Norweegen für Rechnung des Hohen Königl. Grönlandischen Handels Direction 1781. Schiffer Dirk Adriansz [?] führend daß Schiff KONGENS GAVE.</i> Reisedauer: 15. Oktober 1781 - 16. April 1782	1781-1782
Sch/2	Journale von Boh (Boy) Bohn <i>Journal holden af Commandeur Boy Bohn paa Skibet DISCO paa Winterfangst i Straet Davis Ao 1780 og 1781.</i> Seite 1: <i>Jourdenal Gehauden op et Schnau Schip DISKO Doer Commandoer Boy Bohn in et Jahr 1780-81.</i> Reisedauer: 9. September 1780 - 20. Juli 1781 <i>Jourdenal Gehalten im Jahr 1781 a 82 Auf daß Schnau Schiff DISKO. Führ die Königl. Grünl. handel, und Fisch fangst Hogl. Direction. Von Copenhagen. Gedisteniert nach der Strasse David a Jacobs Haafen. Gehalten von Boy Bohn. 80 Seiten</i> Reisedauer: 10. September 1781 - 31. August 1782 <i>Journal holden af Commandeur Boy Bohn förende Skibet DISCO paa Hvalfangst i Strat Davis Anno 1783</i> Reisedauer: 1. März 1783 - 5. September 1783 <i>Journal holden paa Hvalfanger Skibet GEH. RD. SCHACH RATHLOU af Commandeur Boy Bohn paa Fangst under Spitzbergen Ao 1784 & 1785</i>	1780-1790

	Enthält zwei Reiseberichte: 1. 21. April 1784 - 31. August 1784 2. 17. April 1785 - 24. August 1785 <i>Journal holden paa Skibet GEH. RAAD SCH. RATHLOU af Commandeur Boy Bohn paa Fangsten under Spitzbergen. Aaret 1786-1787</i> Enthält zwei Reiseberichte: 1. 14. April 1786 - 9. August 1786 2. 30. März 1787 - 1. August 1787 <i>Journal for Hvalfanger Skibet RITTENBENK holden af Commandeur Boy Bohn paa Fangst under Spitsbergen 1788</i> Reisedauer: 10. April 1788 - 17. August 1788 <i>Journal holden paa Skibet NEPISENE af Skipper Boy Bohn paa hans Reise til Strat-Davis i Aaret 1790</i> Reisedauer: 14. April 1790 - 17. Oktober 1790 Anmerkung: Bohn führt die NEPISENE nach Godhavn. Nach seiner Ankunft am 10. Juni 1790 übernimmt er die TAASINGE SLOT. Die NEPISENE übernimmt Rörd (Riewert) Jappen.	
Sch/3	Journale von Rörd Bohn (alias: Riewert Booyesen) <i>Journaal gehalten durch Command. Riewert Booyesen in der Stradavidschen Grönland. Von dem 1ten August 1788 endiget dem 18 May 1789 No 2</i> Anmerkung: Es handelt sich um das Journal der TAASINGE SLOT. <i>Journal holden paa Skibet JOMFR. CATHRINE af Commandeur Riwert Boysen paa hans Reise til Strat Davis i 1797</i> Reisedauer: 20. April 1797 - 25. Oktober 1797 <i>Journal holden paa Skibet JOMFR. CATHRINE af Commandeur Riwert Boysen paa hans Reyse til Strat Davis i 1798</i> Reisedauer: 21. April 1798 - 26. Oktober 1798 <i>Journall holden paa Skibet JOMFRUE CATHRINE af Commandeur Riwert Boyesen paa hans Reiyse til Strat Davis i 1800.</i> Seite 1: <i>Journall gehalten auf dem Schiffe JUNGF. CATHARINA wehrender Reiß von Kopenhagen nach der Straße davidschen Grönland</i> Reisedauer: 26. Mai 1800 - 31. März 1801 <i>Journal holdet Omborde paa den Kongelige Grönl. Handels Skib JOMFRUE CATHRINE ført af Commandeur Rivert Boysen paa en Reyse fra Strat Davis til Kiöbenhavn i Aaret 1801.</i> Seite 1: <i>Journall gehalten auf dem Schiffe JUNGF. CATHARINA, Winter Lage, in Grönland zu Godhavns Anleg</i> Reisedauer: 1. April 1801 - 31. Oktober 1801 <i>Journal holden paa Skibet DER FRÜHLING af Commandeur Riwert Boysen paa hans Reyse til Strat Davis i 1802.</i> Seite 1: <i>Journall gehalten auf dem Schiffe DER FRÜHLING während der Reiß von Kopenhagen nach der Strass davidschen Grönland. Bestimt zu Julianahaab</i> Reisedauer: 14. April 1802 - 3. Dezember 1802 <i>Journal holden paa Skibet DER FRÜHLING af Commandeur Riewert Boysen paa hans Reyse til Strat Davis von den 4te Decemb. 1802 Biß den</i>	1788-1803

	Seite 1: <i>Journall gehalten auf dem Schife DER FRÜHLING während der Reiß von Julianehaab nach Kopenhagen</i> Reisedauer: 4. Dezember 1802 - 21. April 1803	
Sch/4	Journale von Henrik Boysen <i>Journal gehalten von Hinrik Boyesen auf Schiff NYE PRÖVE. Von Ao 1782 den 26ten Juny bis 1785 d. 15ten Octbr</i> Reisedauer: 26. Juni 1882 - 15. Oktober 1885 <i>Journal holden paa Skibet CATHARINA MARGRETTE af Skipper Henrik Boysen paa Reisen til Strat Davis i Aaret 1789</i> Reisedauer: 10. Juni 1789 - 3. Dezember 1789 Journal geführt von Henrik Boysen für die Jahre 1791/92. 61 Seiten (das Titelblatt fehlt). Reisedauer: 13. Mai 1791 - 13. April 1792	1782-1792
Sch/5	Journal von Brar Braren (alias: Bror Brorsen) <i>Journal holden paa Skibet GODHAUN af Skipper Broer Broersen paa hans Reyse til Strat Davis i Aaret 1783</i> Reisedauer: 15. Mai 1783 - 20. August 1783	1783
Sch/6	Journale von Haye Brodersen sen. (alias: Hendrik oder Hinrich Brodersen) <i>Journal holden paa den Kongelige Grønlandske Handels og Fiskefangsts Skib KONGENS-GAVE af Comandeur Hinrich Brodersen paa Hvalfangst under Spitzbergen pro Anno 1777</i> Enthält zwei Reiseberichte: 1. 10. April 1777 - 7. August 1777 2. 7. April 1778 - 13. August 1778 Anmerkung: Am Ende der Eintragungen der letzten Reise befindet sich eine Einverständniserklärung der Offiziere des Schiffes für den Kapitän, die Rückreise vorzeitig anzutreten. <i>Journal for Hval- og Robbenfanger-Skibet SUKKERTOPPEN. For Aarene 1779</i> Enthält zwei Reiseberichte: 10. März 1779 - 2. Juli 1779 5. März 1780 - 26. August 1780 <i>Journal holden paa Skibet HOLSTEINSBORG af Skipper Hendrich Brodersen paa Reyse til Strat Davis a Aaret 1783.</i> <i>Journal holden paa Skibet HOLSTEINSBORG af Commandeur Hendrich Brodersen paa Reysen til Strat Davis. Ao 1784</i> Reisedauer: 8. Mai 1784 - 28. Oktober 1784 <i>Journal holden paa Skibet HOLSTEINBORG paa en Reise til Coloniern Julianæhaab og Friderichshaab. Aaret 1785 af Skipper Hendrich Brodersen</i> Reisedauer: 28. Mai 1785 - 19. November 1785 <i>Journal holden paa Skibet HOLSTEENSBORG af Skipper Henrich Brodersen paa Rejsen til Colonierne Julianæhaab og Friderichshaab i Aaret 1786</i> Reisedauer: 13. Mai 1786 - 13. November 1786 <i>Journal holden paa Skibet HOLSTEENSBORG af Skipper Henrich Brodersen paa hans</i>	1777-1787

	<i>Reise til Strat Davis i Ao 1787</i> Reisedauer: 16. April 1787 - 12. November 1787	
Sch/7	Journal von Haye Brodersen, jun. (alias: Hendrik o. Henrich Brodersen) <i>Journal holden paa Skibet HOLSTEENSBURG af Skipper Henrich Brodersen paa Reisen til Strat Davis Ao 1788</i> Reisedauer: 26. April 1788 - 24. Oktober 1788	1788
Sch/8	Journale von Dirck Claasen <i>Journal holden paa Hvalfanger Skibet NEPISENE af Styrmand Dirck Classen paa Fangst under Spitzbergen i Ao 1784</i> Reisedauer: 21. April 1784 - 1. August 1784 <i>Journal holden af Commandeur Dirck Claasen for Hvalfanger Skibet JACOBHAVN paa Fangst under Spitsbergen 1788 & 1789.</i> Eintrag Seite 1: <i>Journal, vom Schif JACOBS HAUWN gedistinert auf die Walfisch fangst unter Spitzbergen von mir gehalten Commerdoer D. Claasen im Jahr 1788</i> Enthält zwei Reiseberichte: 1. 7. April 1788 - 18. August 1788 2. 23. April 1789 - 26. September 1789	1784-1789
Sch/9	Journal von Arian Corneelsen (alias Arfst Nickelsen?) <i>Journal fört af Styrmanden paa Skibet RITTENBENK Anno 1782.</i> Eintrag auf Seite 1: <i>Jördenal. Gehalten auf daß Schiff Rittenbänk commandert durch Commandoer Jan Riewerts ausgefahren vor dem Königl. Grönländischen Handel und Fischfangst Dirrection von Copenhagen. Gedistenert nach Strasse Davids zu überwintern im Jahr 1782. Geschrieben von Arjan Corneeseen Steurmann vom benantes Schiff</i> Reisedauer: 11. September 1782 - 11. August 1783	1782-1783
Sch/10	Journale von Adrian Dircks <i>Journal holden af Commandeur Jan Balzer Groot paa Snau Skibet GOTHAAB af Commandeur Adrian Dircks Ao 1781.</i> Anmerkung: Nur die ersten drei Seiten (29. März 1781 bis 20. Juli 1781) sind von Groot. Dann folgt der Bericht von Adrian Dircks über die Reise vom 14. September 1781 - 11. Dezember 1782. <i>Journal holden paa Hvalfanger Skibet KONGENSGAVE af Commandeur Adrian Dircks paa Fangst under Spitzbergen Ao 1784, 1785.</i> Enthält zwei Reiseberichte: 1. 21. April 1784 - 1. August 1784 2. 16. April 1785 - 12. August 1785 <i>Journal holden paa Skibet KONGENS GAVE af Commandeur Adrian Dircks paa Fangsten under Spitzbergen Ao 1786</i> Reisedauer: 14. April 1786 - 3. August 1786 <i>Journal holden paa Skibet KONGENSGAVE af Commandeur Adrian Dircks paa Fangst under Spitsbergen Aaret 1787</i> Reisedauer: 2. April 1787 - 9. August 1787 <i>Journal for Hvalfanger Skibet KONGENS GAVE helden af Commandeur Arian Dircks paa Fangst under Spitsbergen. 1788</i>	1781-1788

	Reisedauer: 10. April 1788 - 19. August 1788	
Sch/11	Journal von Roluf Dircksen <i>Journal holden paa Hvalfanger Skibet DISCO af Styrmænd Roluf Dircksen paa Fangst under Spitzbergen i Aaret 1784</i> Eintrag auf Seite 1: <i>Jürdenal gehauden op t Schipp DISCO warop commandirt Commandr. Drerses Jansen üytgefahren van Koppenhagen int Jahr 1784 gedeftenert na Grönland op d. Walvisfangst. Fahrende met 6 Sloepen en 40 Persoenen</i> Reisedauer: 22. April 1784 - 1. September 1784	1784
Sch/12	Journale von Peter Janssen (Groot) <i>Jurenal gehouden op't Schiep Genant BARON Krag Juul Wind war op Comman Duck [?] Peter Janssen Groot uijt Gedistienert van Copenhagen onder Gotts Segen en Geleijt Na Spietz Bergen op't Walvis Fangst voor Trocken met 44 man 7 Schlupen 1 Joll Int Jahr 1778</i> Reisedauer: 4. April 1778 - 4. Juli 1778 <i>Journal for Skibet [?.] B. Kragh Juel Wind Anno 1778. 1779.</i> Seite 1: <i>Jurenal Gehalten Auf dem Schiffe BARON Kragh Juel Wind Aus Gefahren für den Königlichen Handel und fisch fangst Direction von Copenhagen. Gedistenert unter Gotts seegnet Geleit nach Nepesene in die Strasse Davieds im Jahr 1778 d. 15. Sept. Auf die Walvis [?] fangst vor [?.]. 59 Seiten</i> Reisedauer: 15. September 1778 - 30. Juni 1779 <i>Jurenal Gehalten Auf dem Schiff BARON Krag Juel Wind Gekommandert vom Commandeur Peter Janssen Groot. Auss Gefahren von Copenhagen unter Gotts Segen en Geleit Nach der Collonie Holstens Boorg in die Strasse Davieds Auf Hoffnung der Walfisch Pfangst vor [?.] ins Jahr 1779 d. 1. Sept.</i> Reisedauer: 1. September 1779 - 16. Juni 1780 <i>Jurenal Gehalten Auf De. Schiffe BARON Krag Jul Wind Auf De Reisse Nach Strasse Davis. Kommandeur: Peter Janssen Groot</i> Reisedauer: 9. September 1780 - 16. Juli 1781 <i>Journal for Hvalfanger Skibet NEPPISENE holden af Commandeur Peter J. Groot paa Fangst under Spitsbergen 1788 & 1789.</i> Seite 1: <i>Jurenal vom Schiff NEPESENE Commandeur Peter Janssen Groth</i> Reisedauer: 5. April 1788 - 2. August 1788 <i>Jurenal Gehalten auf Dem Schiff NEPESENE Gecomendert von Peter Janssen Groth [?.] Gedistenert von Copenhagen untter Göttlicher Geleit Nach Spitz Bergen. Auf Hoffnung der Walfangst. 1789</i> Reisedauer: 23. April 1789 - 26. Juli 1789	1778-1789
Sch/13	Journal von Tönnes Hendriks <i>Journal holden paa Skibet Det gode Haab af Skipper Tönnes Henrichs paa Reisen til Strat Davis i Aaret 1789.</i> Eintrag Seite 1: <i>Journaal Gehalten auf das Schiff det GODE HAAB auf eine Reiße vom Coppenhagen nach der Straße Davids gedisteneerd zu Colonien Nye Sukkertoppen. Verfertiget vom Schiffer T. Hendriksen. Ins Jahr 1789</i> Reisedauer: 25. Mai 1789 - 2. Dezember 1789.	1789
Sch/14	Journale von Ock(e) Johann (alias: Aucke Johannes)	1779-1787

	<i>Journal for Hval og Robbenfanger Skibet NEPISENE for Aarene 1779.</i> Auf Seite 1 der Eintrag: <i>Journal gehalten auf dem Königlichen Grönlandischen Derection Snauw Schiffe Nepisene. Zum Robben und Wallfischfang bestimmt pr. Anno 1779 welches ich Aucke Johannes als Commandr. zu führen die Ehre habe.</i> Reisedauer: 27. Februar 1779 - 26. August 1779 <i>Jürdenaal gehalten auf dem Königlichen Grönländischen Direction Snauw Schiffe NEPISENE, zum Robben und Wallfischfang bestimmt per Anno 1780. Welches ich Aucke Johannes als Commandeur zu führen die Ehre habe</i> Reisedauer: 5. März 1780 - 25. August 1780. <i>Im Jahr Anno 1781 Journaal gehalten auf dem Königlichen Grönländischen Snauw Schif NEPISENE. Zum Wallfisch-fang bestimmt nach Grönland. Welches ich Aucke Johannes als Commandr. zu führen die Ehre habe</i> Reisedauer: 30. März 1781 - 20. Juli 1781. <i>Journal ved Skibet GOTHAB paa Fangst under Spitzbergen i Aaret 1783. Holden af Commandeur Aucke Johannes</i> Reisedauer: 8. April 1783 - 16. August 1783. <i>Journal holden paa Hvalfanger Skibet GENERAL EICHSTÆD af Commandeur Aucke Johannes paa Fangst under Spitzbergen. Ao 1784 & 1785</i> Enthält zwei Reiseberichte: 19. April 1784 - 31. August 1784 15. April 1785 - 28. Juli 1785 <i>Journal holden paa Skibet GENERAL EICHSTED af Commandeur Aucke Johannes paa Fangsten under Spitzbergen i Aaret 1786 & 1787</i> Enthält zwei Reiseberichte: 13. April 1786 - 10. August 1786 29. März 1787 - 9. August 1787	
Sch/15	Journale von Christian Johannsen, jun. <i>Journal holden paa Skibet Jacobshavn af Comandeur Christian Johansen paa Fangst under Spitsbergen. Aaret 1787</i> Reisedauer: 30. März 1787 - 21. Juli 1787 <i>Journal holden paa Skib SCHACH RATHLOW af Commandör Chr. Johansen paa Fangst i Strat Davis. Aar 1788 & 1789</i> Enthält zwei Reiseberichte: 1. 12. Februar 1788 - 4. August 1788 2. 28. April 1789 - 29. Juli 1789	1787-1789
Sch/16	Journale von Boh Jürgens (alias: Boh Jürgens) <i>Journal ved Skibet CONFERENCE RAAD PRAETORIUS paa Fangst under Spitzbergen i Aaret 1783 holden af Commandeur Boy Jürgens</i> Reisedauer: 11. April 1783 - 31. August 1783. <i>Journal holden paa Hvalfanger Skibet CONF. RD. PRAETORIUS af Commandeur Boy Jürgens paa Fangst under Spitsbergen i Ao 1784 & 1785</i> Enthält zwei Reiseberichte: 1. 21. April 1784 - 31. August 1784 2. 15. April 1785 - 16. August 1785	1783-1788

	<i>Journal holden paa Skibet CONF. RD. PRAETORIUS af Commandeur Boy Jürgens paa Fangsten under Spitzbergen. Aaret 1786 & 1787</i> Enthält zwei Reiseberichte: 13. April 1786 - 3. August 1786 2. April 1787 - 1. August 1787 <i>Journal for Hvalfanger Skibet CONFERENCE RAAD PRAETORIUS holden af Commandeur Boy Jürgens paa Fangst under Spitsbergen 1788</i> Reisedauer: 10. April 1788 - 17. August 1788	
Sch/17	Journale von Boh Ketels (alias: Boy Cornelisen o. Cornelisz) <i>Journal holden paa den Kongelige Grønlandske Handels og Fiskefangst Skib BARON KRAGH JUEL WIND af Commandeur Boye Cornelesen paa Hvalfangst i Straat Davis pro Ao 1777</i> Reisedauer: 9. März 1777 - 16. August 1777 Anmerkung: Das Journal ist in niederländischer Sprache verfasst. <i>Lit. D. Journal holden af Commandeur Boy Cornelisz paa Skibet GEHEYME - RAAD SCHACK RATHLOW paa Winterfangst i Straet Davis Ao 1780 og 1781</i> Reisedauer: 4. September 1780 - 14. August 1781.	1777-1781
Sch/18	Journal von Jap Ketelsen (alias: Jacob Ketelsen) <i>Journal holden paa Skibet JOMFR. CATHRINE af Styrmand Jacob Ketels paa hans Reyse til Strat Davis i 1798</i> Reisedauer: 21. April 1798 - 26. Oktober 1798	1798
Sch/19	Journal von Rörd Knuten (alias: Riewert Klaasen) <i>Journal holden paa den Kongel. Grønlandske Handels- og Fiskefangsts Skib BARON KRAJ JUEL WIND - Commandeur Riewert Klaasen paa Reysen til og fra Spitzbergen. Anno 1776</i> Reisedauer: 6. April 1776 - 18. August 1776 Anmerkung: Dem Reisebericht angefügt ist auf Seite 34 eine Einverständniserklärung der Offiziere des Schiffes für ihren Kapitän Knuten (Klaasen) vom 25. Juli 1776, dass sie trotz des geringen Fanges die Rückreise anzutreten.	1776
Sch/20	Journale von Jens Kracht <i>Journal holden paa Hvalfanger Skibet FRIDERICSHAAB af Commandeur Jens Kracht paa Fangst under Spitzbergen Ao 1784 & 1785</i> Enthält zwei Reiseberichte: 22. April 1784 - 30. August 1784 18. April 1785 - 16. August 1785 <i>Journal holden paa Skibet FRIDERICSHAAB af Commandeur Jens Kracht paa Fangsten under Spitzbergen Ao 1786, 1787</i> Enthält zwei Reiseberichte: 1. 14. April 1786 - 10. August 1786 2. 2. April 1787 - 21. August 1787 <i>Journal for Hvalfanger Skibet FRIDERICSHAAB holden af Commandeur Jens Krac[h]t paa Fangst under Spitsbergen 1788 & 1789</i> Reisedauer: 10. April 1788 - 17. August 1788	1784-1788

Sch/21	Journal von Mogens Olsen Möller <i>Journal holden af Styrmanden paa Skibet THAASINGE-SLOTT Anno 1781</i> Reisedauer: 27. März 1781 - 10. Oktober 1781	1781
Sch/22	Journal von Andreas Nickelsen (alias: Andries Nikkelsen) <i>Journal holden paa Skibet PRÖVEN af Comandeur Andries Nikkelsen paa Fangst under Spitsbergen Aaret 1787 og 1788</i> Enthält zwei Reiseberichte: 2. April 1787 - 28. Juli 1787 10. April 1788 - 16. August 1788	1787-1788
Sch/23	Journale von Harck Nickelsen <i>Jurnal holden pa Skibet ST. PETER af Commandeur Harcke Nickels paa sin Reyse til Strat Davis i Aaret 1783.</i> Seite 1: <i>Journal auf des Königl. Grönländische Handlungs Schiff ST. PEDER. Tragtig 72 1/2 Commerce Lasten mit welches ich Harke Nickelsen von der Hohen Königl. Direction begünstiget bin zu führen, nach der StraÙe-Davis zu den beyden Colonien: Gothaab und Holsteinsbürg [?]. Anno 1783</i> Reisedauer: 3. Mai 1783 - 30. November 1783 <i>Journal holden paa Skibet St. Peder for en Reise til Godhavn i Aaret 1785. Skipper Harke Nikkelsen.</i> Reisedauer: 9. Mai 1785 - 30. April 1786 Anmerkung: Es sind nur die Seiten 1-5, 40-45 u. 78-101 als Kopie vorhanden.	1783-1786
Sch/24	Journale von Jacob Olufs (alias: Jacob Roelefsz) <i>Journal holden paa den Kongel. Grönlandske Handels Skib SKAT MT. BARON V. SCHIMMELMANN [?] af Commandeur Jacob Rolofs paa Reysen til Spitsbergen Anno 1776</i> Reisedauer: 30. März 1776 - 18. August 1776 Anmerkung: Das Journal ist in niederländischer Sprache abgefasst. <i>Journal Holden paa den Kongel. Groenlandske Handel og Fiskefangst Skib SCHATM BARON V. SCHIMMELMANN af Commandeur Jacob Roelefs paa Hvalfangst i Straat-Davis pro Anno 1777</i> Reisedauer: 9. März 1777 - 4. September 1777 Anmerkung: Das Journal ist in niederländischer Sprache abgefasst. Journal, das von Jacob Roelofs geführt worden ist. Wahrscheinlich auch auf dem Schiff SCHATMEISTER BARON V. SCHIMMELMANN Reisedauer: 22. Februar 1778 - 23. Juli 1778 Anmerkung: Das Journal ist in niederländischer Sprache abgefasst. <i>Journal holden af Commandeur Jacob Rolefs paa Skibet GENERAL EICHSTEDT paa Winterfangst i Straet-Davis Ao 1780 og 1781</i> 1. Seite: <i>Journal Gehalten auf das Schif GENERAL EICHSTED von Mir Jacob Roelefs nach Strat Davits op die Winterfangst im Jahr 1780 en 1781</i> Reisedauer: 8. September 1780 - 18. Juli 1781 <i>Jurnaal gehalten auf dem Königliche Grönländische Snauw Schif NEPISENE genant auf eine Winterreise nach Strassedavit die Walfischfangst zu treiben von mir Jacob Roeloffs aus gefahren von Copenhagen den 14 September A. 1781</i> Reisedauer: 14. September 1781 - 30. August 1782	1776-1787

	<i>Journal holden af Commandeur Jacob Rolofs førende Skibet NEPISENE paa Hvalfangst i Strat Davis Anno 1783</i> Reisedauer: 1. März 1783 - 1. September 1783 <i>Journal holden paa Skibet BARON KRAGH J. WIND af Commandeür Jacob Rolofs paa Fangsten under Spitzbergen i Aaret 1786</i> Reisedauer: 14. April 1786 - 9. August 1786 <i>Journal holden paa Skibet J. WIND af Comandeur Jacob Rolefs paa Fangst under Spitzbergen. Aaret 1787</i> Eintrag Seite 1: <i>Journal gehalten auf der Schif BARON KRAG JUL WIND aus gefahren von Copenhagen für die Königliche Grönlandische Handel nach Spitsbergen auf die Walfischfangst von mir Jacob Roelofs 1787</i> Reisedauer: 30. März 1787 - 25. August 1787 <i>Journal holden paa Skibet BAR. KRAG J. WIND af Commandeur Jacob Rolufs paa Fangst ved Strat Davis Aar 1788</i> Seite 1: <i>Journal gehalten auf das Schif BARUN KRAG JUL WIND von mir Jacob Roelefs aus gefahren von Copenhagen vor die Königl. Grönlandische Handel nach Straat Davis auf der Walfischfangst 1788</i> Reisedauer: 12. Februar 1788 - 3. September 1788	
Sch/25	Journal von Wögen Olufs (Wogen Olefs) <i>Journal holden paa Hvalfanger Skibet KONGENSGAVE af Styrmand Wogen Olefs paa Fangst under Spitzbergen Ao. 1784</i> Reisedauer: 21. April 1784 - 1. August 1784	1784
Sch/26	Journale von Peter Pauls (alias: Peter Povels) <i>Journal holden paa Jagten den NIJE PRÖVE af Styrmand Peter Povels paa Reisen til Island og videre Ao 1786. Lit. A</i> Reisedauer: 8. April 1786 - 29. Oktober 1786 <i>Journal holden paa Jagten den NIJE PRÖVE af Styrmand Peter Povels paa Reisen til Island og videre Ao 1786. Lit. B</i> Reisedauer: 30. Oktober 1786 - 12. Juli 1787	1786-1787
Sch/27	Journal von Fröd Peters (alias: Frederik Pieterz o. Friedrich Peters) <i>Journal holden paa den Kongel. Grönlandske Handel- og Fiskefangsts Skib BARON E. V. SCHIMMELMANN af Commandeur Friderich Petersz paa Hvalfangst under Spitzbergen Ao 1777</i> Reisedauer: 19. April 1777 - 6. August 1777	1777
Sch/28	Journal von Oluf Peters (alias: Rolof Pieters) <i>Journal holden af Commandeur Roeluf Pieters førende Skibet THAASINGE SLOT paa Hvalfangst i Grönland i Aarene 1782, 1783, 1784</i> Reisedauer: 24. Mai 1782 - 9. August 1785	1782-1785
Sch/29	Journale von Dirck Roelofs <i>Journal holden af Styrmanden paa Skibet THAASINGE SLOT. Begyndt 1782 og slüttet.</i> Reisedauer: 21. Mai 1782 - 31. Mai 1783	1782-1785

	<i>Journal holden af Styrmanden paa Skibet THAASINGE SLOT begyndt og sluttet:</i> Reisedauer: 1. Juni 1783 - 18. Juli 1784 <i>Journal for Styrmanden paa Skibet TAASINGE SLOT Dirck Rolefs.</i> Reisedauer: 20. Juli 1784 - 9. August 1785	
Sch/30	Journale von Brar Rörden (alias: Broder Riewerts) <i>Journal holden paa Skibet JUPITER af Skipper Broder Riwertz paa hans Reyse til Strat Davis i 1799</i> Reisedauer: 17. Juni 1799 - 17. Dezember 1799 <i>Journall holden paa Skibet JUPITER af Skipper Broder Riwertz paa hans Reyse til Strat Davis i 1801</i> Reisedauer: 3. Juni 1801 - 12. Juni 1802 Seite 43/44: <i>Fortgesetztes Journal gehalten auf dem Schiffe JUPITER auf der Reise nach Strat Davis im Jahr 1802 von Schiffer Broder Riewertz</i> Reisedauer: 13. Juni 1802 - 3. September 1802	1799-1802
Sch/31	Journale von Jens Rörden (alias: Jan Riewerts) <i>Journal fört af Command. Jan Riewerts paa Skibet RITTENBENK Anno 1782</i> Reisedauer: 13. September 1782 - 10. August 1783. <i>Journal holden paa Hvalfanger Skibet RITTENBENK af Commandeur Jan Riewertz paa Fangst under Spitzbergen Ao 1784 & 1785</i> Enthält zwei Reiseberichte: 1. 21. April 1784 - 1. September 1784 2. 16. April 1785 - 10. August 1785 <i>Journal holden paa Skibet RITTENBENCK af Commandeur Jan Riewertz paa Fangsten under Spitzbergen i Aaret 1786 & 1787</i> Enthält zwei Reiseberichte: 1. 13. April 1786 - 3. August 1786 2. 30. März 1787 - 1. August 1787	1783-1787
Sch/32	Journale von Ketel Rörden (alias: Kettel Riewerts) <i>Journal holden paa Skibet LOVISENBORG for en Reyse til Col. Egedesminde og Ant. [?] Kronpr. [?.] paa Udreysen paa Skipper Ketel Rörden og paa Hiemrejsen af Skipper Roluf Peters i Aaret 1785</i> Reisedauer: 18. Mai 1785 - 25. Oktober 1785. <i>Journal for Comandeur Kettel Riwers paa skibet TAASINGE SLOT. 10 August 1785 til 21 Octob. 1787</i>	1785-1787
Sch/33	Journale von Peter Simonsen (alias: Peder Siemens) <i>Journal for Hvalfanger Skibet GENERAL EICHSTEDT holden af Commandeur Peder Siemens paa Fangst under Spitsbergen 1788 & 1789</i> Reisedauer: 10. April 1788 - 30. August 1788 ab Seite 33: <i>Jurdinal gehalten von Peter Simonsen, auf den Wallfischfang unter Spitzbergen pro Anno 1789</i> Reisedauer: 27. April 1789 - 18. September 1789	1788-1789

Sch/34	Journal von Arfst Sönnen (als Adrian Simons oder Arian Siemens) <i>Journal holden paa Skib GOTHAAAB af Commandeur Arian Siemens paa Hval og Robben Fangst. Aar 1788</i> Reisedauer: 16. Februar 1788 - 10. August 1788	1788
Sch/35	Journal von Volckert Volckerts <i>Journal holden paa Skibet ST. PEDER af Styrmand Volker Volkers paa Reysen til Strat Davis i Ao 1784</i> Reisedauer: 8. Mai 1784 - 2. Oktober 1784	1784
Sch/36	Gesamtübersicht der Schiffsjournale aus dem Reichsarchiv Kopenhagen	[1992]
Sch/37	Inhaltsübersicht und Teilabschriften der Schiffsjournale von DE NYE PROVE (1782-1785), Kapitän Henrik Boysen, und TAASINGE SLOT (1785), Kapitän Ketel Rörden	1782-1785

Schilling-Englischbuch s.u. Steuerwesen

Schuld- und Pfandprotokolle s.u. Skøde- og Panteprotokoller

Schulwesen (Scu)

Scu/1	Koops, Heinrich: <i>Schulgeschichte der Insel Föhr (bis 1989/90). Ein Baustein zur schleswig-holsteinischen Schulgeschichte</i> ; unveröffentlichtes Typoskript. Wyk Anmerkung: Enthält Beiträge von Annemarie Heyden, Hartwig Lesch, Catharina Lüden, Erwin Obermeier, Margarete Petersen-Heiland, Uwe Zacchi.	1994
Scu/2	Schulchronik von Boldixum Anmerkung: Wo sich das Original befindet, muss noch festgestellt werden.	1895-1939
Scu/3	<i>Schulchronik der Schule zu Goting a./Föhr.</i> Anmerkung: Angefangen hat die Chronik Lehrer Gustav Daniels am 22. März 1937. Das Original befindet sich im Archiv der Ferring Stiftung, Alkersum, Sig. AFS/103.	1937-1948
Scu/4	<i>Schulchronik für Midlum</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv der Ferring Stiftung, Alkersum, Sig. AFS/532	1884-1954
Scu/5	<i>Schulchronik für Oevenum</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv der Ferring Stiftung, Alkersum, Sig. AFS/531	1885-1956
Scu/6	Schulchronik von Borgsum-Goting-Nieblum Anmerkung: Wo das Original ist, muss noch ermittelt werden.	1950-1951
Scu/7	Schulordnungen Enthält: Scu/7.1: <i>Instruction</i> für Küster und Lehrer im dänischen Reich, 23. Januar 1739 Scu/7.2: <i>Verfügung zur Beförderung des fleißigen Schulbesuchs auf dem Lande im Herzogthum Schleswig</i> , 16. Oktober 1787, Gottorf Scu/7.3: <i>Transistorische Bestimmungen, betreffend die mit der Rücksicht auf die Revision des Regulativs für sämtliche Landschulen der Probstei Tondern vom</i>	1739-1856

	28sten April 1804 erforderliche anderweitige Regulierung der Dotirungen der Schulstellen, und der sonstigen äußeren Verhältnisse der Schuldistricte in dieser Probstei, 1844, Tondern Scu/7.4: Dänische Schulordnung „for Almue-Skolvæsenet“, 1814 Scu/7.5: Gesetz enthaltend einige veränderte Bestimmungen für Bürger- und Volksschulwesen in den Städten und auf dem Land, 8. März 1856	
Scu/8	Schulangelegenheiten in der St. Johanniskirche Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 690 Enthält: Scu/8.1: Bekenntnis der Borgsumer Bevölkerung zum Bau einer Schule, 1688 Scu/8.2: Zugehörigkeit der Schule im westlichen Teil von Nieblum zum Amt Ripen, 1740 Anmerkung: Es ist eine Eingabe von Christian Nic. Papke, Birkvogt von Westerlandföhr und Amrum. Scu/8.3: Bericht an den Amtmann in Tondern über die Schulsituation in Nieblum, Borgsum und Goting, 1756 Scu/8.4: Bestallung von Claus Petersen zum Küster in der St. Johanniskirche, 1758, 1759, 1776 Anmerkung: Angefügt sind Schreiben, die sich gegen diese Bestallung aussprechen. Scu/8.5: Bekenntnis der Bewohner Alkersums zum Bau einer Schule, 1759 Scu/8.6: Lehrerlohn in Goting, 1759 Anmerkung: Es ist eine Antwort der „Haus-Väter“ auf eine an sie gestellte Anfrage. Scu/8.7: Bestätigung der Wahl von Jens Braren zum Lehrer in Borgsum, 1762 Scu/8.8: Schreiben von J. Arfst J. Rörden über den Lohn des Schulmeisters in Goting, 1763 Scu/8.9: Anfrage von G. Hinrichsen an die Land- und Birkvogtei in Nieblum wegen des Standortes des neuen Schulgebäudes in Nieblum, 1770 Scu/8.10: Antwort des Obergerichtes in Gottorf auf eine Anfrage der Kirchenjuraten der St. Nicolaikirche und der St. Johanniskirche wegen des Schulgeldes, 1772 Scu/8.11: Bestallung von Peter Paulsen zum Küster, Vorsänger und Lehrer in der St. Johanniskirche, 1772 Scu/8.12: Klage des Gotinger Lehrers Christian Petersen über Nichtberücksichtigung bei der sog. Landaufteilung in Goting, 1791 Scu/8.13: Erhöhung der Einkünfte des Gotinger Lehrers Christian Petersen, 1791 Enthält auch die Stellungnahme von Land- und Birkvogt Matthiessen in dieser Angelegenheit. Scu/8.14: Bericht über Mängel im Schulwesen der St. Johanniskirche, 1793 Scu/8.15: Besoldung der Schulhalter in der St. Johanniskirche, Datiert: 1794 Scu/8.16: Bewerbung des Nieblumer Lehrers Johann Friedrich Petersen um das Lehreramt in Nieblum, 1795 Scu/8.17: Bezahlung des Schulgeldes an die Schulhalter, 1796 Scu/8.18: Antrag des Küsters und Lehrers Friedrich Petersen die Nieblumer Schule ohne Unterschulmeister zu versehen, 1798 Anmerkung: Es handelt sich um eine Stellungnahme des Diakons Gazert. Scu/8.19: Klage von Brar Peters über säumige Schulgeldzahler, 1800 Anmerkung: Enthält auch eine Stellungnahme von Pastor Christian Friedrich Posselt. Scu/8.20: Bericht der Schulvorsteher von Nieblum, Goting und Alkersum über Schwierigkeiten bei der Repartition nach der neuen Schulverordnung, 1805 Scu/8.21: Vereinbarung der Nieblumer Bevölkerung über die Repartition des Schulgeldes, 1805 Scu/8.22: Beihilfe für Brark Hansen zur Entlohnung eines Hilfslehrers, 1816 Scu/8.23: Erlaubnis für Anne Elisabeth Nickelsen geb. Eschels, Kinder bis zu sieben Jahren zu unterrichten, 1818	1688-1872

	Scu/8.24: Beurteilung von Lorenz Sönke Sörensen durch den Lehrer Olde Braren, 1835 Scu/8.25: Dienstannahmen der Lehrer in der St. Johannisgemeinde, 1844 Scu/8.26: Besoldung des Lehrers Jens Braren, 1872 Scu/8.27: <i>Schul-Contract der Dorfschaft Alckersum</i>, 19 Paragraphen (unvollst.); undatiert Scu/8.28: Situation der einzelnen Schulen auf Osterlandföhr, undatiert	
Scu/9	Hans Hansen: 'Der Lehrerberuf im vorigen Jahrhundert auf Föhr'. In: <i>Der Insel-Bote</i> , 26. Mai 1961	1961
Scu/10	Ernst Kleuker: 'Vom Schulwesen auf Föhr vor 115 Jahren'. In: <i>Der Insel-Bote</i> , 29. Dezember 1961	1961
Scu/11	Föhrer Schulen und ihre Geschichte Anmerkung: Es ist eine Sammlung von Artikeln aus <i>Der Insel-Bote</i> .	1970-1977
Scu/12	Schülerverzeichnisses der Schule in Oevenum Anmerkung: Es ist eine Abschrift von Herbert Elvert, Alckersum. Das Original befindet sich im Archiv der Ferring Stiftung, Alckersum, Sig. AFS/535	1925-1955
Scu/13	Notizen über meine Vorweser nebst Andeutungen über die Entstehung und Weiterbildung des Schulwesens in dem Dorfe Oevenum Anmerkung: Verfasser ist wahrscheinlich der Oevenumer Lehrer Lorenz Sönke Sörensen. Die Vorlage für diese Kopie befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. T/700.	[nach 1844]
Scu/14	<i>Alckersumer Schul-Chronik. Alckersum, Dezember 1889. C. Engel, Lehrer</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv der Ferring Stiftung, Alckersum, Sig. AFS/530	1890-1956
Scu/15	<i>Schüler Verzeichnis. Alckersum 1881. C. Engel, Lehrer</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv der Ferring Stiftung, Alckersum, Sig. AFS/536. Angefügt ist eine Abschrift von H. Elwert, Alckersum (Föhr), aus dem Jahr 2003.	1882-1956
Scu/16	Schülerbewertungen des Carl-Hunnius-Internats Anmerkung: Es handelt sich um Bewertungen von Schülern des Carl-Hunnius-Internats, die teilweise von Pastor H. Lohmann und Joh. Thomsen verfasst wurden. Kein Hinweis darauf, wo sich das Original befindet.	1949-1953

Seefahrt (See)

See/1 Grönlandfahrt

Anmerkung: Journale von Kommandeuren und Chirurgen des Königlichen Grönlandhandels in Kopenhagen, s. unter Schiffsjournale (*Sch*) und Chirurgenjournale (*Chi*).

See/1.1	<i>Algemeen Rijksarchief, Eerste Afdeling-Collectie de Ruyter No.171 und Collectie Rademacher No. 546.</i> Anmerkung: Enthält u. a. Schiffsjournale aus den Jahren 1633 bis 1640.	1633-1640
See/1.2	<i>Verzeichnis der seit Anno 1669 von Hamburg nach Groenland und der Strasse-Davied zum Wall-Fisch und Robbenfangst gesandten Schiffe</i>, 235 Seiten Anmerkung: Das Original befindet sich im Staatsarchiv Hamburg,	1669-1800

	Handschriftensammlung 263.	
See/1.3	<i>Alphabetische Naam-Lyst Van Alle De Groenlandsche En Straat-Davissche Commandeurs, Die Zedert Het Jaar 1700 Op Groenland, En Zedert Het Jaar 1719 Op De Straat-Davis, Voor Holland En Andere Provincien, Hebben Gevaaren.</i> Haarlem Anmerkung: Das Original befindet sich im Gemeentearchief Amsterdam	1770
See/1.4	Resolutionsprotokolle im Königlichen Grönlandshandel	1775-1778
See/1.5	Resolutionsprotokolle im Königlichen Grönlandshandel	1778-1813
See/1.6	<i>Besejlingerne paa Grönland. 1781-1887</i>	1781-1887
See/1.7	„Die Grönlandfahrt mit Segelschiffen während 200 Jahre“ von <i>Schiffsinspector V. Thorsens</i> Anmerkung: Es ist ein aus dem Dänischen übersetzter Auszug von Hans Fries.	[1950-1980]
See/1.8	<i>Fortegnelse over Reisens Lengde i Dage til og fra Grönland</i> Anmerkung: Es ist eine Aufstellung von Schiffen und ihre Gesamtdauer (in Tagen) auf See. Oben rechts befindet sich der der Eintrag: „Johann E. Ketels. Süderende/Föhr“. Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hf/411.2.1.	1846-1882
See/1.9	<i>Fortegnelse over mine Sø-Reiser fra 1839 til 1883</i> , erstellt von Johann E. Ketels, 1883 Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hf/411.4	1839-1883
See/1.10	Unterstützung des Speckschneiders Arfst Sönne Anmerkung: Es ist ein Schreiben der Direktion des Königl. Grönlandhandels in Kopenhagen, an Land- und Birkvogt Kirchhoff. Sie beklagt sich darin über die mangelnde Unterstützung ihres Speckschneiders Arfst Sönne bei der Durchsetzung ihrer Interessen auf Föhr. Sönne hatte nämlich Leute auf Föhr engagiert und ihnen auch das Antrittsgeld (Reisegeld u. ä.) gezahlt, diese erschienen dann aber nicht bzw. führen woanders mit, ohne das Geld zurückzubezahlen. Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. He/412.4.1. u. He/412.4.2.	1782
See/1.12	<i>Grönlandfahrt von Föhr</i> , Handschrift, 1845 Anmerkung: Diese Aufzeichnung ist unterschrieben mit: „Wyck auf Föhr den 24sten März 1845 J. Martens“. Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. He/412.5.	1845
See/1.13	Zeugenaussage des Schiffszimmermanns Rickmer Nahmens in einer Streitsache zwischen Roelof Janssen, Kommandeur des Schiffes DE BEEMSTER und dem Kommandeur des Schiffes D' VRYHEID, 1761 Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. He/412.3.1.	1761
See/1.14	Einsetzung eines eigenen Schiffes von Föhr zur Grönlandfahrt Anmerkung: Es ist die Kopie eines Briefes von Oluf J. Roelofs. Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.8.	1826
See/1.15	Streitsache wegen eines gefangenen Wals zwischen den Brüdern Nanning Teinis Visser und Roelof Teinis Visser und dem Kommandeur Hendrik Jacobs Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. He/412.2.1.	1760

See/1.16	Heuerliste Föhrer Grönlandfahrer, 1784 Anmerkung: Die Liste enthält 17 Namen von Föhrer Seefahrern, die von Hamburg aus nach Grönland fahren. Die meisten von ihnen stammen aus Oldsum und Süderende. Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Ek/951.2.1.	1784
See/1.17	Reisekostenerstattung für Föhrer Grönlandfahrer zur Fahrt nach Kopenhagen Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Ek/951.2.2.	1849
See/1.18	Hanssen, Lorens: <i>Grønlandsfarerne i Året 1777</i> , Melbyhus	1977
See/1.19	<i>Oplysninger om Officerer I Grønlandsfarten 1721-1971</i> . Afskrift efter indsamlede oplysninger fra Skibsinspektionen, Den kongelige grønlandske Handel. N. Lindberg, 1. September 1971; Typoskript	1971
See/1.20	<i>Skibe I Grønlandsfarten 1721-198</i> [sic!]. Efter Materiale Fra Skibsinspektionens Arkiv; undatiertes Typoskript	[1721-1980]
See/1.21	<i>Verzeichnis der Seeleute von Sylt, Föhr, Amrum, Röm und den Halligen, die vom Kopenhagener Wasserschout verheuert wurden. 1749 bis 1806</i> ; Typoskript Anmerkung: Es handelt sich um das Arbeitsexemplar von Brar C. Roeloffs, das er für die Auswertung seines Buches <i>Bauern, Seefahrer und Auswanderer von der Insel Föhr</i> (2007), benutzt hat.	1749-1806
See/1.22	Schiffslisten Amsterdamer Grönlandfahrer; undatiertes Typoskript Anmerkung: Es handelt sich um das Arbeitsexemplar von Brar C. Roeloffs, das er für die Auswertung seines Buches <i>Bauern, Seefahrer und Auswanderer von der Insel Föhr</i> (2007), benutzt hat.	
See/1.23	P. P. Sveistrup/Sune Dalgaard: Det danske Styre af Grønland 1825-1850. In: <i>Meddelelser om Grønland</i> , Bd. 145, Nr. 1	1945
See/1.24	Karten von Grönland Anmerkung: Enthält eine Übersichtskarte sowie Karten von Godthaab und Faltingshavn.	[1910]
See/1.25	<i>Jornal holden ved Anleegget Iglytsiak under Colonien Rittenbenk i nordre Grønland fra den 11^e November 1786 til den 17^e af Marcus Nissen Myhlenphort Hvalfanger Assistent</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Fondsarkiv A 301 Hother Ostermann, lb.nr. 91, enh. 1	1786

See/2 An- und Abmusterungsrollen

See/2.1	<i>Monsterrollen Amsterdam 1770-1776</i>	1770-1776
See/2.2	<i>Monsterrollen Amsterdam</i>	1778-1780, 1785-1786
See/2.3	<i>Monsterrollen Amsterdam</i>	1787-1789
See/2.4	<i>Monsterrollen Amsterdam</i> Anmerkung: Enthält nur die Jahrgänge 1797-98, 1802-1803, 1815-1817	1797-1817
See/2.5	<i>Anmusterungsprotokolle der Hamburger Wal- und Robbenfänger</i>	1761-1841

	Enthält: See/2.5.1: Jahrgänge 1761-1770 See/2.5.2: Jahrgänge 1771-1780 See/2.5.3: Jahrgänge 1781-1800 See/2.5.4: Jahrgänge 1801-1841 Anmerkung: Die Originale befinden sich im Staatsarchiv Hamburg, Archiv des Wasserschouts.	
See/2.6	<i>Abdank-Protocoll von dem 25sten Juny 1764 bis d. 24sten Februar 1775</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Staatsarchiv Hamburg, Bestand 2 VIII 61.	1764-1775
See/2.7	Voigt, Harald: <i>Die Seefahrer von den Inseln Amrum und Föhr und den Halligen Hooge, Oland, Langeness, Nordmarsch, Gröde und Habel in der Handelsfahrt von Amsterdam, 1760-1822</i>, Sylt 1995 (Dazu Nachträge der Jahre 1823 bis 1827, wahrscheinlich aus dem Jahr 1997), 435 Seiten. Es ist eine Auswertung der Bestände des Hamburger Wasserschouts im Staatsarchiv Hamburg. Enthält: S. 1-372: tabellarische Erfassung der Schiffe, des Kapitäns, der Fahrtroute sowie die Anzahl der Besatzung, 1760-1822 S. 373-411: Alphabetisches Kapitänsregister S. 412-435: tabellarische Erfassung der Schiffe, des Kapitäns, der Fahrtroute sowie die Anzahl der Besatzung, 1823-1827 Anmerkung: Die Originale befinden sich im Besitz von Voigts Witwe in Keitum auf Sylt. Die hier vorliegenden Kopien hat die Ferring Stiftung von Prof. Martin Rheinheimer, Esbjerg, bekommen.	1760-1827
See/2.8	Voigt, Harald: <i>Verzeichnis der Seefahrer von den Inseln Sylt, Föhr, Amrum und den Halligen Hooge, Oland, Langeneß, Nordmarsch, Gröde und Habel, die vom Hamburger Wasserschout in der Handelsfahrt von 1757-1827 verheuert wurden</i>; 1997 Es ist eine Auswertung der Bestände des Hamburger Wasserschouts im Staatsarchiv Hamburg. Enthält: S. 1-148: tabellarische Erfassung der Schiffe, des Kapitäns, der Fahrtroute sowie die Anzahl der Besatzung 1757-1827 S. 149-206: Statistiken über die Anzahl und den Rang der Seeleute von den Nordfriesischen Inseln und den Halligen für die Jahre 1761-1781; 1785-1807; 1814-1827 S. 207: Auszug aus dem Anmusterungsprotokoll des Handelschiffes DE FRAU MARIA MARGARETHA vom 26. April 1785 S. 208-228: Kapitänsregister der Hamburger Handelsfahrt 1757-1827 Anmerkung: Die Originale befinden sich im Besitz von Voigts Witwe in Keitum auf Sylt. Die hier vorliegenden Kopien hat die Ferring Stiftung von Prof. Martin Rheinheimer, Esbjerg, bekommen.	1757-1827
See/2.9	Voigt, Harald: <i>Quellen zur Geschichte der nordfriesischen Seefahrt im 18. und 19. Jahrhundert. Band 1: Seefahrer der Nordfriesischen Inseln und Halligen in der Altonaer Handelsfahrt von 1787-1837</i>; 562 Seiten Enthält:	1787-1837

	S. 1-489: tabellarische Erfassung des Schiffsnamens, des Schiffes, des Kapitäns, des Reeders, die Fahrtroute, Anzahl der Besatzung, Namen, Ränge und Herkunft der Besatzung sowie die Quelle S. 515-527: Statistiken über die Anzahl und den Rang der Seefahrer von Sylt, Föhr, Amrum und den Halligen sowie eine Aufstellung der Heimathäfen der genannten Handelsschiffe für die Jahre 1787-1807; 1814-1822 S. 528: Gesamtübersicht der oben aufgeführten Statistiken S. 529: Verzeichnis der ausgewerteten Anmusterungsprotokolle des Altonaer Wasserschouts, Staatsarchiv Hamburg (StA Ham), Dienststelle Altona, Bestand 2 VIIa 1f. S. 529: Verzeichnis der ausgewerteten Bürgerbücher und Bürgerrollen S. 530-562: Kapitänsregister, untergliedert in Kapitäne von Amrum, Föhr, Sylt und den Halligen sowie Kapitäne, die nicht von den Nordfriesischen Inseln und Halligen stammen oder hierfür der Nachweis nicht erbracht werden konnte. Anmerkung: Die Originale befinden sich im Besitz von Voigts Witwe in Keitum auf Sylt. Die hier vorliegenden Kopien hat die Ferring Stiftung von Prof. Martin Rheinheimer, Esbjerg, bekommen.	
See/2.10	Voigt, Harald: <i>Quellen zur Geschichte der nordfriesischen Seefahrt im 18. und 19. Jahrhundert. - Sylter Seefahrer in der Kopenhagener Handelsfahrt von 1749 bis 1830</i>; 364 Seiten Enthält: S. 1-256: tabellarische Erfassung des Schiffsnamens, des Schiffes, des Kapitäns, Größe des Schiffes, des Reeders, die Fahrtroute, Anzahl der Besatzung, Namen, Ränge und Herkunft der Besatzung sowie die Quelle S. 257-276: Kapitänsregister, untergliedert in A Sylter Kapitäne und B Nichtsylter Kapitäne. S. 277-285: Chronologisches Verzeichnis der Sylter Kapitäne mit Bürgerrecht in Kopenhagen. Es ist eine Auswertung der Bürgerschaftsprotokolle von 1683 bis 1807 aus dem Stadtarchiv Kopenhagen. S. 286-364: Jahresstatistiken der Handelsfahrt Kopenhagen, gegliedert nach ihrer Herkunft (Sylt, Föhr, Amrum, Halligen). Angegeben werden der Rang und die Anzahl der Seeleute. Außerdem wird angegeben, wie groß die Gesamtzahl des vom Wasserschout in diesem Jahr abgefertigten Schiffe und angemusterten Seefahrer gewesen ist. Erfasst werden die Jahre 1749-1757 (bis 16.3.), 1760 (21.7.-31.12) - 1809 (bis 18.9); 1811-1830. Anmerkung: Die Originale befinden sich im Besitz von Voigts Witwe in Keitum auf Sylt. Die hier vorliegenden Kopien hat die Ferring Stiftung von Prof. Martin Rheinheimer, Esbjerg, bekommen.	1749-1830
See/2.11	Voigt, Harald: <i>Seefahrer der Insel Sylt in der Handelsfahrt von Amsterdam 1760-1827</i> Enthält: S. 1-88: Tabellarische Erfassung des Schiffsnamens, des Kapitäns, der Fahrtroute, Anzahl der Besatzung sowie Namen und Rang der von Sylt stammenden Besatzung und die Quellen, 1760-1827 S. 89-117: Statistiken über die Anzahl und den Rang der Seeleute von den Nordfriesischen Inseln und den Halligen in der Handelsfahrt von Amsterdam für die Jahre 1760, 1763, 1766, 1768, 1770-1789; für die Jahre 1790 bis 1793 keine Statistiken, da keine Protokolle vorliegen; 1794-1807; von 1808 bis 1809 liegen keine Angaben vor; 1810; 1811 bis 1813 keine Angaben; 1814-1827 S. 118-121: Tabellarische Gesamtübersicht der Anzahl der Seefahrer von Sylt, Föhr und Amrum für die Jahre 1760 bis 1827, wobei die Angaben von 1823 bis 1827	1760-1827

	handschriftlich von Voigt nachgetragen wurden Anmerkung: Die Originale befinden sich im Besitz von Voigts Witwe in Keitum auf Sylt. Die hier vorliegenden Kopien hat die Ferring Stiftung von Prof. Martin Rheinheimer, Esbjerg, bekommen.	
See/2.12	Voigt, Harald: <i>Grönlandfahrt von Amsterdam. 1771-1825</i> Enthält: S. 1-37: Tabellarische Erfassung des Schiffsnamen, des Kapitäns, der Fahrtroute, Anzahl der Besatzung sowie Namen und Rang der von den Nordfriesischen Inseln oder Halligen stammenden Besatzung sowie die Quellen Ausbeute der Fahrt für die Jahre 1771-1772; 1774-1776; 1778-1780; 1783; 1785-1789; 1797-1798; 1802-1803; 1816, 1823-1825 Anmerkung: Die Originale befinden sich im Besitz von Voigts Witwe in Keitum auf Sylt. Die hier vorliegenden Kopien hat die Ferring Stiftung von Prof. Martin Rheinheimer, Esbjerg, bekommen.	1771-1825
See/2.13	Voigt, Harald: <i>Chronologisches Verzeichnis der Kapitäne (Skippers) von Sylt, Föhr, Amrum und den Halligen mit Bürgerrecht in Kopenhagen</i> Anmerkung: Die Originale befinden sich im Besitz von Voigts Witwe in Keitum auf Sylt. Die hier vorliegenden Kopien hat die Ferring Stiftung von Prof. Martin Rheinheimer, Esbjerg, bekommen.	1691-1812

See/3 Westindische Compagnie

See/3.1	<i>Rijksarchief Den Haag - WIC Westindische Companie. Versuch einer Koloniegründung in Brasilien 1645-1655. Kostenrechnungen an die teilnehmenden Kammern; angefügt ist ein Druck der Vryheden Ende Exemption („Freiheiten und Ausnahmen“), 1655</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Algemeen Rijksarchiif, Den Haag.	1645-1655
See/3.2	Besatzungen und Soldaten der Westindischen Compagnie für die Brasilienkolonie Anmerkung: Das Original befindet sich im Algemeen Rijksarchiif, Den Haag.	1655
See/3.3	Ausrüstung von Schiffen der Westindischen Compagnie Enthält u. a. Listen über die Lebensmittel eines Schiffes mit 66 Besatzungsmitgliedern plus 700 Sklaven	1725

See/4 Verschiedenes

See/4.1	<i>Voyage to Greenland. 1613.</i> Benjamin R. Honland's Book 1808. Presented to him by his Friend. N. R. 1808.	1613, 1808
See/4.2	<i>See-Roulle der Seefahrenden Mannschaft im Birk Westerlandföhr und Amrum, unter dem Stifte Ripen, Verfertiget im Jahr 1795</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Inselarchiv Föhr, Nr. 472.	1795
See/4.3	Anordnung der Königl. Land- und Birkvogtei Föhr wegen Seepässe Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.2	1806

See/4.4	Anordnung der Königl. Land- und Birkvogtei Föhr über Seepässe und ein dafür eingeführtes „Signalement“ Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.3.	1820
See/4.5	Zertificat für das Schiff 21. MÄRZ, Wyk Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.4.	1854
See/4.6	Zertifikat für das Schiff FRAU CHRISTINE, Wyk Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.5.	1854
See/4.7	Eidesstattliche Erklärung des Kapitäns B. Bohn, Föhr, und seines 1. und 2. Steuermannes zum Tod von Jung Hans Bohn, Utersum Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.7	1858
See/4.8	Heuervertrag zwischen dem Schiffer Hans Johannsen und der Besatzung seines Schiffes DIE JUNGFER ALIDA MARIA Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.9.	1799
See/4.9	Bescheinigung für den Schiffer Hans Clausen jun. Anmerkung: Clausen fährt auf dem Schiff DE GAANDE PLOOG und lässt sich bestätigen, dass es ihm der ungünstigen Witterung wegen nicht möglich war, von Wyk nach Amsterdam abzusegeln. Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.10.	1797
See/4.10	Reparaturkosten für das Schiff BIENENSTOCK Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.12.	1800
See/4.11	Heuervertrag zwischen dem Schiffer Hans Bandix Hansen, Hooge, und der Besatzung seines Schiffes DIE FRAU ANNA Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.13.	1797
See/4.12	Heuervertrag zwischen dem Schiffer Hans Bandix Hansen, Hooge, und der Besatzung seines Schiffes DIE FRAU ANNA Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.14.	1799
See/4.13	„Brevet-Vollmacht“ für Johannes Martens, ausgestellt von Amsterdamer Kaufleuten und Notaren Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.6	1831
See/4.14	Carl Häberlin: Der Rückgang der seemännischen Bevölkerung auf den nordfriesischen Inseln; Vortrag, abgedruckt in der Beilage zur <i>Föhrer Zeitung</i>	1905
See/4.15	<i>Verordnung und Privilegia für die Seeleute im Herzogthum Schleswig, welche sich in Unseren Seediensten auf die Kriegs-Flotte gebraucht zu werden, enrolliren lassen;</i> Druck Anmerkung: Die Vorlage für diese Kopie befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.6	1739

See/4.16	Materialien zum Schrauben-Raddampfer GREAT EASTERN, gebaut 1858	1858
-----------------	---	------

Sitten und Bräuche (Si)

Si/1	Gustav Friedrich Meyer :Brauchtum der Jungmannschaften in Schleswig-Holstein. – Beiträge zur Geschichte des germanischen Gemeinschaftslebens'. In: <i>Schriften zur Volksforschung Schleswig-Holsteins</i> . Bd. 6.	1941
Si/2	Ocke Nerong: 'Das Fenstern oder Nachtfreien'. In: <i>Flensburger Nachrichten</i> .	1903
Si/3	Carl Häberlin: <i>Osterbräuche in Nordfriesland</i> ; Typoskript Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Ek/916.1.	[1920-1950]
Si/4	Heinrich Handelsmann: 'Balderrune', aus <i>Volks- und Kinderspiele aus Schleswig-Holstein</i> , Nr. 68, S. 44	1874
Si/5	Friedrich Johannsen: 'Vom Ringreiten in Schleswig-Holstein'. In: <i>Schleswig-Holstein</i> , Heft 6, S. 16	1981
Si/6	Materialien zu den Fragebogen von Prof. Johann Wilhelm Mannhardt über Erntebräuche in Schleswig-Holstein. Enthält: Sammlung von Antwortschreiben auf den Fragebogen von Mannhardt: 1. Bemerkungen von Brar Volkert Riewerts über Bräuche in der Landwirtschaft auf Westerland-Föhr, u.a. zur Bedeutung des friesischen Wortes <i>skualwin</i> , verfasst ca. 1865. 2. Bemerkungen von J. C. Rickmers zum Begriff <i>Fessegomp</i> , 22. Dezember 1870. 3. Bemerkungen von Pastor Knudt Andreas Frerks über Sitten und Bräuche auf Föhr, u. a. zum „Bootaufschleppen“, „Umholen oder die Braut bei Licht haben“ und „Ausbringen“, 27. Dezember 1870. 4.-10. Antwortschreiben an Mannhardt aus Rodenäs, Hattstedt, Westerhever, Vollerwieck, Schwabstedt, Neukirchen und Tondern aus den Jahren 1864 bis 1866. Anmerkung: Diese Unterlagen befinden sich im Nachlass Mannhardt, K. 15, Mappe Schleswig-Holstein in der Staatsbibliothek Berlin. Die folgenden Kopien hat die Ferring Stiftung 2007 von Brar C. Roeloffs bekommen. Diesen Kopien hat Roeloffs noch seinen Schriftwechsel (2006) mit der Staatsbibliothek Berlin sowie Schriftstücke zum Forschungsantrag, den Dr. Nikola F. Patzel 2005 bei der Stiftung Schleswig-Holsteinische Landschaft gestellt hat, angefügt.	[1864-1870]
Si/7	<i>Protokollbuch vom Hualew-Jonken Oldsum, gegr. 1885</i> ; Typoskript Anmerkung: Es handelt sich um eine Abschrift des Originals, das sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. Fb/344, befindet.	1885-1897

Skifteprotokoller (Ski)

Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade).

Ski/1	Protokolle, fol. 1-164	1763-1765
--------------	------------------------	-----------

Ski/2	Protokolle, fol. 165-339	1765-1771
Ski/3	Protokolle, fol. 340-471	1771-1773
Ski/4	Protokolle, fol. 472-620 ^v	1773-1776
Ski/5	Protokolle, fol. 620 ^r -705	1776
Ski/6	Protokolle, fol. 1-128	1776-1779

Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum (SP)

Die Originale befinden sich im Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade).

SP/1	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1684-1700
SP/2	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1701-1708
SP/3	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1709-1716
SP/4	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1716-1725
SP/5	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1725-1731
SP/6	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1731-1738
SP/7	<i>Skøde- og Pantprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1739-1743
SP/8	<i>Skøde- og Pantprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1743-1749
SP/9	<i>Skøde- og Pantprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1749-1753
SP/10	<i>Skøde- og Pantprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1753-1757
SP/11	<i>Skøde- og Pantprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1757-1762
SP/12	<i>Skøde- og Pantprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1763-1766
SP/13	<i>Skøde- og Pantprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1767-1770
SP/14	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1771-1773
SP/15	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1774-1775
SP/16	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1776-1779
SP/17	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1779-1783
SP/18	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1783-1787
SP/19	<i>Skøde- og Panteprotokoller Westerlandföhr und Amrum</i>	1787 (März) - 1791

SP/20	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1791-1793 (Juni) [+ Register]
SP/21	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1793 (Juli) - 1795 (Sept.)
SP/22	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1795-1799
SP/23	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1799-1802
SP/24	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1802-1806
SP/25	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1806 (April) - 1808 (Juni)
SP/26	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1808-1811
SP/27	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1811-1813
SP/28	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1813-1816
SP/29	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1816 (Juli) - 1818 (März) [+ Register ab 1806]
SP/30	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1818 (März) - 1819
SP/31	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1820
SP/32	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1821-1822
SP/33	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1822
SP/34	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1822-1823
SP/35	<i>Skøde- og Panteprotokoller</i> Westerlandföhr und Amrum	1824-1826
SP/36	Nebenbuch der Schuld- und Pfandprotokoll der sieben Tondernschen Geestharden Anmerkung: Die Originale befinden sich im Retsbetjenarkiver 2211, Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa (Landesarchiv für Nordschleswig, Apenrade). Der Kopie angefügt ist ein Personenregister, angefertigt von Knud Wilke.	1735-1736
SP/37	<i>Schat od. Pundt Register</i> für Osterlandföhr Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt.161 Nr. 742.	[1695?]
SP/38	Auszug aus dem Schuld- und Pfandprotokoll Osterlandföhr Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt.161, Bd. 1254, Folio 1212.	1787
SP/39	Auszug aus dem Nebenbuch der Schuld- und Pfandprotokolle Osterlandföhr	1805
SP/40	Namenregister zu den Schuld- und Pfandprotokollen Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt.161, Nr. 1142. [Filmmr. 14382].	1864-1875
SP/41	<i>Alphabetisk Register over Sandte og andre Debitorer i Westerlandföhr Birk</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt.161, Nr. 1137 [Filmmr. 14380].	1816-1886

Steuerwesen (Ste)

Ste/1	<i>Mannzahl- und Schatz-Protokoll für das Flecken Wyck, und die Landschaft Osterland-Föhr eingerichtet und geführt nach der Verordnung vom 11^{ten} März 1789</i>; Abschrift Anmerkung: Oben auf der ersten Seite der Hinweis: „Auszug aus Beilage No. 42 zur Föhrer Landrechnung für 1789“. Die Kopievorlage stammt aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Jb/467.1.	1789
Ste/2	<i>Repartitions-Register, über die sämtlichen Einwohner in dem Flecken Wyk in Hinsicht ihrer Beiträge zu den ordinären Contributions, Pflichtgelder, Recognition [?], Magazin-Prästandes, Amts- Anlagekosten, Zinsen, Salariengelder und sonstige Fleckens-Ausgaben pro 1820</i> Anmerkung: Oben auf der ersten Seite der Hinweis: „ad Beilage No. 56 zur Föhrer Landrechnung 1820“. Die Kopievorlage stammt aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Jb/467.2.	1820
Ste/3	<i>Hebungs-Register über die nach Patent vom 17. Juli 1847 zu den Kosten wegen der Versammlung der Provinzialstände des Herzogthums Schleswig zu demselben zu leistenden Beyträge von den zur Haussteuer angesetzten Gebäuden im Flecken Wyk</i> Anmerkung: Oben auf der ersten Seite der Hinweis: „Beilage No. 83 zur Föhrer u. Amrummer Landrechnung pro 1847“. Die Kopievorlage stammt aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Jb/467.3.	1847
Ste/4	Ausgaben des sog. „Schilling-Englisch-Buches“ Enthält: Ste/4.1: <i>Schilling Englisch Buch für Osterlandföhr</i>, 1707 Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 400.5 Nr. 329. Ste/4.2: <i>Schilling-Englisch Buch</i>, 1805 Anmerkung: Auf der Kopie befindet sich der Eintrag: „Kopie von Seiten eines Heftes in der Königl. Bibl. Kopenhagen“. Ste/4.3 <i>„Schilling-Englisch-Buch Worauf die Schatzung der Marsch und Geest Ländereyen auf Oster Lande Föhr berechnet worden ist; nach Vereinbarung der Rath- und Rechens-Männer daselbst; - nach vollendete Einkoppelung von Anno 1777.“ Zur Nachricht für Mir Jürgen Nahmens in Övnum V. Jürgens in Övnum pro 1830, 1830</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Jb/471.1. Ste/4.4 <i>Dat olde Schilling-Englisch, ofte Schattumleggings Boeck, wovan de Marsch un de Geestländerien op Föhr to schattgeset, un de jede föfde Jahr op Nye weder berekent ward</i> Anmerkung: Enthält auch eine Abschrift der laut Ocke Nerong (<i>Föhr früher und jetzt</i>, 1885, S. 56) ältesten noch vorhandenen schriftlichen Aufzeichnung aus dem Jahr 1637. Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Jb/472. Ste/4.5 <i>„Schilling-Englisch-Buch - Worauf die Schatzung der Marsch- und Geestländereyen auf Osterland Föhr – berechnet wird nach Vereinbarung der Rath- und Rechensmänner daselbst! – nach die vollendete Einkoppelung in pro Anno 1777.“ Zur Nachricht für mir Tüke Siemon Groot in Midlum, 1830</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Jb/471.3.	1637-1830

Ste/5	Steuerlisten von Föhr Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 161, Nr. 118.	1611
Ste/6	<i>Ansetzung zur Steuer auf Westerlandföhr und der Insel Amrum</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 400.5 Nr. 329.	[nach 1820]

St. Johannismgemeinde (StJoh)

1. Steuerlisten

StJoh/1.1	Armen-Beisteuer St. Johannismgemeinde	1743-1761
StJoh/1.2	Armen-Beisteuer St. Johannismgemeinde	1762-1776
StJoh/1.3	Armen-Beisteuer St. Johannismgemeinde	1802-1814
StJoh/1.4	Armen-Beisteuer St. Johannismgemeinde	1804-1813
StJoh/1.5	<i>Stuhlregister</i> St. Johannismgemeinde 1790, S. 2-3 <i>Stuhlregister</i> St. Johannismgemeinde 1791, S. 9-10 <i>Stuhlregister</i> St. Johannismgemeinde 1792, S. 16-17 Kirchenrechnungen St. Johannismgemeinde 1790, S. 4-8 Kirchenrechnungen St. Johannismgemeinde 1791, S. 11-15 Inventarliste über Bettwäsche und Kleidungsstücke der Armenanstalt 1821, S. 19-38 Taxations-Register zur Armen-Beisteuer 1811, S. 40-59 Taxations-Register zur Armen-Beisteuer 181[?], S. 61-70 Taxations-Register zur Armen-Beisteuer 1814, S. 72-97 Taxations-Register zur Armen-Beisteuer 1818, S. 99-117 Taxations-Register zur Armen-Beisteuer 1821, S. 119-146 Taxations-Register zur Armen-Beisteuer 1826, S. 148-174 Taxations-Register zur Armen-Beisteuer, undatiert, S. 176-199 Eckenregister St. Johannismgemeinde 1811, S. 201-212	1790-1826
StJoh/1.6	Ecken-Register St. Johannismgemeinde 1818, S. 214-234 Ecken-Register St. Johannismgemeinde 1819, S. 236-250 Ecken-Register St. Johannismgemeinde 1819, S. 252-266 Anmerkung: Nicht identisch mit der Fassung auf den Seiten 236 bis 250. Reihenfolge der Unterschriften ist nicht gleich, da beide Listen unterschiedliche Abfassungsdaten haben. Ecken-Register St. Johannismgemeinde 1820, S. 269-286 Ecken-Register St. Johannismgemeinde 1823, S. 288-321 Ecken-Register St. Johannismgemeinde 1824, S. 323-354 Ecken-Register St. Johannismgemeinde 1827, S. 356-375 Ecken-Register St. Johannismgemeinde 1835, S. 377-406 Fragmente von Taxations- u. Ecken-Register, S. 408-442	1818-1835
StJoh/1.7	Armenrechnung 1814 (ab 3. Quartal), S. 469-488 Taxations-Register 1815, S. 489-504 Armenrechnung 1815, S. 505-541 Taxations-Register 1816, S. 542-562	1814-1817

	Armenrechnung 1816, S. 563-596 Taxations-Register 1817, S. 601-623 Armenrechnung 1817, S. 624-662	
StJoh/1.8	Taxations-Register 1818, S. 663-681 Armenrechnung 1818, S. 682-684 Taxations-Register, undatiert, S. 725-744 Armenrechnung 1819, S. 765-784 Taxations-Register 1820, S. 788-810 Armenrechnung 1820, S. 811-826 Armenrechnung 1821, S. 865-867 Taxations-Register 1822, S. 868-884 Taxations-Register 1823, S. 925 bis 947 Armenrechnung 1823, S. 948-958	1818-1823
StJoh/1.9	Ecken-Register 1825, S. 945-977 Ecken-Register 1828, S. 978-1002 Ecken-Register 1830, S. 1003-1027 Ecken-Register 1831, S. 1028-1040	1825-1831
StJoh/1.10	Ecken- und Taxations-Register zur Armenbesteuer für die Ortschaften Oevenum, Midlum, Alkersum, Nieblum, Goting, Witsum und Borgsum Enthält: Ecken-Register 1826, S. 1-31 Taxations-Register zur Armenbesteuer 1827, S. 32-57 Ecken-Register 1828, S. 58-87 Ecken-Liste 1829, S. 88-112 Namenregister (Fragment), undatiert, S. 113-114 Taxations-Liste zur Armen-Beisteuer 1830, S. 115-143 Taxations-Liste für Ecken- und Armengelder 1831-1833, S. 144-232 Sammlung des Armengeldes 1834, S. 233	1826-1834
StJoh/1.11	Taxationslisten für Ecken- und Armengeld der Ortschaften Oevenum, Midlum, Alkersum, Nieblum, Goting, Borgsum und Witsum Enthält: Taxationsliste 1835, S. 1-29 Entwurf zur Taxationsliste 1836, S. 30-56 Entwurf zur Taxationsliste 1837, S. 57-85 Entwurf zur Taxationsliste 1838, S. 86-112 Taxationsliste 1839, S. 113-139	1835-1839
StJoh/1.12	Entwurf zur Taxations-Liste f. d. Ecken- und Armengeld 1840, S. 1-29 Entwurf zur Taxations-Liste f. d. Ecken- und Armengeld 1841, S. 30-55 Entwurf zur Taxations-Liste f. d. Ecken- und Armengeld 1842, S. 56-84 Entwurf zur Taxations-Liste f. d. Ecken- und Armengeld 1843, S. 85-115 Entwurf zur Taxations-Liste f. d. Ecken- und Armengeld 1844, S. 116-146 Entwurf zur Taxations-Liste f. d. Ecken- und Armengeld 1840, S. 147-174 Kirchspiel-, Schul- und Armenlasten 1846, S. 175 Armengeld 1845, S. 176 Entwurf zur Taxations-Liste f. d. Ecken- und Armengeld 1846, S. 177-202	1840-1846
StJoh/1.13	Kirchspiel-, Schul- und Armenlasten 1847, S. 203 Armengeld 1846, S. 204 Entwurf zur Taxations-Liste 1847, S. 205-233 Armengeld 1847, S. 234	1846-1856

	Entwurf zur Taxations-Liste 1848, S. 235-264 Armengeld 1848, S. 265 Entwurf zur Taxations-Liste 1849, S. 266-294 Taxationslisten 1850, S. 295-320 Taxationslisten 1851, S. 321-347 Anmerkung: Die Jahrgänge 1852 und 1853 fehlen. Taxationslisten 1854, S. 348-368 Eckenlisten 1855, S. 369-385 Eckenlisten 1856, S. 386-407	
StJoh/1.14	Taxations-Listen Ecken- und Armengelder 1853 bis 1882, S. 1-280	1853-1882
StJoh/1.15	Eckenlisten, S. 282-558	1882-1899
StJoh/1.16	Eckenlisten, S. 559-832	1901-1917 [Jg. 1900 fehlt]

2. Kirchen- und Schulrechnungen

StJoh/2.1	<i>Rechnungsbuch über Einnahme und Ausgabe der Kirchen St. Johannis</i>	1636-1669
StJoh/2.2	Kirchspielsrechnungen St. Johannis	1668-1680
StJoh/2.3	St. Johannis Schulrechnungen. Oevenum	1806-1809 u. 1816-1874

3. Kircheninventar

StJoh/3.1	<i>Kircheninventarium St. Johannis</i> Enthält: <i>1658 bis 1689. Diaconat Nieblum betreffend</i> <i>Kirchen Inventarium von der St. Johannis Gemeinde auf der Insul Föhr verfaßt im Jahre 1782</i>	1658-1689, 1782
StJoh/3.2	St. Johannis Armenhaus/Nieblum Enthält: Grundriss des Armen- und Arbeitshauses 1817-1818, S. 1, 1a Bauplanung, Rechnungen 1817-1819, S. 2-26 u. S. 29-39 Bewerbungen für die Verwalterstelle 1819-1820, S. 27, 28, 52 Entwurf für ein Reglement, undatiert, S. 40-51a Bemerkungen über das Armenwesen der Gemeinde 1809-1831, S. 53-54 Rechnungsbuch 1824-1843, S. 55-214	1817-1843
StJoh/3.3	Schriftstücke zur St. Johanniskirche aus dem Propsteiarchiv Leck	[17. u. 18. Jahrh.]
StJoh/6	Ocke Nerong: <i>Die Kanzel in der St. Johanniskirche</i> ; Handschrift Anmerkung: Erschienen ist dieser Aufsatz in der <i>Föhrer Zeitung</i> , 22. August 1905. Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Nachlass Nerong, Sig. II.12.	1905
StJoh/8	<i>Kirchen-Inventarium zu St. Johannis auf Föhr</i> Anmerkung: Es ist eine zeitgenössische Abschrift, u.a. unterzeichnet von Pastor Christian F. Posselt. Vorlage der Kopie ist ein Exemplar im Archiv des Dr.-Carl-	1796

	Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. K/476.1.	
StJoh/9	<i>Kirchen-Inventarium zu St. Johannis auf Föhr</i> Anmerkung: Der Text ist identisch mit StJoh/8, aber am Ende vollständiger. Enthält Revisionsvermerke von 1798, 1804 und 1811.	1796-1811

4. Verschiedenes

StJoh/4	<i>Findbuch für das Archiv der Pfarrkirche St. Johannis auf Föhr</i> , erstellt von Dr. Martin Lanckner	1974
StJoh/5	Tauschbrief zwischen Johann Bohn, Pastor in der St. Johanniskirche, und dem Hadesvogt Jürgen Sönnen sowie dem ganzen Kirchspiel; Abschrift 1744 Anmerkung: Wo sich das Original befindet, muss noch ermittelt werden.	1537
StJoh/7	Kosten bei der Neuwahl und Introdution eines Diakons Anmerkung: Die Vorlage für diese Kopie befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. K/475.3.	1798
StJoh/10	<i>Von den Alterthümern der Insel Föhr besonders der Sct. Johannes Gemeinde</i> ; Handschrift Anmerkung: Kein Hinweis darauf, wo sich das Original befindet.	[18. Jahrh.]
StJoh/11	Vorenthaltung der „Salarien-Gelder“ Anmerkung: Es ist ein Streit zwischen den Pastoren Henning Feddersen, Jacob Lyra sowie Diakon Peter Christian Rothberg und den Kirchengemeinden St. Johannis und St. Nicolai. Kein Hinweis darauf, wo sich das Original befindet.	1722
StJoh/12	<i>Chronik für St. Johannes von 1837 an</i> Anmerkung: Kein Hinweis darauf, wo sich das Original befindet.	1837-1850

St. Laurentiengemeinde (StLau)

1. Predigereinkünfte

StLau/1.1	<i>Einkommen der Pastorate der Loharde 1649</i> Enthält folgende Berichte: Richardus Petri, St. Laurentii Martinus Florus, St. Clemens Ingvord Niels Mulvard, Ballum Medolden Praestegaard Döstrup Johannes Erasmus, Wissby Christiansen, Renderup Röm	1649
StLau/1.2	<i>Lø Herred. Provste Protokoll 1696-1751</i> (Skifteprotokolle der Geistlichen) Enthält Protokolle u. a. von: Studiosus Richardus Richards, 26. Oktober 1702 Paul Flor, 17. Juli 1709 Andreas Brorson (Brodersen), St. Clemens, 27. Februar 1710 Hans Nielsen, Döstrup, 17. März 1718 Philippus Quedensen, St. Laurentii, 9. Oktober 1722 u. 30. Oktober 1722	1696-1751

2. Einnahmen und Ausgaben

StLau/2.1	Rechnungen, Quittungen, Inventarien der St. Laurentii-Kirche und der St. Clemenskirche Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet Aabenraa. Enthält: Rechnungen und Quittungen St. Laurentii-Kirche 1817-1818, S. 1-32 Rechnungen und Quittungen St. Clemens-Kirche 1819-1822, S. 33-87 Rechnungen St. Laurentii-Kirche 1819-1820, S. 88-141 Rechnungen St. Laurentii-Kirche 1821-1822, S. 142-200 Inventar der St. Laurentii-Kirche 1823, S. 202-202 Rechnungen und Quittungen St. Clemens-Kirche, 1823-1827, S. 203-245 Inventar der St. Clemens-Kirche 1825, S. 246-249 Einnahmen und Ausgaben der St. Clemens-Kirche 1824-1826, S. 250-269	1817-1826
StLau/2.2	Rechnungen, Quittungen, Inventarien der St. Laurentii-Kirche und der St. Clemens-Kirche. Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet Aabenraa. Enthält: <i>St. Laurentii auf Westerlandföhr Kirchen-Rechnung pro 1823 und 1824</i>, S. 1-60 Anmerkung: Auf den Seiten 42 und 43 befindet sich ein Inventarverzeichnis der St. Laurentii-Kirche von 1823. Auf Seite 44 eine „Nota“ v. 1819 bzgl. des Pastorats. <i>St. Laurentii auf Westerlandföhr Kirchen-Rechnung pro 1825 & 1826</i>, S. 61-112 Anmerkung: Auf den Seiten 78 bis 79 befindet sich ein Inventarverzeichnis der St. Laurentii-Kirche und des Pastorats von 1827. <i>Liste über das Inventarium der St. Clemens Kirche zugehörendes Eigenthum</i> 1827, S. 113 <i>Beantwortung der in Betreff der Kirchenrechnungen vorgelegten Fragen</i>, St. Clemens 1829, S. 114 Rechnungen St. Clemens-Kirche 1827-1828, S. 115-128 <i>Bericht über das Inventarium der St. Clemens Kirche auf Amrum</i> 1829, S. 129 Rechnungen und Quittungen St. Clemens-Kirche 1828, S. 130-136 <i>Rechenschaft der Einnahmen und Ausgaben für die St. Clemens Kirche anno 1827</i>, S. 137-138 <i>Rechenschaft der Einnahmen und Ausgaben für die St. Clemens Kirche anno 1828</i>, S. 139-140 Quittungen und Rechnungen St. Clemens-Kirche 1829-1830, S. 141-167 <i>Kirchenrechnung der St. Clemens Gemeinde auf Amrum pro 1829 und 1830</i>, S. 168-171 <i>Sct. Laurentii auf Westerlandföhr Kirchen-Rechnungen in den Jahren 1827 und</i>	1823-1836

	1828, S. 172-237 Anmerkung: Eine Inventarliste der St. Laurentii-Kirche und des Pastorats aus dem Jahr 1828 befindet sich auf den Seiten 189 bis 191. <i>Sct. Laurentii auf Westerlandföhr Kirchen-Rechnungen in den Jahren 1829 und 1830, S. 238-305</i> <i>Sanct Laurentii auf Westerlandföhr Kirchen-Rechnungen in den Jahren 1835 und 1836, S. 306-358</i> Anmerkung: Eine Inventarliste der St. Laurentii-Kirche und des Pastorats aus dem Jahr 1836 befindet sich auf den Seiten 320 bis 322.	
StLau/2.3	Rechnungen, Quittungen, Inventarien der St.-Laurentii-Kirche und der Amrumer St.-Clemens-Kirche. Anmerkung: Die Originale befinden sich im Landsarkivet Aabenraa. Enthält: <i>Kirchenrechnung der Gemeinde S. Laurentii auf Westerland-Föhr pro 1860, S. 1-49</i> Anmerkung: Eine Inventarliste der St. Laurentii-Kirche und des Pastorats aus dem Jahr 1860 befindet sich auf den Seiten 5 bis 6. <i>Rechenschaft der St. Clemens Kirche auf Amrum pro 1860, S. 50-53</i> <i>Rechenschaft des St. Clemens Pastorathauses auf Amrum pro 1860, S. 54-58</i> <i>Kirchen-Inventar in der St. Clemens Kirche auf Amrum 1860, S. 59-64</i> Rechnungen und Quittungen St. Clemens-Kirche für 1860, S. 65-72 <i>Kirchenrechnung der Gemeinde S. Laurentii auf Westerland-Föhr pro 1861, S. 73-126</i> Anmerkung: Eine Inventarliste der St. Laurentii-Kirche und des Pastorats aus dem Jahr 1860 befindet sich auf den Seiten 81-83 Einnahmen und Ausgaben der St. Clemens-Kirche für das Jahr 1861, S. 127-129 <i>Pastorathausrechenschaft der St. Clemens Gemeinde auf Amrum pro 1861, S. 130-132</i> <i>Verzeichniß des Inventars der St. Clemens Kirche auf Amrum pro 1861, S. 133-134</i> Quittungen und Rechnungen St. Clemens-Kirche für das Jahr 1861, S. 135-161 <i>Kirchenrechnung der Gemeinde S. Laurentii auf Westerland-Föhr pro 1862, S. 164-167</i> Inventarverzeichnis für die St. Laurentii-Kirche und das Pastorat für das Jahr 1862, S. 168-170 Quittungen und Rechnungen St. Laurentii-Kirche für das Jahr 1862, S. 171-179 <i>Kirchenrechnung der Gemeinde S. Laurentii auf Westerland-Föhr pro 1862, S. 180-183</i> Beitragsliste für das Armenwesen für die Dörfer Klintum u. Toftum, 1862, S. 184-186	1860-1863

	<i>Liste über die Einsammlung des Kirchengeldes 1862/63. S. 210-219</i> Listen über verlorene und vermietete Kirchenstellen in der St. Laurentiikirche für das Jahr 1862. S. 218-224 <i>Rechenschaft der St. Clemens Gemeinde auf Amrum pro 1862. S. 225-227</i> Inventarliste der St. Clemens-Kirche für das Jahr 1862. S. 228 <i>Pastorarhausrechnung der St. Clemens Gemeinde auf Amrum pro 1862. S. 229-231</i> Quittungen und Rechnungen St. Clemens-Kirche für die Jahre 1862/63. S. 232-249 <i>Kirchenrechnung der Gemeinde S. Laurentii auf Westerland-Föhr pro 1863. S. 250-257</i> Inventarverzeichnis für die St. Laurentii-Kirche und das Pastorat für das Jahr 1863. S. 258-260 <i>Liste über die Ausschreibung des Kirchengeldes pr. 1863. Süderende, Oldsum, Dunsum. S. 261-264</i> Quittungen und Rechnungen St. Laurentii-Kirche für das Jahr 1863. S. 265-272 Listen über die Ausschreibung des Kirchengeldes in den Dörfern Toftum u. Klintum. 1863. S. 273 Listen über die Ausschreibung des Kirchengeldes in Utersum. 1863. S. 274-275 Listen mit verlorenen und vermieteten Kirchenstellen. 1863. S. 276-282 <i>Rechenschaft der St. Clemens Kirche auf Amrum pro 1863. S. 283-286</i> Quittungen und Rechnungen St. Clemens-Kirche aus den Jahren 1863 u. 1864. S. 287-304 Quittungen und Rechnungen St. Laurentii-Kirche aus dem Jahr 1863. S. 305-333 Listen über Beiträge zum Kirchengeld für das Jahr 1863 für die Dörfer Oldsum, Toftum und Klintum. S. 334-337	
--	--	--

3. Verschiedenes

StLau/3.1	<i>Die Heimatglocke von St. Laurentii auf Föhr; Zeitschrift</i>	1934-1940
StLau/3.2	Bericht über die Bauaufnahme und bauhistorische Untersuchung der St. Laurentii-Kirche durch das Architektenbüro Thumm	1993
StLau/3.3	Protokoll für den evangelischen Jungfrauen-Verein zu St. Laurentii Anmerkung: Der Verein wurde 1884 gegründet. Das Protokoll stammt aus dem Nachlass von Jakob Roeloffs und befindet sich heute im Besitz der Kirchengemeinde St. Laurentii.	1884-1893

StLau/3.4	Brief von Diakon Paul Flor, St. Laurentii Anmerkung: Der Brief stammt aus <i>Markbogen</i> Nr. 765.	1681
------------------	--	------

St. Nicolaigemeinde (StNic)

StNic/1	<i>Copia des Hölzernen Registers so aus dem alten Original nach bestem Wissen getreulich abgeschrieben von Henning Feddersen.</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 400.5 Nr. 328	[17.-18.Jahrh.]
StNic/2	<i>Der Streit über den Weg nach der St. Nicolaikirche und über die Kosten dieses Streites. Nach officiellen Akten zusammengestellt von O. C. Nerong;</i> Handschrift Anmerkung: Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Nachlass Nerong, Sig. II.20.	1780-1788
StNic/3	Ocke C. Nerong: 'Zwei Denkmäler auf dem Kirchhof zu St. Nicolai'; Druck	[1885-1905]
StNic/4	Liste der Prediger auf St. Nicolai; Handschrift (deutsche Schrift), undatiert Anmerkung: Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. K/475.5.	1509-1845
StNic/5	<i>Auszug aus dem Manuskript S.H. 232 der Kieler Univ. Bibliothek 'Registrum Ecclesie Nicolai För 1464' etwa 1700 nachgetragen;</i> Abschrift (deutsche Schrift) Anmerkung: Kopievorlage ist ein Exemplar aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. K/475.6. Enthält: S. 129, Nr. 4: <i>Nachricht von Torf, Heyde und Schjafen</i> S. 143-146, Nr. 11: <i>Nachricht von der Kirch-Spill-Rechnung</i> , 1647, 1705, 1708. S. 149-150, Nr. 12: <i>Nachricht vom Pastorat-Hause und dessen Inventario</i> S. 197: <i>Specification der Häuser und Hauß-Wirthe in Wrixum</i> , 1663 [?]. S. 237: <i>Nachricht von einigen Kirchengebäuden zu St. Nicolai</i> , 1649. S. 237-239: <i>Probstl. Verfassung wegen Renlichkeit der Kirchen</i> , 1651, 1654, 1662. S. 240-241: <i>Bericht vom neuen Gebäude</i> , ca. 1707. Anmerkung: Eine weitere Fassung dieser Abschriften enthält noch zusätzlich eine aus dem Manuskript 245 der Kieler Universitätsbibliothek, Titel: <i>Nachricht von denen landverderblichen Manieren allhir auf Föhr</i>	(1464) 1647-1708
StNic/6	Streit um die Besetzung der Katechetenstelle an St. Nicolai. Schriftwechsel 1773-1807. Anmerkung: Kopievorlage sind Abschriften aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums in Wyk, Sig. K/477.1-26 StNic/6.1: Schriftliche Erklärungen über die Neubesetzung der Katechetenstelle, 10./11. Februar 1773 StNic/6.2: Antrag von Pastor Tychsen (St. Nicolaigemeinde), dass die vakante Katechetenstelle „gäntzlich eingehen, oder ihm doch die Last der Abgabe an den Catecheten, abgenommen werden mögte“, 10. August 1773 StNic/6.3: Einberufung der Gemeindemitglieder, um über den Beschluss hinsichtlich der Katechetenstelle unterrichtet zu werden, 13. November 1773 StNic/6.4: „Pro Memoria“ der Tonderner Kirchenvisitatoren an einen Bewerber um die Katechetenstelle, 11. Dezember 1784 StNic/6.5 Bewerbungen von Hans Outzen aus Tinglef und Jes Asmussen aus Eggebeck um die Katechetenstelle, und Klärung der Fragen, wie weiter verfahren werden soll 28. Dezember 1784	1773-1807

	StNic/6.6 Anordnung des Kirchenvisitatoriums in Tondern, dass die beiden Kandidaten Asmussen und Outzen zunächst auf Föhr bleiben sollen, 1784 StNic/6.7 Anordnung des Kirchenvisitatoriums in Tondern, dass die beiden Kandidaten Asmussen und Outzen weiterhin zur Wahl stehen und ein entsprechender Wahltermin anberaumt werden soll, 18. Februar 1785 StNic/6.8 Rückzahlung von Ordinationskosten an die Kirchengemeinde durch den Pastor, wenn dieser innerhalb von fünf Jahren an eine andere Stelle berufen wird, 25. April 1786 StNic/6.9 Bei der Bewerbung um die Katechetenstelle war nur noch der Kandidat Fabricius übrig geblieben, Outzen und Asmussen hatten zurückgezogen, 6. Oktober 1787 StNic/6.10 Befragung der Gemeindemitglieder über die Katechetenstelle, 27. Oktober 1787 StNic/6.11 Die Befragung musste wegen Mangel an Teilnehmern abgesagt werden, 31. Oktober 1787 StNic/6.12 Schriftliche Abfassung des Ergebnisses der Befragung, 1. November 1787 Anmerkung: Insgesamt 316 Gemeindemitglieder waren dafür, dass die Königl. Deutsche Kanzlei solange mit der Besetzung der Katechetenstelle warten solle, bis sich geeignete Bewerber finden würden. Die Gemeinde wollte also selbst bestimmen. Nur 71 waren für den Antrag, dass die Kanzlei allein entscheiden sollte. StNic/6.13 Aufforderung an das Kirchenvisitatorium in Tondern, dafür zu sorgen, dass die Wahl eines neuen Katecheten innerhalb der nächsten zwei Monate durchgeführt wird, 24. November 1787 StNic/6.14 Aufforderung an die Gemeindemitglieder, sich in der St. Nicolaikirche einzufinden, 8. Dezember 1787 StNic/6.15 Bestimmungen zur Befragung der Gemeindemitglieder, 10. Dezember 1787 StNic/6.16 Bitte um eine beglaubigte Abschrift der Anordnung („Resolution“) der Königl. Deutschen Kanzlei vom 24. November 1787 (s. St.Nic/13), 19. Dezember 1787 StNic/6.17 Verstreichung der zweimotigen Frist zur Wahl eines neuen Katecheten, 15. Februar 1788 StNic/6.18 Wahl von Richard Simon Petersen zum Katecheten, 14. September 1798 StNic/6.19 Änderung des Pastorendienstes nach dem erwarteten Ableben von Pastor Tyhsen, 22. August 1803 StNic/6.20 Zukunft der Katechetenstelle in der St. Nicolaigemeinde, 11. Oktober 1803 StNic/6.21 Stellungnahme des Fleckens Wyk zur Katechetenstelle in der St. Nicolaigemeinde, 25. Februar 1804 StNic/6.22 Forderung der Vertreter Wyks auf Erhaltung der Katechetenstelle in der St. Nicolaigemeinde, 28. November 1804 StNic/6.23 Keine Änderung bei der Katechetenstelle, solange sie noch besetzt ist, 16. April 1805 StNic/6.24 Stellungnahme der Wyker Repräsentanten zur Wiederbesetzung der Hauptpastorenstelle in der St. Nicolaigemeinde, Mai 1805 StNic/6.25 Bestätigung der Richtigkeit der Stellungnahme der Wyker Repräsentanten durch Gerichtsvogt J. M. Smidt, 29. Mai 1805 StNic/6.26 Die Gemeinden Boldixum, Wrixum und der Flecken Wyk eine eintretende Vakanz der Katechetenstelle umgehend zu melden, 29. Juni 1807	
StNic/7	Festeregister von St. Nicolai auf Föhr 1553; Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 400.4 Nr. 328 Anmerkung: Es ist eine wortgetreue Abschrift, die Albert Panten, Niebüll, 2010 angefertigt hat.	1533

Strandamt Föhr (StrF)

Die Akten des Strandamtes Föhr befinden sich im Landratsarchiv in Tondern [die genauen Signaturen müssen noch ermittelt werden].

1. Schiffsunglücke

StrF/1.1	Verunglückte und verschollene Schiffe, aus dem Kreis Tondern, Seeunglücke vor Amrum Enthält: S. 1-3: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1881 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 4-6: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1881 verunglückt oder verschollen sind, dem Heimathshafen Wyk a. Föhr angehörend</i> S. 7-9: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1883 verunglückt sind</i> S. 10-12: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1887 verunglückt oder verschollen sind</i> S.13-15: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Hadesvogteibezirks Föhr, welche im Jahre 1887 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 16-18: <i>Verzeichniß über die in dem Flecken Wyk, dem Kreise Tondern angehörend, im Jahre 1890 verunglückten Schiffe.</i> S. 19-21: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Amtsbezirks Osterlandföhr, welche im Jahre 1890 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 22-33: <i>Zählkarten für Schiffsunglücke an der deutschen Küste. 1891</i> S. 34-41: <i>Verzeichniß der im Flecken Wyk beheimatheten, im Jahre 1895 verunglückten und verschollenen Schiffe</i> S. 42-44: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1895 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 45-48: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1897 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 49-54: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1898 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 55-58: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1899 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 59-68: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1901 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 69-72: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1902 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 73-75: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1903 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 76-78: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1904 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 79-81: <i>Verzeichniß der Seeschiffe des Kreises Tondern, welche im Jahre 1906 verunglückt oder verschollen sind</i> S. 82-84: <i>Verzeichniß der im Flecken Wyk beheimatheten, im Jahre 1907 verunglückten und verschollenen Schiffe</i> S. 85-88: <i>Verzeichniß über Seeunfälle bei der Insel Amrum pr. 1897</i> S. 89-99: <i>Zählkarten für Schiffsunfälle an der deutschen Küste. 1898</i> S. 100-102: <i>Verzeichniß über Seeunfälle bei der Insel Amrum pr. 1898</i> S. 103-107: <i>Zählkarten für Schiffsunfälle an der deutschen Küste. 1899</i> S. 108-110: <i>Verzeichniß über Seeunfälle bei der Insel Amrum pr. 1899</i> S. 111-114: <i>Verzeichniß über Seeunfälle bei der Insel Amrum pr. 1900</i>	1881-1907
-----------------	--	-----------

	S. 115-117: <i>Verzeichniß über Seeunfälle bei der Insel Amrum pr. 1901</i> S. 118-120: <i>Verzeichniß über Seeunfälle bei der Insel Amrum pr. 1902</i> S. 121-123: <i>Verzeichniß über Seeunfälle bei der Insel Amrum pr. 1903</i> S. 124-126: <i>Verzeichniß über Seeunfälle bei der Insel Amrum pr. 1904</i> S. 127-130: <i>Verzeichniß über Seeunfälle bei der Insel Amrum pr. 1906</i> S. 131-170: <i>Zählkarten für Schiffsunfälle an der deutschen Küste. 1897-1906</i>	
--	--	--

2. Strandungen

StF/2.1	Strandungen, Vergütung (Remunerierung) der Strandvögte, Muschelfischerei Enthält: S. 1-17: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Strandamts Föhr pro 1878</i> S. 18-22: <i>Vorschlags-Nachweisung zur Remunerierung der Strandvögte im Strandungsbezirk Föhr pro 1878</i> S. 23-29: <i>Vorschlags-Nachweisung zur Remunerierung der Strandvögte im Strandungsbezirk Föhr pro 1880/81</i> S. 30-39: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Strandamts Föhr für das Jahr 1879</i> S. 40-48: Schriftverkehr zwischen dem Strandamt in Wyk und der Königl. Regierung in Schleswig über die Muschelfischerei, 1878 S. 49-51: <i>Nachtrag zum Strandfalls-Verzeichniß des Strandamts Föhr pro 1883</i> S. 52-92: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Strandamts Föhr pro 1883</i> S. 93-98: <i>Vorschlags-Nachweisung zur Remunerierung der Strandvögte im Strandungsbezirk Föhr pro 1883/84</i> S. 99-103: <i>Vorschlags-Nachweisung zur Remunerierung der Strandvögte im Strandamtsbezirk Sylt pro 1883/84</i> S. 104-125: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Strandamts Föhr pro 1884</i> S. 148-165: Verzeichnisse von Strandungsfällen (unvollständig, Anfang fehlt), 1885 S. 181-188: <i>Vorschlags-Nachweisung zur Remunerierung der Strandvögte im Strandungsbezirk Föhr pro 1884/85</i> S. 189-225: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Strandamts Föhr pro 1884</i> Anmerkung: Dieses scheint die vollständige Liste zu sein, die Fassungen auf den Seiten 104 bis 147 sind unvollständig. S. 226-232: <i>Vorschlags-Nachweisung zur Remunerierung der Strandvögte im Strandungsbezirk Föhr pro 1885/86</i> S. 233-239: <i>Vorschlags-Nachweisung zur Remunerierung der Strandvögte im Strandamtsbezirk Sylt pro 1885/86</i> S. 240-244: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Strandamts Föhr pro 1885</i> S. 245-273: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Strandamts Föhr pro 1886</i> S. 274-278: <i>Vorschlags-Nachweisung zur Remunerierung der Strandvögte im Strandamtsbezirk Föhr pro 1886/87</i>	1878-1887
StrF/2.2	Strandungen Enthält: S. 1-20: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Königlichen Strandamts Föhr pr. 1893</i> S. 21-56: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Königlichen Strandamts Föhr pr. 1894</i> S. 57-87: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Königlichen Strandamts Föhr pr. 1895</i> S. 88-114: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Königlichen Strandamts Föhr pr. 1896</i> S. 115-137: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Königlichen Strandamts Föhr pr. 1897</i> S. 138-166: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Königlichen Strandamts Föhr pr. 1898</i> S. 167-200: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Königlichen Strandamts Föhr pr. 1899</i> S. 201: <i>Verzeichniß der Strandfälle im Strandamtsbezirk Sylt pro 1899</i> S. 202-203: Zwei Schreiben zu <i>Strandfalls-Verzeichnissen</i>, 1901 S. 204-231: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Königlichen Strandamts Föhr pr. 1900</i>	1893-1908

	S. 232-258: <i>Auszug aus dem Strandfall-Verzeichniß für das Jahr 1901</i> S. 259-279: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Königlichen Strandamts Föhr pro 1901</i> S. 280-302: <i>Strandfalls-Verzeichniß des Strandamts Föhr pro 1908.</i>	
--	---	--

3. Fahrten von registerpflichtigen Schiffen

StrF/3.1	Fahrten registerpflichtiger Schiffe von Föhr, Amrum und dem weiteren Kreis Tondern Enthält: S. 1-15: <i>Verzeichniß der von den dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1872 gemachten Reisen</i> S. 16-20: <i>Verzeichniß der von den dem Landvogteibezirk Wyk angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1872 gemachten Seereisen</i> S. 21-41: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1880 gemachten Reisen</i> S. 42-48: <i>Verzeichniß der von den dem Landvogteibezirk Föhr angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1881 gemachten Seereisen</i> S. 49-83: <i>Verzeichniß der von den dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1888 gemachten Reisen.</i> S. 84: <i>Verweisung der von den in Hoyer beheimatheten Schiffen im Jahre 1890 gemachten Reisen</i> S. 85.1-85.18: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1890 gemachten Reisen</i> S. 86-106: <i>Verzeichniß der von den dem Bezirke Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1890 gemachten Reisen</i> S. 107-113: <i>Verzeichniß über die gemachten Reisen von den zum Amtsbezirk Osterlandföhr und der Gemeinde Boldixum gehörenden Schiffen, im Jahr 1890</i> S. 114-137: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1890 gemachten Seereisen</i> S. 138-146: <i>Verzeichniß von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1891 gemachten Reisen</i> S. 147-154: <i>Verzeichniß der im Amtsbezirk Osterlandföhr beheimatheten, registerpflichtigen Seeschiffe und den von diesen pro 1891 gemachten Reisen</i> S. 155-173: <i>Verzeichniß der von den der Gemeinde Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1891 gemachten Reisen</i> S. 174-177: <i>amtliche Schriftstücke, 1892</i> S. 178-200: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1890 gemachten Seereisen</i> Anmerkung: Es ist eine andere Fassung als die von Seite 114 bis 137. S. 201-223: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1891 gemachten Seereisen</i> S. 224-234: <i>Verzeichniß von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1892 gemachten Reisen</i> S. 235-241: <i>Verzeichnis über die gemachten Reisen von den zum Bezirk Boldixum gehörenden Schiffen pro 1892</i> 242-258: <i>Verzeichniß der von dem Kreise Tondern angehörenden registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1892 gemachten Reisen</i> S. 259-281: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1892 gemachten Seereisen</i> S. 282-292: <i>Verzeichniß von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1893 gemachten Reisen</i> S. 293-302: <i>Verzeichnis über die gemachten Reisen von den zum Bezirk Boldixum gehörenden Schiffen pro 1893</i>	1872-1895
-----------------	--	-----------

	S. 303-316: <i>Verzeichniß der von den dem Amtsbezirk Amrum angehörigen registerpflichtigen Schiffen im Jahre 1893 gemachten Reisen</i> S. 317-335: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1893 gemachten Seereisen</i> S. 336-346: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1894 gemachten Reisen</i> S. 347-357: <i>Verzeichniß über die gemachten Reisen von den zum Bezirk Boldixum gehörenden Schiffen im Jahre 1894</i> S. 358-372: <i>Verzeichniß von den der Gemeinde Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1894 gemachten Reisen</i> S. 373-391: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1894 gemachten Seereisen</i> S. 392-399: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1895 gemachten Reisen</i> S. 400-402: <i>Nachweisung der von den in Hoyer beheimatheten Seeschiffen im Jahre 1895 gemachten Reisen</i> S. 403-415: <i>Verzeichniß der von den dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen (in der Gemeinde Amrum) im Jahre 1895 gemachten Reisen</i> S. 416-422: <i>Verzeichniß über die von den im Amtsbezirk Osterlandföhr beheimatheten, registerpflichtigen Seeschiffen gemachten Reisen, im Jahre 1895</i> S. 423-443: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1895 gemachten Seereisen</i>	
StrF/3.2	Fahrten registerpflichtiger Schiffe von Föhr, Amrum und dem weiteren Kreis Tondern Enthält: S. 1-9: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1896 gemachten Reisen</i> S. 10-17: <i>Verzeichniß über die gemachten Reisen von den zum Bezirk Boldixum gehörenden Schiffen im Jahre 1896</i> S. 18-24: <i>Verzeichniß von den der Gemeinde Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1896 gemachten Reisen</i> S. 25-35: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1896 gemachten Seereisen</i> S. 36-38: <i>Verzeichniß der von den im Amtsbezirk Osterlandföhr beheimatheten Schiffen, im Jahre 1897 ausgeführten Reisen</i> S. 39-43: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1897 gemachten Reisen</i> S. 44-50: <i>Verzeichniß von den der Gemeinde Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1897 gemachten Reisen</i> S. 51-75: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1897 gemachten Seereisen</i> S. 76: <i>Nachweisung über die im Jahre 1897 gemachten Reisen der Hochseefischerfahrzeuge CAROLINE und FLORENTINE. Heimathshafen Amrum</i> Anmerkung: Kein Eintrag. S. 77-81: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1898 gemachten Reisen</i> S. 82-83: <i>Verzeichniß über die von den registerpflichtigen, im Amtsbezirk Osterlandföhr beheimatheten, Seeschiffen im Jahre 1898 gemachten Reisen</i> S. 84-92: <i>Verzeichniß der von dem Amtsbezirke Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1898 gemachten Reisen</i> S. 93-95: <i>Verzeichniß der von den der Gemeinde Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1898 gemachten Reisen</i> S. 96-108; 109-122; 123-135: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1898 gemachten Seereisen</i> Anmerkungen: Es sind drei nicht identische Fassungen. S. 136-138: <i>Verzeichniß der von den, im Amtsbezirk Osterlandföhr beheimatheten</i>	(1893) 1896-1902

	<i>Schiffen, im Jahre 1899 gemachten Reisen</i> S. 139-145: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk auf Föhr im Jahre 1899 gemachten Seereisen</i> S. 146-154: <i>Verzeichniß von den im Amtsbezirk Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1899 gemachten Reisen</i> S. 155-167: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1899 gemachten Seereisen</i> S. 168-174: <i>Verzeichniß der von den Schiffen AURORA und HOTSPUR von Amrum im Jahre 1899 gemachten Reisen</i> S. 175-182: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1900 gemachten Reisen</i> S. 183: <i>Nachweisung der von den in Hoyer beheimatheten Seeschiffen im Jahre 1900 gemachten Reisen</i> Anmerkung: Kein Eintrag. S. 184-186: <i>Zusammenstellung der von den im Amtsbezirk Osterlandföhr beheimatheten Schiffpr. 1900 gemachten Reisen nebst Angabe der Ladung</i> S. 187-201: <i>Verzeichniß von den dem Amtsbezirk Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1900 gemachten Reisen</i> S. 202-222: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1900 gemachten Seereisen</i> S. 223-230: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk auf Föhr im Jahre 1900 gemachten Seereisen</i> Anmerkung: Nicht identisch mit der Fassung auf den Seiten 175-182. S. 231-235: <i>Nachtrag zu dem Verzeichniß von den im Kreis Tondern beheimatheten Schiffen im Jahre 1900 gemachten Reisen</i> S. 236-242: <i>Verzeichniß der von den dem Amtsbezirk Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1901 gemachten Reisen</i> S. 243-266: <i>Nachweisung über die von den Seeschiffen im Jahre 1901 gemachten Seereisen</i> S. 267-271: <i>Verzeichnis über die im Jahre 1901 gemachten Reisen des Schiffes MATHILDE von Amrum</i> S. 272-278: <i>Zusammenstellung der von den im Amtsbezirk Osterlandföhr beheimatheten Schiffe im Jahre 1901 gemachten Reisen</i> S. 279-300: <i>Verzeichniß von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk auf Föhr im Jahre 1901 gemachten Reisen</i> S. 301-327: <i>Verzeichniß von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk auf Föhr im Jahre 1902 gemachten Seereisen</i> S. 328-338: <i>Verzeichniß der von den registerpflichtigen Seeschiffen im Amtsbezirk Osterlandföhr im Jahre 1902 gemachten Reisen</i> S. 339-349: <i>Verzeichniß der von regesterpflichtigen Seeschiffen gemachten Seereisen pro 1902</i> S. 350-367: <i>Verzeichniß von den dem Amtsbezirk Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1902 gemachten Reisen</i> Enthält auch: Amtlichen Schreiben aus dem Jahr 1893. S. 368: <i>Nachtrags-Nachweisung von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk auf Föhr im Jahre 1902 gemachten Reisen</i> Anmerkung: Kein Eintrag. S. 369-382: <i>Verzeichniß der von registerpflichtigen Seeschiffen gemachten Seereisen pro 1902</i> S. 383-397: <i>Verzeichniß der von den dem Amtsbezirk Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1902 gemachten Seereisen</i>	
--	--	--

	Enthält auch: Korrespondenz. S. 398-400: <i>Nachtrags-Nachweisung von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk auf Föhr im Jahre 1902 gemachten Seereisen</i> S. 401-438: <i>Nachweisung über die von den Seeschiffen im Jahre 1902 gemachten Seereisen</i> Enthält auch: Korrespondenz. S. 439-443: <i>Nachtrags-Nachweisung über die von den registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk auf Föhr im Jahre 1901 gemachten Seereisen</i>	
StrF/3.3	Fahrten registerpflichtiger Schiffe von Föhr, Amrum und dem weiteren Kreis Tondern Enthält: S. 1-15: <i>Verzeichniß über die von den im Amtsbezirk Osterlandföhr beheimatheten, registerpflichtigen Schiffen pro 1903 gemachten Reisen</i> S. 16-22: <i>Verzeichniß der von in Oevenum beheimatheten Seeschiffe im Jahre 1903 gemachten Reisen</i> S. 23-52: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1903 gemachten Reisen. Mit einem Nachtrags-Verzeichniß</i> S. 53-61: <i>Verzeichniß von den dem Amtsbezirk Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1903 gemachten Reisen</i> S. 62-96: <i>Nachweisung über die von den Seeschiffen im Jahre 1903 gemachten Seereisen</i> S. 97-102: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt in Tondern und den zuständigen Stellen, 1905 S. 103-111: <i>Verzeichniß von den dem Amtsbezirk Amrum angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen im Jahre 1904 gemachten Reisen</i> S. 112-126: <i>Verzeichnisse der von in den Gemeinden des Amtsbezirks Osterlandföhr beheimateten im Jahre 1904 gemachten Reisen</i> S. 127: <i>Verzeichniß der von in Oevenum beheimateten Schiffe im Jahre 1904 gemachten Reisen</i> Anmerkung: Kein Eintrag. S. 128-168: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1904 gemachten Reisen</i> S. 169-207: <i>Nachweisung über die von den Seeschiffen im Jahre 1904 gemachten Reisen. Kreis Tondern. Regierungsbezirk Schleswig</i> S. 208-220: Reiseverzeichnis von Amrumer Seeschiffen 1905 sowie Korrespondenz zwischen dem Landratsamt in Tondern und dem Amrumer Amtsvorsteher S. 209-211: <i>Nachweisung der von den in Hoyer beheimatheten Seeschiffen im Jahre 1905 gemachten Reisen</i> S. 212-245: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1905 gemachten Seereisen.</i> Enthält auch: Korrespondenz, 1906- S. 246-262: <i>Verzeichnisse der von den im Amtsbezirk Osterlandföhr im Jahre 1905 gemachten Reisen</i> S. 263: <i>Verzeichniß der von in Oevenum beheimatheten im Jahre 1905 gemachten Reisen</i> Anmerkung: Kein Eintrag. S. 264-267: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt in Tondern und den zuständigen Stellen, 1906 S. 268-304: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1905 gemachten Seereisen. Endunterschieden vom Landrat am 22. März 1806</i> S. 305-343: <i>Nachweisung der von den Seeschiffen im Jahre 1905 gemachten Seereisen</i>	1903-1906

	S. 344-348: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt in Tondern und den zuständigen Stellen, 1907 S. 349-361: <i>Verzeichniß der von registerpflichtigen Seeschiffen gemachten Seereisen pro 1906. Sylt</i> S. 362-364: <i>Nachweisung der von den in Hoyer beheimatheten Schiffen im Jahre 1906 gemachten Reisen</i> S. 365-377: Verschiedene Schriftstücke und Verzeichnisse von Reisen einzelner Führer Schiffe S. 378-383: <i>Reise-Verzeichnis der Seeschiffe Amrums im Jahre 1906</i> S. 384-410: <i>Verzeichniß der von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1906 gemachten Seereisen</i> S. 411-417: <i>Nachtrags-Verzeichniß von den, dem Kreise Tondern angehörigen registerpflichtigen Seeschiffen in dem Flecken Wyk im Jahre 1906 gemachten Seereisen</i> S. 418-475: <i>Nachweisung über die von den Seeschiffen im Jahre 1906 gemachten Seereisen</i>	
--	---	--

4. Verzeichnisse der dem Kreis Tondern zugehörigen Schiffe

StrF/4.1	Verzeichnisse der dem Kreis Tondern zugehörigen Schiffe Enthält: S. 1-21: <i>A. Alphabetisches Verzeichniß der dem Kreise Tondern angehörigen Seeschiffe in dem Flecken Wyck Ende 1871</i> Anmerkung: Enthält auch Korrespondenz. S. 22-56: <i>Veränderungen im Alphabetischen-Verzeichnisse der dem Kreise Tondern angehörigen Seeschiffe in dem Flecken Wyck seit Ende December 1871</i> S. 57-87: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe im Kreise Tondern für das Jahr 1872</i> S. 88-110: <i>Alphabetisches Verzeichniß der dem Kreise Tondern angehörigen Seeschiffe Ende 1872</i> S. 111-119: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Landvogteibezirk Föhr & Amrum für das Jahr 1872</i> S. 120-130: <i>Alphabetisches Verzeichniß der dem Kreise Tondern angehörigen Seeschiffe in dem Flecken Wyck Ende 1872.</i>	1871-1872
StrF/4.2	Verzeichnisse der dem Kreis Tondern zugehörigen Schiffe Enthält: S. 1-28: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe im Kreise Tondern für das Jahr 1878</i> S. 29-30: <i>Veränderungen zum Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend für das Jahr 1878</i> S. 31-44: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend für das Jahr 1879</i> S. 45-47: <i>Liste der Fischerfahrzeuge im Bezirke der Landvogtei Föhr-Amrum 1879</i> S. 48-50: <i>Auszug aus der Liste der Fischerfahrzeuge im Bezirk Amrum. 1879</i> S. 51-60: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend für das Jahr 1880</i> S. 61-71: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend für das Jahr 1888</i> S. 72-90: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1888-1889 S. 91-96: <i>Veränderung zum Special-Verzeichnis der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend für das Jahr 1889 [sic!]</i> S. 97-99: <i>Veränderung zum Special-Verzeichnis der Seeschiffe in dem Flecken Wyk</i>	1878-1894

	<i>dem Kreise Tondern angehörend für das Jahr 1888</i> S. 100-106: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe im Hargesvotbezirk Föhr für das Jahr 1888</i> S. 107-118: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1888 S. 119-128: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend für das Jahr 1890</i> S. 129-134: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1891 S. 135-141: <i>Verzeichniß der zu dem Bezirk Amrum gehörenden registerpflichtigen Schiffe für das Jahr 1890</i> S. 142-170: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1891 S. 171-173: <i>Schiffs-Register der zum Amtsbezirk Osterlandföhr Ende 1890 gehörenden Schiffe</i> S. 174-176: <i>Veränderung zum Special-Verzeichnis der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend für das Jahr 1891</i> S. 177-211: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1891 S. 212-217: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend pro 1891</i> S. 218-224: <i>Verzeichniß der registerpflichtigen Schiffe in der Amrumer Gemeinde vom Jahre 1891</i> S. 225-272: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1891-1893 S. 273-278: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend pro 1892</i> S. 279-281: <i>Schiffs-Register von dem zum Bezirk Boldixum gehörenden Schiffen Ende 1892</i> S. 282-320: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1894 S. 321-322: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend pro 1894</i> S. 323-329: <i>Verzeichniß der registerpflichtigen Seeschiffe des Amtsbezirks Amrum im Jahre 1892</i> S. 330-361: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1893 S. 362-366: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend für das Jahr 1893.</i> S. 367-369: Verzeichnis von Hoyer Schiffen, 1893 S. 370-371: <i>Verzeichniß der in den Amtsbezirken I-VIII des Kreises Tondern vorhandenen registerpflichtigen Seeschiffe</i> S. 372-374: <i>Schiffs-Register von den zum Bezirk Osterlandföhr am Schlusse des Jahres 1893 gehörenden Schiffen</i> S. 375-381: <i>Verzeichniß der registerpflichtigen Seeschiffe in der Gemeinde Amrum im Jahre 1893</i> S. 382-387: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1894 S. 388-390: <i>Register von den zum Amtsbezirk Osterlandföhr (Gemeinde Boldixum) gehörenden Schiffen Ende 1893</i> S. 391-413: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1894 S. 414-416: <i>Auszug aus dem Schiffverzeichniß des Gemeindebezirks Amrum. 1894.</i>	
StrF/4.3	Verzeichnisse der dem Kreis Tondern zugehörigen Schiffe Enthält:	1894-1899

	S. 1-6: verschiedene Eintragungen, 1894-1895 S. 7-9: <i>Schiffs-Register von den zum Amtsbezirk Osterlandföhr gehörenden Schiffen pro 1894</i> S. 10-16: <i>Verzeichniß für Fluß-, Kanal- u. Küstenschiffe von Amrum im Jahre 1894</i> S. 17-73: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1895 S. 74-81: <i>Verzeichnis der der Gemeinde Amrum angehörigen Seeschiffe Ende 1895</i> S. 82-88: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend für 1895</i> S. 89-91: <i>Schiffs-Register von den zum Amtsbezirk Osterlandföhr gehörenden Schiffen pro 1895</i> S. 92-123: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1896 S. 124-130: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend pro 1896</i> S. 131-133: <i>Schiffs-Register von den zum Bezirk Osterlandföhr am Schlusse des Jahres 1896 gehörenden Schiffen</i> S. 134-140: <i>Verzeichnis der Seeschiffe des Amtsbezirks Amrum pro 1896</i> S. 141-160: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1897 S. 161-163: <i>Register von den zum Amtsbezirk Osterlandföhr (Gemeinde Boldixum) am Schlusse des Jahres 1896 gehörenden Schiffen</i> S. 164-168: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend pro 1897</i> S. 169-175: <i>Verzeichnis der dem Amtsbezirke Amrum angehörigen Seeschiffe Ende 1897</i> S. 176-204: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1898 S. 205-209: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend pro 1898</i> S. 210-212: <i>Verzeichnis der registerpflichtigen Seeschiffe im Amtsbezirk Osterlandföhr. 1898</i> S. 213-217: <i>Verzeichniß für Fluß-, Kanal- u. Küstenschiffe von Amrum im Jahre 1898</i> S. 218-275: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1899	
StrF/4.4	Verzeichnisse der dem Kreis Tondern zugehörigen Schiffe Enthält: S. 1-19: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1899-1900 S. 20-22: <i>Verzeichniß der registerpflichtigen Seeschiffe im Amtsbezirk Osterlandföhr. 1899</i> S. 23-27: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe in dem Flecken Wyk dem Kreise Tondern angehörend für das Jahr 1899</i> S. 28-32: <i>Verzeichniß der registerpflichtigen Seeschiffe im Amtsbezirk Amrum pro 1899</i> S. 33-69: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1900 S. 70-73: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1901 S. 74-78: <i>Auszug aus dem Special-Verzeichniß der Seeschiffe im Kreise Tondern für das Jahr 1900</i> S. 79-81: <i>Verzeichniß der registerpflichtigen Schiffe im Amtsbezirk Wyk. 1900</i> S. 82-96: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen	1899-1904

	Stellen, 1901-1902 S. 97-101: <i>Verzeichniß der registerpflichtigen Seeschiffe im Amtsbezirk Osterlandföhr. 1901</i> S. 102-106: <i>Auszug aus dem Special-Verzeichniß der Seeschiffe im Kreise Tondern für das Jahr 1901</i> S. 103-123: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe im Kreise Tondern für das Jahr 1901</i> S. 124-126: <i>Verzeichniß der registerpflichtigen Seeschiffe im Amtsbezirk Osterlandföhr. 1902</i> S. 127-130: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1903 S. 131-135: <i>Auszug aus dem Special-Verzeichniß der Seeschiffe im Kreise Tondern für das Jahr 1902</i> S. 136-140: <i>Auszug aus dem Special-Verzeichniß der Seeschiffe im Kreise Tondern für das Jahr 1902</i> Anmerkung: Nicht identisch mit der Fassung auf Seite 131-135. S. 141-145: <i>Verzeichniß der Seeschiffe der Insel Amrum für das Jahr 1902</i> S. 146-148: Korrespondenz zwischen dem Landratsamt Tondern und den zuständigen Stellen, 1903 S. 149-154: <i>Auszug aus dem Special-Verzeichniß der Seeschiffe im Kreise Tondern für das Jahr 1903</i> S. 155-157: <i>Schiffs-Register per 1903. Amtsbezirk: Osterlandföhr</i> S. 158-163: <i>Verzeichniß über registerpflichtige Seeschiffe von Amrum 1903</i> S. 164-187: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe im Kreise Tondern für das Jahr 1904</i> S. 188-204: <i>Special-Verzeichniß der Seeschiffe im Kreise Tondern für das Jahr 1902</i> [sic!].	
--	--	--

5. Nicht registerpflichtige Schiffe im Kreis Tondern

StrF/5.1	Flussschiffe und sonstige nicht registrierpflichtige Schiffe Enthält: S. 1-6: <i>Verzeichniß der im Landvogteibezirk Föhr beheimatheten Fluß- und sonstigen nicht registerpflichtigen Schiffe Ende 1883. Anhang: Verzeichniß der hauptsächlichsten Schiffsbaustellen des Kreises</i> S. 7-10: <i>Verzeichniß der im Landvogteibezirk Föhr beheimatheten Fluß- und sonstigen nicht registerpflichtigen Schiffe Ende 1884. Anhang: Verzeichniß der hauptsächlichsten Schiffsbaustellen des Kreises</i> S. 11-17: <i>Verzeichniß der im Kreise Tondern beheimatheten Fluß- und sonstigen nicht registerpflichtigen Schiffe in dem Flecken Wyk Ende 1884</i> S. 18-23: <i>Verzeichniß der im Kreise Tondern beheimatheten Fluß- und sonstigen nicht registerpflichtigen Schiffe in dem Flecken Wyk Ende 1885</i> S. 24-30 <i>Verzeichniß der im Landvogteibezirk Föhr beheimatheten Fluß- und sonstigen nicht registerpflichtigen Schiffe Ende 1885</i> S. 31-39: <i>Verzeichniß der im Kreise Tondern beheimatheten Fluß- und sonstigen nicht registerpflichtigen Schiffe in dem Flecken Wyk Ende 1887</i> S. 40-45: <i>Verzeichniß der im Kreise Tondern beheimatheten Fluß- und sonstigen nicht registerpflichtigen Schiffe in dem Flecken Wyk Ende 1888</i> S. 46-49: <i>Verzeichniß der im 3. Quartal des Etatjahres 1890/91 aus dem Bezirke des Königlichen Landrathamts zu Tondern vermessenen Flußschiffe</i> S. 50-51: <i>Verzeichniß der Fluß- und sonstigen nicht registerpflichtigen Schiffe in dem Flecken Wyk, welche in das Verzeichniß der Seeschiffe nicht aufgenommen sind. 1892</i> S. 52: <i>Verzeichniß der am 1. September 1892 im Amtsbezirk Osterlandföhr beheimatheten Flußschiffe</i> S. 53-60: <i>Verzeichniß der Fluß-, Kanal- u. Küstenschiffe von Amrum im Jahre 1892</i>	1883-1897
-----------------	--	-----------

	S. 61-67: <i>Verzeichniß der Fluß- und sonstigen nicht registerpflichtigen Schiffe in dem Flecken Wyk, welche in das Verzeichniß der Seeschiffe nicht aufgenommen sind.</i> 1897 Anmerkung: Enthält auch Korrespondenz. S. 68-74: <i>Verzeichniß der Fluß-, Kanal- u. Küstenschiffe von Amrum im Jahre 1897.</i> Anmerkung: Enthält auch Korrespondenz.	
--	---	--

Strandrecht – Strandordnung (Str)

Str/1	Kapitel 61 bis 63 der Bestimmungen zum Strandrecht aus dem <i>Jyske Lov</i> von 1241 Anmerkung: Es ist eine Kopie aus der Ausgabe von Nicolaus Falck <i>Das jütsche Low</i>, 1819.	1241, 1819
Str/2	<i>Umme seefundt</i>, Vereinbarung zwischen dem Herzog von Schleswig und den Ratleuten von Eiderstedt, 1444 Anmerkung: Wo sich das Original befindet, muss noch festgestellt werden.	1444
Str/3	§19 des <i>Landesweistums der Dreilande</i> Anmerkung: Betrifft den Anteil der Berger am Strandgut. Wo sich das Original befindet, muss noch festgestellt werden.	1466
Str/4	Strandverordnung vom 9. Mai 1667, erlassen von Herzog Christian Albrecht. Anmerkung: Abschrift aus: Peter Schmidt-Eppendorf <i>Sylt – Memoiren einer Insel</i>, 1977, S. 148f.	1667
Str/5	„Abermahlige Constituirte Strandt Ordnung“, erlassen von Herzog Christian Albrecht am 9. Januar 1682, hier in einer Abschrift vom 9. Dezember 1785; Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Es handelt sich um Zusätze, die der gültigen Strandordnung angefügt wurden, da es gerade auf den Inseln und den Vorlanden wegen der „angestrandeten Güther oftmahls große Confusion“ gegeben hatte. Diese Zusätze regeln u.a.: - wenn vor Sylt ein Schiff strandet, dort wo das herzogliche Strandrecht gilt, soll es gleich dem Strandvogt gemeldet werden - Anweisungen für den Strandvogt; so soll er sich Tag und Nacht mit den Bergern am Strand aufhalten, bis alles, so weit möglich gerettet ist - kein Unbefugter darf sich während des Ablaufs der Bergung am Strand aufhalten - Anweisungen für die vor Ort befindlichen Beamten, darauf zu achten, dass alles seinen rechten Gang geht, gerade auch hinsichtlich der Teilung des Bergelohns - alle an der Bergung beteiligten Personen sollen sich „der Confiscation, alles Kauffens und Tauschens der gestrandeten Güther so lange enthalten, bis zufo[r]derst eine richtige Specification gemacht“.	1682
Str/6	‘Om Skibbrud og Vrag’ aus dem <i>Danske Lov</i> von 1683, 4. Buch, 4. Kapitel, S. 635-642	1683
Str/7	<i>Om Forhold med strandede Skibe og Gods</i>, Strandordnung, erlassen vom dänischen König Frederik IV. am 21. März 1705	1705
Str/8	Deutsche Übersetzung der Strandordnung vom 21. März 1705 (siehe Str/7). Anmerkung: Die Kopievorlage befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfa/435.1.	1705
Str/9	Schreiben der Königl. Rentekammer in Kopenhagen an die Königl. Rentekammer in Königsberg; Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Die Rentekammer in Kopenhagen gibt einen detaillierten Bericht darüber, wie es mit	1744

	dem Strandrecht in Schleswig-Holstein gehalten wird. Eine Galiote war im Herrschaftsgebiet des dänischen Königs gestrandet und es wurde nun bei der Rentekammer in Kopenhagen angefragt, wie in solchen Fällen das Strandrecht angewendet wird. Es wird erwidert, „dass das Strandrecht sonst niemals exerciret werde, ohne wenn einige, ohne wenn einige in der See treibende Güter von Dero Unterthanen aufgefischt und zu Lande gebracht, oder auch verunglückte Schiffe von dem Schiffer und sein Volck gänzlich verlaßen und solchergestalt das Schiff oder die darin gewesenen Güter, auf dem allerhöchst Deroselben gehörigen Strand getrieben, von Dero Unterthanen geborgen und also von dem Schiffer und seinen Leuten pro derelictis [herrenlose Sache] gehalten worden, folglich in dem mit Eingangs erwähneter Galliothe bey Memel sich zugetragenen Fall, und wenn nemlich dermassen ein Preussisches Schiff in den Schleswig Holsteinischen Küsten strandete oder antriebe, und Schiffer und Volck oder ein Theil derselben davon mit dem Schiff zu Lande käme, und der Schiffer nachhero das Schiff auf seine Kosten wieder in segelbaren Stande setze, mithin weder Schiff noch Güter von den Seeleuten gänzlich verlaßen und also nicht pro derelictis angesehen werden“, dann wird das Strandrecht nicht angewendet, „sondern nur bloß die Contentirung der Berger gefordert werden, so wie im Gegentheile von dem Anfang gemeldten seetriftigen auch sonst vom Schiffer und Schiffsleuten gänzlich verlaßen mithin strandfällig zu achtenden Gütern den vorigen Eigenthümern, wenn sie sich binnen Jahr und Tag dazu melden, und des Eigenthums halber behörig legitimiret nur allein der dritte Theil entweder in natura, wenn die Waaren noch vorhanden, oder am Gelde von den daraus geloseten quanto zugetheilet wird“.	
Str/10	Bekanntmachung von Land- und Birkvogt Hildebrandt, Nieblum, zum Verbot, sich bei stürmischem Wetter am Strand aufzuhalten; Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Hildebrandt weist die Bevölkerung von Föhr und Amrum noch einmal auf das Verbot hin, „sich auf unerlaubte Art, und besonders bey stürmischen Wetter und wann vermuthet wird, daß Strandgüter etwa antreiben möchten, sich am Strande einzufinden“.	1801
Str/11	Strandordnung 1803, erlassen vom dänischen König Christian VII.	1803
Str/12	Schreiben von Amtmann v. Bertouch, Tondern, an Land- und Birkvogt Hildebrandt, Nieblum; Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Er gibt in seinem Schreiben bekannt, dass „zwischen S^e Königl. Dänisch. Majestät und S^e Königl. Preussischen Majestät die Ausübung des Strandrechtes in allerhöchst dero Staaten wechselseitig aufgehoben worden“.	1803
Str/13	Schreiben des Schleswigschen Obergerichts in Gottorf an die Königl. Land- und Birkvogtei in Nieblun; Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Es geht in dem Schreiben um die Abmachung zwischen Dänemark und Großbritannien hinsichtlich gestrandeter Güter und Schiffe aus dem Jahr 1670. Sie besagt, dass diese innerhalb eines Jahres und einen Tag den Eigentümern zurückzugeben sind. Diese Vereinbarung steht somit im Gegensatz zum §26 der jetzt gültigen Strandordnung von 1803, wo nur eine Frist von 12 Wochen angegeben ist. Weiterhin geht es in dem Schreiben um den Verkauf von verderblichen Gütern, die gestrandet sind. Diesem Schreiben angefügt ist das Konzept des Antwortbriefes der Land- und Birkvogtei vom 30. Mai 1820, wo es u.a. heißt: „Die allerhöchsten Orts in Anzeige gebrachte Abänderung der in §26 unserer Strandordnung festgesetzten Angabefrist von 12 Wochen in eine Frist von Jahr und Tag scheint nicht nur für die Großbritannien, sondern für alle gestrandeten Schiffe und Güter, deren Eigenthümer nicht bekannt sind in Allgemeinen und der Regel unbedenklich zu seyn, jedoch folgende Ausnahmen zu erfordern.“ Diese Ausnahmen sind: - verdorbene Güter oder Güter, die nicht lange lagern können, dürfen früher verkauft werden	1820

	- wenn sich Güter an einer Stelle befinden, wo sie nicht so leicht von wegtransportiert werden können - wenn es sich um wertlose Güter handelt - um Kosten zu sparen Neben den Änderungen in §26 schlagen sie auch Änderungen hinsichtlich der Behandlung geringfügiger Güter vor, wobei in diesem Zusammenhang auf ein Patent vom 27. November 1804 Bezug genommen wird.	
Str/14	Bekanntmachung der Osterlandföhrer Landvogtei zur Strandordnung aus dem Jahr 1803; Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Es wird noch einmal an den §6 der Strandordnung von 1803 erinnert, wonach es jedem verboten ist, der nicht offiziell mit dem Strandungsfall zu tun hat, sich dort aufzuhalten.	1821
Str/15	‘Die Rechtsquellen Nordfrieslands’, aus Eugen Wohlhaupter <i>Rechtsquellen Schleswig-Holsteins</i>, Bd. 1, S. 42-62, 1938	1938
Str/16	‘Strandwesen’, aus Friedrich Müller/Otto Fischer <i>Das Wasserwesen an der schleswig-holsteinischen Nordseeküste</i>. Zweiter Teil: Die Inseln, 1. Allgemeines. S. 56-88, 1938	1938
Str/17	Eid von Gerret Ricklefs (Nebel/Amrum) auf sein Amt als Strandvogtassistent Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museum, Wyk, Sig. Hfb/440.5	1830

Strandungen – Bergungen (Stra)

Stra/1	Verhandlungsprotokolls zur Strandung des Bremischen Fregattschiffs DER ROLAND Anmerkung: Kopie aus dem Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/440.8. Das Original befindet sich im Landsarkivet Aabenraa. [Signatur?]	1773
Stra/2	Schreiben der <i>Königl. Rente-Cammer</i> in Kopenhagen an Land- und Birkvogt Kirchhoff; Inselarchiv Föhr, Nr. 295 Anmerkung: Betrifft die Regelungen von Bergungen bzw. des Bergelohns vor Amrum und Föhr. Bei Bergungen am „Fußstrande“ bleibt alles beim Alten. Was aber in der offenen See aufgefischt wird, soll nach der neuen Resolution, in natura ausbezahlt werden.	1773
Stra/3	Bergung von Strandleichen; Inselarchiv Föhr, Nr. 294 enthält: Schreiben von Amtmann von Bielcke, Tondern, an Land- und Birkvogt Kirchhoff, Nieblum, 6. Dezember 1784; angefügt ist ein „Extract aus einem von der Königl. Deutschen Cammer zu Copenhagen unterm 18. April 1772 an den Etats-Rath und Land Voigt Kirchhoff erlassenen Schreiben“ Anmerkung: Laut der Verfügung von 1772 waren die Strandvögte dazu verpflichtet, Strandleichen auf eigene Kosten zu bestatten.	(1772) 1784-1785
Stra/4	Schreiben von Gerichtsvogt H. E. Faber, Wyk auf Föhr, an die <i>Westindisch Guinische Rente- und General-Zollkammer</i> in Kopenhagen; Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Faber beklagt die überhöhte Forderung der Amrumer Lotsen und den dadurch entstandenen Schaden für die königliche Kasse.	1793
Stra/5	Konvolut mit Schreiben betreffend die Strandung des Kuffschiffes BULLINGSTEDT auf der Sandbank Marschnak; Inselarchiv Föhr, Nr. 295 Anmerkung: Es ist ein Streit zwischen den Strandvögten der Landschaft Pellworm, den Halligbewohnern Friedrich Mumsen und Peter Dethlefsen und den Amrumer	1797

	Bergern. Rechtlich geht es darum, ob es sich um einen „förmlichen Strandungsfall“ oder um eine Havarie handelt. Die Pellwormer Strandvögte behaupten, dass es sich um einen Strandungsfall handelt, weil der Schiffer Kragh zusammen mit der Mannschaft das Schiff verlassen hat. Das Schiff ist am nächsten Tag auf die Sandbank Marschnak (bei Pellworm) geraten „und das daselbst über 3 Fluthzeiten festgesetzte Schiff samt Ladung strandfällig geworden“, also als „Strandfall“ zu behandeln ist. Die Amrumer reklamieren, dass sie mit Kragh, der sich nach Amrum geflüchtet hat und mit den Amrumern am nächsten Tag angefangen hat, das Schiff zu löschen. Man hat also nicht drei Flutzeiten angewartet. Und wenn der Wind nicht konträr gewesen wäre, hätte man es auch nach zwei Tagen geschafft, das Schiff mit einem Teil der Ladung nach Amrum zu bringen. Kragh hat ihnen, zusammen mit dem Kommissionär Peter Melfs ein Drittel der Ladung als Lohn versprochen. Die Strandvögte behaupten also, es ist ein förmlicher Strandungsfall, die Amrumer behaupten, es ist lediglich eine Havarie. Bei einem Strandungsfall stünde den Amrumern der dritte Teil der Ladung nicht zu. Das Konvolut enthält weiter ausführliche Anmerkungen und Briefkonzepte über die Verwirrung, ob beim jeweiligen Strandungs- bzw. Havariefall das herzogliche oder das königliche Strandrecht angewendet werden soll.	
Stra/6	Schreiben von Birkschreiber J. Petersen, Nieblum, an das Königliche Amthaus in Tondern; Konzept, Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Betrifft die Instruktionen an Birkvogt Smidt, wie bei künftigen Strandungsfällen im Birk Westerlandföhr und Amrum verfahren werden soll; weiterhin geht es um die Bezahlung der beiden an einer Strandung beteiligten Beamten, d.h. des Birkvogts und des Birkschreibers, sowie die Verteilung der Kompetenzen zwischen dem Birkvogt (als Justizbeamter) und des Hebungsbeamten (als Steuerbeamter).	1797
Stra/7	Schreiben der Königl. Rentekammer in Kopenhagen an die Königl. Dänische Kanzlei in Kopenhagen; Abschrift, Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Inhaltlich geht es um die Kompetenzverteilung bei Strandungen. Die Rentekammer ist der Meinung, dass der Nieblumer Hebungsbeamte Petersen (als Kammerbeamter des Herzogtums) kompetent genug sei, die korrekte Abwicklung zu garantieren, so dass Birkvogt Smidt als Vertreter der Justiz nicht hinzugezogen zu werden bräuchte, was dieser für eine Strandung auf Amrum verlangt hatte.	1797
Stra/8	Übernahmevertrag für beschädigte Waren aus dem Schiff DEE VREEDE, Schiffer Claas Visser Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/439.11.	1797
Stra/9	Liste der geborgenen geringfügigen Strandgüter auf Föhr und Amrum für das Jahr 1817; Inselarchiv Föhr, Nr. 1043	1817
Stra/10	Schreiben der Land- und Birkvogtei in Nieblum (Föhr) an den dänischen König; Konzept, Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Es geht um eine Erhöhung der Bezüge der Justizbeamten bei anfallenden Strandungsfällen, wobei Bezug genommen wird auf §32 der Strandordnung von 1803, wonach dem Oberbeamten, dem Justizbeamten und dem Hebungsbeamten 1 bzw. 2% des Werts der geborgenen Güter zugestanden wird. Der Hebungsbeamte genießt noch weitere diesbezüglich Einkünfte, so dass er die größte Einnahme unter den Beamten bei einer Strandung hat. Der Land- und Birkvogt ist dagegen der Meinung, dass er den verantwortlichsten Posten bei der Sache habe. Zur Verteilung zwischen der Land- und Birkvogtei in dieser Sache heißt es: „Die Trennung der Osterlandföhrer Land- und der Westerlandföhrer Birkvogtey, welche Bedienungen seit der neuen Organisierung durch die gedachte Königliche	1819

	Strandordnung verbunden gewesen sind, hat die interimistische allerhöchste Resolution vom 24. März v. J. [1818] zur Folge gehabt, wornach bey der gemeinschaftlichen Wahrnehmung der Geschäfte auch die dem Justizbeamten bewilligte Vergütung von 1 oder 2 prct. zwischen dem Land- und Birkvogt getheilt wird“.	
Stra/11	Schreiben des Amrumer Strandbevollmächtigten Simon Sönnichsen an die Land- und Birkvogtei in Nieblim; Inselarchiv Föhr, Nr. 1043 Anmerkung: Betrifft die Bergung einer am 26. Oktober 1820 gestrandeten „Fleeth“ auf dem nördlichen Ende des Kniepsandes vor Amrum durch die Strandvögte Knudt Girris und Urban Wellems. Im März 1821 dringen die beiden Strandvögte auf eine öffentliche Auktion, da die Schiffsgüter den im Sommer benötigten Platz in ihren Scheunen einnehmen. Andere Sachen mussten wegen ihrer Größe außen gelagert werden und sind der Witterung ausgesetzt.	1820
Stra/12	Schreiben des Obergerichts in Gottorf an das Amthaus in Tondern bzw. der Land- und Birkvogtei in Nieblum; Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Es geht um die Frage, ob von Kriegsschiffen fremder Nationen bei etwaiger Strandung auch Bergelohn verlangt wird.	1821
Stra/13	„Strand- und Bergungs-Protocoll über den am 18. November 1821 zwischen Föhr und Amrum treibend gefundenen Ewer (wahrscheinlich DE FRUE MARIE genannt und dessen Ladung.“ Erstellt vom Amrumer Strandbevollmächtigten Simon Sönnichsen; Inselarchiv Föhr, Nr. 1039 Anmerkung: In diesen Protokollen wird u.a. festgehalten, wann und durch wen das Schiff gesichtet wurde, was unternommen wurde, um an das Schiff zu gelangen; Maßnahmen zur Rettung der Mannschaft, des Schiffes und der Ladung; Vorgang der Löschung und Einbringung der Schiffsladung; Erstellung einer Liste der eingeborgenen Güter und Schiffsteile; namentliche Liste der Personen, die als Strandvögte, Bootsführer, Fuhrleute, Wachen und Arbeiter an der Bergung beteiligt waren.	1821
Stra/14	Schreiben des Obergerichts in Gottorf an das Königl. Amthaus in Tondern und die Land- und Birkvogtei in Nieblum; Abschrift, Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Das Obergericht ordnet an, dass Berger, die Bergungsgut veruntreut haben, als Strafe der gesamte Bergelohn aberkannt werden und der Betrag in die königliche Kasse fließen soll.	1821
Stra/15	„Strand- u. Bergungs-Protocoll über die Ladung des am Morgen des 3 ^{ten} Novembers, 1824, auf den Strand von Amrum vom Sturm verschlagenen Brigg-Schiffes, THOMAS & MARY genannt, geführt von Capitain Henry Chapman“. Erstellt vom Amrumer Strandbevollmächtigten Simon Sönnichsen; Inselarchiv Föhr, Nr. 1039 Anmerkung: In diesen Protokollen wird u.a. festgehalten, wann und durch wen das Schiff gesichtet wurde, was unternommen wurde, um an das Schiff zu gelangen; Maßnahmen zur Rettung der Mannschaft, des Schiffes und der Ladung; Vorgang der Löschung und Einbringung der Schiffsladung; Erstellung einer Liste der eingeborgenen Güter und Schiffsteile; namentliche Liste der Personen, die als Strandvögte, Bootsführer, Fuhrleute, Wachen und Arbeiter an der Bergung beteiligt waren.	1824
Stra/16	Schriftstücke zur Bergung des am 27. Dezember 1824 bei Amrum gestrandeten Brigg-Schiffes HERCULES, Kapitän Decker; Inselarchiv Föhr, Nr. 1039 enthält: Schreiben des Amrumer Strandvogts Volkert Quedens über Probleme mit Bergern; Beschreibung von Kapitän Decker, wie es zur Strandung kam	1824
Stra/17	Bergung der Ladung des am 28. Dezember 1824 bei Amrum gescheiterten englischen Brigg-Schiffes THE VINE, Kapitän J. Bowman; Inselarchiv Föhr, Nr. 1039	1824-1825

	enthält: „Verklärung“ des Kapitäns sowie ein Auszug aus dem Schiffs-Journal für die Zeit Ende Dezember 1824, Anfang Januar 1825 und das „Strand-Protocoll“, angefertigt vom Amrumer Strandbevollmächtigten Simon Sönnichsen.	
Stra/18	Schreiben der Königl. Schleswig-Holst.-Lauenburgischen Kanzlei an die Land- und Birkvogtei in Nieblum (Föhr), wegen „Besorgung der Strandgeschäfte auf den Inseln Föhr und Amrum“; Inselarchiv Föhr, Nr. 294 Anmerkung: Es war bei Strandungen immer wieder zu Streitigkeiten zwischen der Birkvogtei und der Landvogtei gekommen war. Es ist beschlossen worden, dass „rücksichtlich der Besorgung der Justizgeschäfte bei den auf Föhr und Amrum vorfallenden Strandungen [...], bis zur Vereinigung der Landschaft Osterlandföhr und des Birks Westerlandföhr und Amrum unter einen Beamten, der Landvogt und der Birkvogt, ein jeder in seinem District, und gegen einseitigen Genuß der Gebühren [...] von Amtswegen und auf Verfügung des Oberbeamten zu Tondern und des Schleswigschen Obergerichts die vorzunehmenden Geschäfte besorgen sollen“.	1825
Stra/19	Briefes von J. Martens an seine Frau; Abschrift Anmerkung: Er schildert darin, wie es ihm nach der Strandung seines Schiffes ergangen ist. Die Abschrift hat seine Tochter Angenelke [?] Aggens gemacht. Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/440.7	1827
Stra/20	Vollmacht für Johannes Heinrich Bolt, Hamburg, über den Verkauf von Gütern des gestrandeten Schiffes BRITTANNIA, Kapitän Abdiel Orheur Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/440.3.	1832
Stra/40	Bericht des Amrumers Jacob Jacobsen über die Identität eines vor Amrum gestrandeten Schiffes; Inselarchiv Föhr, Nr. 1043	1854
Stra/21	Bergungskontrakt zwischen Levy Heymann, Wyk, und Volkert Quedens (Amrum) Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/446.	1874
Stra/22	Strandung und Verkauf des vor Insel Sylt gestrandeten Schiffes ALIDE & HENRIETTE, Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/440.1	1883
Stra/23	Schreiben des „Vize-Admiral und Inspektor des Bildungswesens der Marine“ an Kapitän Jensen, Reederei Sloman Anmerkung: Er dankt für Jensens Hilfe bei der Rettung der Besatzung des Schiffes GNEISENAU. Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/440.4.	1901
Stra/24	Verzeichnis von Strandungen auf den Nordfriesischen Inseln 1853-1901 Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Hfb/441.	[1929]

Sturmfluten (Stu)

Stu/1	<i>Allerunterthänigster Bericht über die öffentlichen Veranstaltungen, welche zum Besten der durch die Sturmfluth vom 3^{ten} und 4^{ten} Februar 1825 beschädigten Bewohner der Westküsten Jütlands und der Herzogthümer Schleswig und Holstein getroffen worden sind, so wie über die Verwendung des Betrags der zur Unterstützung derselben angeordneten Kirchencollecte und Haussammlung.</i>	1827
--------------	---	------

	Kopenhagen. Anmerkung: Verfasst wurde dieser Bericht von der Kommission, die vom dänischen König zur Schadensregulierung der Sturmflut eingesetzt worden war.	
Stu/2	Ausgabe vom <i>Altonaer Mercur</i> , 10. Februar 1825 Anmerkung: Enthält einen Bericht über die Flut 1825. Die Vorlage zu dieser Kopie befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/173.1	1825
Stu/3	<i>Verzeichniß von dem was durch die außerordentliche hohe Wasser Fluth vom 3^t auf den 4^t Febr. d. J. in dem Dorfe Wrixum für Schaden entstanden und verlohren gegangen</i> Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/173.1.3.	1825
Stu/4	Schreiben vom „Außerordentlichen Committee zur Herstellung des Viehstapels in den überschwemmten Districten“ an das „Unterstützungs Committee für die Überschwemmten auf Westerland-Föhr“ Anmerkung: Es geht um die finanzielle Unterstützung zum Ankauf von Vieh. Die Vorlage zu dieser Kopie befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/173.1.2.	1825
Stu/5	Rechnung über gekaufte Schafe Anmerkung: Die Vorlage zu dieser Kopie befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/173.1.4.	1826
Stu/6	Zeitungsartikel aus den <i>Husumer Nachrichten</i> v. 31. August 1923 u. 1. September 1923 über die Sturmflut vom 30. August 1923 Anmerkung: Die Vorlage zu dieser Kopie befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Sig. Eda/173.5.	1923
Stu/7	Ocke C. Nerong: <i>Die Jahre nach der grossen Sturmflut im Jahre 1825</i> ; Handschrift Anmerkung: Laut einer Notiz auf der Handschrift ist eine Veröffentlichung in der <i>Föhrer-Zeitung</i> Nr. 39 am 19. Mai 1903 erfolgt. Das Original befindet sich im Archiv des Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museums, Wyk, Nachlass Nerong, Sig. II.16.	1903
Stu/8	‘Für Glückstadt Glück im Unglück. Die große Sturmflut vom 3./4. Februar 1825 in den Elbmarschen’. in: <i>Bauernblatt</i> , 13. März 1982	1982
Stu/9	‘Der Westerlandföhrer Deich von 1825’, in: <i>Der Insel-Bote</i> , 16. Dezember 1966	1966
Stu/10	‘Der „Blanke Hans“ schreibt die Geschichte’, in: <i>Der Insel-Bote</i> , 21. April 1995	1995
Stu/11	Schäden und Reparaturen am Westerlandföhrer Seedeich nach der Flut vom 3./4. Februar 1825 Anmerkung: Es ist der diesbezügliche Briefwechsel der Westerlandföhrer Deichgrafschaft mit der Königl. Oberdeichgrafschaft in Tondern. Die Originale befinden sich Landesarchiv Schleswig-Holstein Abt. 161, Nr. 1312.	1825
Stu/12	Schreiben von Christian D. Roeloffs, Süderende, an Johann D. Dahl Nielsen, Birkvogt für Westerlandföhr und Amrum, wegen des Föhrer Seedeiches nach der Sturmflut vom 3./4. Februar 1825 Anmerkung: Wo sich das Original befindet, muss noch ermittelt werden.	1826
Stu/13	Bittschreiben der Repräsentanten von Westerlandföhr und Amrum an den dänischen König Anmerkung: Sie möchten, dass diejenigen Landbesitzer, deren Land bei den beiden	1830

	Sturmfluten des Jahres 1826 zerstört wurde, von den königlichen Abgaben 1826 befreit werden. Die Originale befinden sich Landesarchiv Schleswig-Holstein, Abt. 66, Nr. 3304 II.	
--	---	--

Teilungsprotokolle s.u. Skifteprotokoller

Tondern Amt (ToA)

ToA/1	Kontributions- und Pflichthebungsregister, 1708-1756 Restantenregister, 1724-1762	1708-1762
--------------	--	-----------

Tondern Kirchenvisitatorium (ToK)

ToK/1	Korrespondenz zwischen dem Kirchenvisitatorium in Tondern und den zuständigen Stellen auf Osterlandföhr und Wyk	1805-1827, 1862
--------------	---	--------------------

Tondern Kreisausschuss (ToU)

ToU/1	Korrespondenz des Kreisausschusses Tondern Enthält u.a. Korrespondenz mit dem Schleswig-Holsteinischen Museum Vaterländischer Alterthümer und der Christian-Albrechts-Universität Kiel	1896-1899
--------------	---	-----------

Tondern Landratsarchiv (ToL)

ToL/1	Schriftwechsel des Landratsamtes Tondern mit den Amtsvorstehern von Osterlandföhr und Amrum Anmerkung: Enthält den Schriftwechsel u.a. über Steuern, Jagderlaubnis (Föhr), Fischerei, Seehunde, Kaninchenfang (Amrum), Leuchtturmwärter Ellermann (Amrum), Steuerverweigerung (Amrum).	1874-1890
ToL/2	Schriftwechsel des Landratsamtes Tondern mit den zuständigen Stellen auf Föhr und Amrum Anmerkung: Enthält den Schriftwechsel u.a. über Jagdpachtverträge, Schäden durch Gänse; Vogelkojen.	1894-1913
ToL/3	Korrespondenz mit dem Landratsamt Föhr	1884-1919
ToL/4	Verschiedenes Enthält: S. 1-67: Korrespondenz zur Überführung des Dampfschiffes NORDFRIESLAND von Wyk nach Husum und zurück, 1870-71 S. 68-127: Schriftverkehr Postamt Wyk, 1869- 1887 S. 128-136: Schriftverkehr über Föhrer Schulen, 1898/99 S. 137-143: <i>Deich-Register für den Kreis Tondern 1897</i> Anmerkung: Enthält auch Korrespondenz. S. 144-147: <i>Verzeichniß der im Amtsbezirk Osterlandföhr vorhandenen Deiche, welche zu keinem Deichverbande gehören, 1897</i>	1870-1915

	Anmerkung: Enthält auch Korrespondenz. S. 148-149: <i>Nachweisung über die im Bezirk des Flecken Wyck auf Föhr vorhandenen Deiche und deichähnliche Anlagen</i>, 1897 Anmerkung: Enthält auch Korrespondenz S. 150-155: <i>Uebersicht über die Organisation der Hafenpolizei in dem Kommunalhafen zu Wyk auf Föhr</i>, 1894 S. 156-164: Schriftstücke zum Wyker Hafen, 1904 S. 165-166: Liste von Beisitzern des Seeamts Tönning, 1882 S. 167-169: Rettung Schiffbrüchiger, 1886 S. 170-199: <i>Acta betreffend den Verkehr deutscher Fischereifahrzeuge in dänischen Häfen 1884-1886</i> S. 200-212: Briefwechsel zwischen dem Landratsamt Tondern bzw. dem Regierungspräsidenten und dem Amtsvorsteher auf Amrum, 1890-1902 Anmerkung: Betrifft in erster Linie die Beseitigung der Sturmflutschäden bei Risum-Deich (Norddorf). S. 213-276: Wegeschaupläne, Nachweisungen über Wegemängel etc. sowie Korrespondenz zwischen dem Wegeverband Föhr und dem Landratsamt Tondern, 1906-1915 S. 277-284: Korrespondenz hinsichtlich „Velocipedwesen“ zwischen den Föhrer Gemeinden und dem Landratsamt Tondern, 1888-1901 S. 285-387: Korrespondenz betreffend der Kleinbahnen Niebüll - Dagebüll u. Wittdün - Kniepsand sowie verschiedener anderer Kleinbahnen (z.B. Munkmarsch-Westerland), 1897-1906	
ToL/5	Verschiedenes Enthält: S. 1-30: Korrespondenz Königl. Strandamt Föhr, 1881-1882 S. 31-64: <i>Acta betr. die Strandung eines Schiffes auf Amrum</i>, 1872-1873 Anmerkung: Es handelt sich um das JARMACOPEA BARKO PREMENO [?]. S. 65-67: Deichrichter Westerlandföhr, 1864 S. 68-88: Verordnungen zur Behandlung von Strandgut, 1875-1882 S. 89-93: Sturmflutschäden im Kreis Tondern, undatiert S. 94: Schreiben der Wyker Dampfschiffs-Reederei an Landrat Rogge, 1902 S. 95-131: Deichschau Föhr, 1905-1912 S. 132-133: Eisenbahn nach Sylt, 1912	1872-1912

Tondern Propsteiarchiv (ToP)

ToP/1	<i>Acta Consistorii Tunderensis</i>	1677-1768
ToP/2	Tondern Propsteiarchiv I Enthält: Kirchhofsregulativ, Waisen- und Witwenkasse, Visitationsprotokolle	1728-1841
ToP/3	Tondern Propsteiarchiv II Enthält: Visitationsprotokolle, Armen- und Schulwesen	1842-1853
ToP/4	Tondern Propsteiarchiv St. Johannis, 1812-1827 Tondern Propsteiarchiv St. Nicolai, 1804-1808	1804-1827
ToP/5	<i>Acta Consistorii Tunderensis</i>	1802-1875

Utersum (Ute)

Ute/1	Utersumer Dorfprotokoll Anmerkung: Das Original befindet sich im Archiv der Ferring Stiftung, Alkersum, Sig. AFS/397	1824-1853
Ute/2	Dorfplan von Utersum	2009
Ute/3	Urkunde über die Erbauung einer Burg in der Westerharde auf Föhr durch Erich Riind; Kopie Anmerkung: Wo sich das Original befindet, muss noch ermittelt werden.	1360

Vereine – Gesellschaften – Firmen (Ver)

Ver/1	Auflösungsvertrag der „Föhrer Inselschutz GmbH“, 29. Oktober 1920	1920
Ver/2	<i>Fundation einer Anno 1796, auf der Insel Föhr errichteten und nunmehr von den gegenwärtigen Interessenten genehmigten Mobilien-Casse</i> Anmerkung: Es handelt sich um Exemplare von 1797 und 1814 (bei diesem Exemplar noch spätere Listen und handschriftliche Eintragungen aus den Jahren 1820, 1831, 1832, 1836. Auf der Rückseite der Eintrag: „Jürgen Nahmens in Övnum 1815 jitzo V. Jürgens in Övnum 1830“).	1797-1836
Ver/3	Schreiben von G. Clausen, Inhaber der Föhrer Salzraffinerie in Wyk, an die Königliche Schleswig-Holsteinische Regierung in Gottorf.	1840
Ver/4	Protokollbuch des Landwirtschaftlichen Vereins für Föhr und Amrum	1877-1891

Viborg Landsarkivet (Vib)

Vib/1	<i>Viborg landsting dombøger</i> Enthält folgende Auszüge: <i>Viborg landstings dombøg</i> 1638, Bl. 103a-106b <i>Viborg landstings dombøg</i> 1649, Bl. 375b-377a <i>Viborg landstings dombøg</i> 1651, Bl. 298a-299 <i>Viborg landstings dombøg</i> 1651, Bl. 312b-314a <i>Viborg landstings dombøg</i> 1652, Bl. 456a <i>Viborg landstings dombøg</i> 1654, Bl. 210b-215a <i>Viborg landstings dombøg</i> 1655, Bl. 249a-252a <i>Viborg landstings dombøg</i> 1655, Bl. 253b-257b <i>Viborg landstings dombøg</i> 1655, Bl. 279a-288b	[1638-1684]
Vib/2	Akten aus Urteilsprotokollen Anmerkung: Enthält auch Teilabschriften dieser Schriftstücke aus der Hand von Frederik Paulsen, Alkersum.	1617, 1619
Vib/3	Schriftverkehr zwischen dem Ripener Stiftsamtman Franz Eberhard von Speckhan und der Dänischen Kanzlei in Kopenhagen Anmerkung: Quelle ist das Kopialbuch des Ripener Stiftarchivs, Landsarkivet Viborg, Archiv-Nr. B 9-11. Enthält:	1695-1697

	Vib/3.1: Urteil des Landesdings zu Viborg zugunsten des Föhrers Matthias Petersen [Matz Peters], 13., 16. und 18. November 1695; Kopialbuch S. 29 Vib/3.2: Antwort des Stiftsamtmannes von Speckhan auf eine Beschwerde von Matthias Petersen wegen nicht erstatteter Kosten bei der Beschlagnahme eines Schiffes, 3. Februar 1696; Kopialbuch S. 30 Vib/3.3: Suspendierung des Föhrer Dingschreibers Ricklef Peters, Goting, wegen ungesetzlicher Amtsführung, 3. Februar 1696; Kopialbuch S. 31 Vib/3.4: Denkschrift von Franz Eberhard von Speckhan, 18. Februar 1696; Kopialbuch, 45-52 Vib/3.5: Vorzeitige Entlassung des Vizevogts Jens Jung Arfsten, Borgsum, aus dem Amt, 24. April 1696; Kopialbuch S. 107 Vib/3.6: Ernennung von vier Unparteiischen in einer Streitsache, worin der Landvogt verwickelt ist; 16. Oktober 1696; Kopialbuch S. 204 Vib/3.7: Der abgesetzte Dingschreiber Ricklef Peters, Goting, hat sich aller amtlichen Tätigkeiten zu enthalten, 6. März 1697; Kopialbuch S. 264 Vib/3.8: Aufforderung des Stiftsamtmannes dem Grönlandkommandeur Matthias Petersen [Matz Peters] Genugtuung zu geben, 6. März 1697; Kopialbuch S. 265.	
--	---	--

Viehmarken s.u. Hausmarken

Vogelkojen (Vog)

Vog/1	Protokoll- bzw. Geschäftsbücher der Oldsumer Vogelkoje Enthält: Vog/1.1: Protokoll- bzw. Geschäftsbuch der Oldsumer Vogelkoje, Teil I: 1862-1919 Vog/2.2: Protokoll- bzw. Geschäftsbuch der Oldsumer Vogelkoje, Teil II: 1919-1984	1862-1984
Vog/2	Zeichnungen von Haye Sönksen-Martens, Oevenum/Föhr, über die Funktion von Schlagnetzen zum Entenfang	[1990-2000]

Volkszählungslisten (Vo)

Vo/1	Volkszählungslisten der St. Clemensgemeinde Amrum, 1787, 1801, 1834, 1840, 1845, 1850, 1855, 1860 Anmerkung: Die Originale befinden sich im Reichsarchiv Kopenhagen.	1787-1860
Vo/2	Volkszählungslisten der St. Laurentiigemeinde Westerlandföhr, 1787, 1801, 1834, 1840 Anmerkung: Die Originale befinden sich im Reichsarchiv Kopenhagen.	1787-1840
Vo/3	Volkszählungslisten der St. Laurentiigemeinde Westerlandföhr, 1845, 1850, 1855, 1860 Anmerkung: Die Originale befinden sich im Reichsarchiv Kopenhagen.	1845-1860
Vo/4	Volkszählungslisten der St. Johanniskirche Westerlandföhr, 1840, 1845, 1850 Anmerkung: Enthält Angaben für die Dörfer Goting, Witsum, Borgsum und den Westteil von Nieblum.	1840-1850
Vo/5	Volkszählungslisten der St. Johanniskirche Osterlandföhr, 1803, 1835, 1840 Anmerkung: Enthält Angaben für die Dörfer Oevenum, Midlum, Alkersum und den	1803-1840

	Ostteil von Nieblum.	
Vo/6	Volkszählungslisten der St. Johanniskirche Osterlandföhr, 1845, 1860 Anmerkung: Enthält Angaben für die Dörfer Oevenum, Midlum, Alkersum und den Ostteil von Nieblum.	1845-1860
Vo/7	<i>Riiber Stifft Wester Land Foer Birck</i> Enthält: Einwohnerlisten von Nieblum, Goting, Borgsum, Witsum, Süderende, Oldsum, Klintum, Toftum, Utersum, Dunsum, Amrum	1682
Vo/8	Volkszählungslisten von Wyk auf Föhr, 1803, 1835, 1840, 1845	1803-1845
Vo/9	Knud Wilke: 'Verzeichnis über die Volkszahl auf Amrum 1787'. In: <i>Sammlungen zur Landeskunde Nordfrieslands und der Schleswigschen Geest</i> , Heft 15. Bredstedt 1993	1787 (1993)
Vo/10	Jens Uwe Nissen: 'Mannzahlregister von Osterland-Föhr 1653'. In: <i>Sammlungen zur Landeskunde Nordfrieslands und der Schleswigschen Geest</i> , Heft 17. Bredstedt 1995	1653 (1995)
Vo/11	<i>Speziales Kopf-Zahl-Register von Osterland-Föhr auf den 15. August 1769 eingerichtet</i> Anmerkung: Es handelt sich um eine von Carl Rischbieter in den Jahren zwischen 1935 bis 1950 angefertigte Liste.	1769